

Ein besinnliches  
Weihnachtsfest  
und Gesundheit  
sowie Erfolg für's  
neue Jahr

wünscht allen Einheimischen  
und Gästen der Ellmauer  
Bürgermeister **Klaus Manzl**  
mit dem Gemeinderat.

## *Licht und Schatten*

*Die ganze Mannigfaltigkeit, der ganze Reiz  
und die ganze Schönheit des Lebens setzen sich  
aus Licht und Schatten zusammen.* LEO TOLSTOI



## Kinderkrippenandacht in der Pfarrkirche Ellmau



Die Kath. Jungchar gestaltet am Hl. Abend in der Pfarrkirche Ellmau die bei Einheimischen und Gästen, besonders aber von allen Kindern gerne besuchte Kinderkrippenandacht um 15:00 Uhr. Dieses Jahr spielen die Jungskinder die Weihnachtsgeschichte nach dem Lied „Mary's Child Is Born“ und veranschaulichen so, was sich einst in jener Nacht zuge-

tragen hat. Dabei sind Maria und Josef mit dem Christkind in der Krippe, eine ganze Heerschar von Engeln am Hochaltar, die zur besonders feierlichen Umrahmung mit Sternspritzern dieses Ereignis in festlichem Glanz erstrahlen lassen sowie Hirten und Waisen aus dem Morgenland. **Kath. Bildungswerk Ellmau, Monika Trippold**



Die Krippenandacht wird von den Jungskindern mitgestaltet.

## Weihnachtsmarkt im Heimatmuseum Ellmau



Am Sonntag, 13. Dezember um 14:00 Uhr findet diese beliebte Veranstaltung statt (bei jeder Witterung). Kinder können Kekse verzieren und für den Nachhauseweg bekommt jedes Kind eine Fackel. Das Team vom Heimatmuseum freut sich über viele Besucher, und den gemeinsamen gemütlichen Adventnachmittag.

Es erwarteten euch: **Musik und Anklöpfler, Strickwaren, Klöppelarbeiten, Metallarbeiten, Metalldesign, Weihnachtsdrechsler, Filzarbeiten, floristische Artikel, Geschenkartikel aus Holz, Schmuck, Weihnachtsdekors, Getränke und Speisen.**

## Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr



**Ellmauer Heimatkalender 2016**  
„Brauchtum und Tradition“  
HEIMATMUSEUM ELLMAU

wünscht das Team vom Ellmauer Heimatmuseum allen Freunden und Gönnern. Vielen Dank an alle, welche den Ellmauer Heimatkalender 2016 gekauft haben und damit das Heimatmuseum unterstützen. Ein spezieller Dank ergeht an die Sponsor-Firmen. Für alle, welche noch einen Heimatkalender 2016 erwerben wollen, besteht hierzu die Möglichkeit, bei der Gemeinde Ellmau, Raiffeisenbank Ellmau und bei den Tourismus-Infobüros.

## Besinnliche Weihnacht mit der Bundesmusikkapelle Scheffau

Am Sonntag, 20. Dezember um 18:00 Uhr beim Musikpavillon in Scheffau.

Mit dabei sind Weisenbläsergruppen der BMK Scheffau und eine eigene Jugendgruppe. Die Kinderaufführung sowie die Weihnachtslieder vom „Bloakner Vierg'sang“ und den „Schattseit-Sängerinnen“ komplettieren die besinnliche Scheffauer Weihnacht. Mit dieser Veranstaltung will man besonders alle Familien und Einheimische in der oftmals



Winterstimmung beim Dorf- abend in Scheffau.

## Christbaum- versteigerung

Am Dienstag, 5. Jänner 2016, um 20:00 Uhr wird in der Waldhofalm die alljährliche Christbaumversteigerung abgehalten. Dieses Mal ist für die Organisation die Bundesmusikkapelle Scheffau zuständig. Versteigert werden verschiedenste Produkte, welche von der Scheffauer Bevölkerung und den Scheffauer Betrieben gespendet wurden. **BMK-Obmann Florian Höflinger bedankt sich schon im Voraus für die Spenden und lädt zur Christbaumversteigerung herzlich ein.**

nicht mehr so „staden Zeit“ auf ruhige und besinnliche Weihnachten einstimmen.

## Weisenblasen am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend stimmen euch Scheffauer Weisenbläser ab 22:20 Uhr auf die traditionelle Christmette ein. Die BMK Scheffau wünscht frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

## Schüler als Anklöpfler



Im Advent ziehen Schüler mit ihren Lehrern als Anklöpfler in Ellmau von Haus zu Haus und erfreuen so die Bewohner. Die Anklöpfler bitten um eine gute Aufnahme. Der Erlös des Anklöpflerfahrs wird teils für einen guten Zweck gespendet und ein Teil wird für den Ankauf von Musikinstrumenten in der Volksschule verwendet.

## Musikalische Genüsse der LMS Söllandl

**9. Dezember 2015**  
Adventkonzert in der Aula der VS Scheffau um 18:00 Uhr.  
**15. Dezember 2015**  
Adventkonzert der Jüngsten in der Aula der Volksschule Ellmau um 16:00 Uhr.  
**17. Dezember 2015**  
Adventkonzert im Konzertsaal der LMS Söllandl in Söll um 18:00 Uhr.  
**3. Februar 2016**  
Semesterkonzert in der Aula der VS Ellmau um 18:30 Uhr.  
**Auf viele Zuhörer freuen sich alle Musikschüler mit ihren Musiklehrern der Landesmusikschule Söllandl.**

## VS Ellmau gestaltet Rorate

Die Rorate am Mittwoch, 16. Dezember um 6:00 Uhr morgens in der Pfarrkirche Ellmau wird von den Lehrpersonen und den Schülern der VS Ellmau gestaltet, die zur Mitfeier herzlich einladen. Im Anschluss gibt es in der Volksschule ein gesundes Frühstück, dass von den Eltern der 4. Klassen zubereitet wird. Auf rege Teilnahme freuen sich Lehrer und Schüler der VS Ellmau.

**Weitere Termine von VS und Kindergarten Ellmau**  
**21. Dezember:** Adventmesse von 7:30 bis 8:30 Uhr in der Pfarrkirche Ellmau.  
**21. Dezember:** Weihnachtsfeier in der Volksschule Ellmau von 10:30 bis 12:00 Uhr.  
**24. Dezember bis 6. Jänner:** Weihnachtsferien  
**22. Jänner:** Kindergarten- und Schülerschirennen auf der Stangl-Leit'n ab 12:45 Uhr.  
**4. Februar:** Faschingsfeier mit Umzug ab 13:00 Uhr.  
**6. bis 12. Feb.:** Semesterferien



Das Ellmauer VS-Lehrerkollegium – v. l.: Lukas Wieser, Julia Manzl, RL Josefa Told, Daniela Mascher, Sonja Auer, Paul Henzinger, Isolde Exenberger, Sabrina Kreidl und VD Hermann Ortner.



**WILDER KAISER**  
Ellmau | Going | Scheffau | Söll

## Goinger Weihnachtsmarkt

20.12.2015 von 14 bis 19 Uhr am Kirchplatz Going

Der Goinger Weihnachtsmarkt bietet mit seiner Tradition und seinem Ambiente den idealen Rahmen für die Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Genießen Sie in vollen Zügen die köstlichen Schmankerln, Glühwein und stimmungsvolle Weihnachtsmusik.

[www.wilderkaiser.info](http://www.wilderkaiser.info)



# Unterrainer

MODE UND TRACHT

**Frohe Weihnachten und ein trendiges neues Jahr.**

Vielen Dank an alle Kunden und Freunde für das in uns gesetzte Vertrauen.

**FAMILIE UNTERRAINER mit Verkaufsteam**

Ellmau · Dorf 44 · Telefon 053 58/443 24

Die nächste **Ellmauer Zeitung** erscheint am 10. Februar 2016

**Redaktions- und Abgabeschluss ist der 11. Jänner 2016**

So erreichen Sie das **Ellmauer Zeitungs-Team:**

**Redaktion**

**Marlene Kohl** (mk)  
Redaktionsleitung  
marlene@ellmau-tirol.at

**Dipl. ÖK Melanie Altenbach-Nafe** (ma)  
Telefon 0680/225 08 68  
melanie@altenbach.net

**Christian Haselsberger** (hase)  
Tel. 0664/6204460  
christian@haselsberger.at

**Teresa Kohl** (teko)  
teresa@kohl.cc

**Christian Kuen** (chk)  
Telefon 0664/838 82 79  
christian.kuen@kufnet.at

**Philipp Treichl** (pht)  
Telefon 0664/241 05 94  
philipp\_treichl@outlook.com

**Fini Widmoser** (wif)  
redaktionelle Textbearbeitung

**Werbung**

**Günter Kohl**  
Wimm 11, 6352 Ellmau  
Telefon 053 58/20 72  
Fax 053 58/20 72-1  
zeitung@ellmau-tirol.at  
www.kohl.cc

## „Cola, Cash und Kaugummi“ in Ellmau

Die Volksbühne Ellmau startet diesen Winter wieder voll durch mit der Komödie „Cola, Cash und Kaugummi“ von Bernd Gombold. Regie: **Hilburg Eberle**, Premiere: **Sonntag, 27. Dezember** um 20:00 Uhr in der Volksschule Ellmau.

**Zum Inhalt:** Schmalbachs Bürgermeister hat große Pläne für den kleinen Ort. Er muss sich aber erstens mit der Schmalbacher Frauenbewegung auseinandersetzen, zweitens gefällt es ihm überhaupt nicht, dass die neue Pächterin mit ihren Freunden so „amerikanischen Schnickschnack“ im Wirtshaus und rund um den See einführen will – nix da! Lieber soll alles beim Alten bleiben. Schon gar, wenn die „jungen Hupfer“ aus der ungeliebten Nachbargemeinde kommen. Also wird der Pächterin gekündigt und alles wieder in den alten Zustand gebracht. Das lassen sich die jungen Leute natürlich nicht so mir nichts, dir nichts gefallen. Also heißt das Motto: Kampfansage!



**Die weiteren Spieltermine** um 20:00 Uhr in der VS Ellmau  
**Mittwoch, 30. Dezember**  
**Donnerstag, 7. Jänner**  
**Donnerstag, 14. Jänner**  
**Donnerstag, 28. Jänner**  
**Donnerstag, 4. Februar**  
**Donnerstag 11. Februar**  
**Samstag, 27. Februar**  
**Donnerstag, 10. März**  
**Samstag, 19. März**  
 um 16:00 Uhr in der VS Ellmau  
**Sonntag, 21. Februar**

Kartenvorverkauf und Reservierung im Tourismus-Infobüro Ellmau, Tel. +43/50509/410. Restkarten an der Abendkasse. Eintritt für Einheimische und Gäste mit Gästekarte € 9,-, für Kinder bis 14 Jahre € 4,50 (Gäste ohne Gästekarte € 10,-). Bitte die öffentlichen Parkplätze beim Feuerwehrhaus oder unterhalb vom Hotel Alte Post benützen. **Die Theaterleute freuen sich auf zahlreiche Besucher.**

## Spieltage vom Theaternetz Tirol mit Beteiligung der Volksbühne Ellmau

Anfang November gingen die vom Theaternetz Tirol initiierten Spieltage im Kulturhaus in Kauns über die Bühne.

Beobachter der Szene haben landauf und landab Theateraufführungen unter die Lupe genommen und Einladungen ausgesprochen.

Sechs Bühnen haben die Herausforderung schlussendlich angenommen und mit ihren Stücken die erstaunliche Bandbreite der Laienbühnen präsentiert. Die Volksbühne Ellmau stellte ihr hohes spielerisches Niveau mit dem Monolog „Sibirien“ von Felix Mitterer unter Beweis. Die herausragende schauspielerische Leistung von Darsteller Hans Stöckl wurde mit besonders anhaltendem Applaus gewürdigt. Für die Laiendarsteller waren es interessante Begegnungen mit anderen Theaterbegeisterten. Danke an die Kaunser für die gute Organisation und Betreuung. **Volksbühne Ellmau**



Die Volksbühne Ellmau brillierte durch ihr hohes schauspielerischen Niveau in Kauns und genoss die verdiente Anerkennung.



## Adventfenster auf der Hinterschießlingalm

Am **Samstag, 12. Dezember** um 15:00 Uhr findet eine besondere Winterwanderung zur Hinterschießlingalm statt. Die Wirtsleute verwöhnen euch mit Punsch und selbstgemachten Tiroler Köstlichkeiten – genießt den traditionellen Bergadvent mit Hausmusik und Mundartgedichten. **Anmeldung im Tourismus-Infobüro Scheffau, Tel. +43 50509-310**

**PROFI TOURS**

Unsere Reisehits für den Sommer:  
**Jetzt bis zu 20% Frühbucherbonus sichern!**

<p><b>ITALIEN - ELBA</b>  <b>Valtur Lacon Resort***+</b>                  • eigene Anreise                  • 7 Übernachtungen im Doppelzimmer                  • Inklusive Halbpension                  • z. B. 17.07.-24.07.2016  <b>ab EUR 621,- pro Person</b></p>	<p><b>KROATIEN - ISTRIEN</b>  <b>Valamar Club Tamaris*****</b>                  • eigene Anreise                  • 7 Übernachtungen im Familienzimmer                  • Alles Inklusive light                  • z. B. 16.07.-23.07.2016  <b>ab EUR 2.202,- pro Familie</b>  <b>2 Erwachsene &amp; 2 Kinder bis 16 Jahre</b></p>
<p><b>GRIECHENLAND - CHALKIDIKI</b>  <b>Hotel Aegean Melathron*****</b>                  • Direktflug ab/bis Innsbruck                  • 7 Übernachtungen im Doppelzimmer                  • Inklusive Halbpension                  • z. B. 18.06.-25.06.2016  <b>ab EUR 736,- pro Person</b></p>	<p><b>BALEAREN - MALLORCA</b>  <b>Prinsotel Alba Club****</b>                  • Direktflug ab/bis Salzburg                  • 7 Übernachtungen im Appartement                  • Inklusive Halbpension                  • z. B. 09.07.-16.07.2016  <b>ab EUR 2.804,- pro Familie</b>  <b>2 Erwachsene &amp; 2 Kinder bis 14 Jahre</b></p>

**Unser GESCHENKTIPP:**  
 Reisegutscheine von ProfiTours

**...schnell buchen PROFITOURS Reisebüro GmbH**  
 A-6352 Ellmau · Austraße 2a · Tirol · Austria · Tel. 053 58-36 91  
 Fax 33 32 · office@profitours.com · www.profitours.com



Wir wünschen ein frohes Fest, Gesundheit und viel Erfolg für das neue Jahr verbunden mit einem herzlichen Dank an alle Kunden, Freunde und Geschäftspartner für das erwiesene Vertrauen und die Treue zu unserem Betrieb.

**IHR ERHARTER-TEAM**

bad.heizung  
**ERHARTER**

Erharter Installations GmbH  
Sonnwiesenweg 28, 6361 Hopfgarten  
t 05335.29.25  
f 05335.29.25 - 4  
info@erharter.com www.erharter.com

## Paralympics-Teilnehmer Roman Rabl in der Bibliothek Ellmau

(mk) Der Paralympics-Teilnehmer Roman Rabl aus Söll, der nun in Innsbruck seit Anfang Dezember seinen Wohnsitz hat, erzählte in der gut besuchten Bibliothek Ellmau im Oktober über sein Leben und beantwortete die vielen Fragen der vielen Besucher.

Bei einem Skiunfall im Jahre 2007 zog sich der damals 15-Jäh-

rige Verletzungen der Wirbelsäule zu und ist seitdem ab dem zwölften Brustwirbel querschnittgelähmt.

Schon im Krankenhaus war ihm klar, dass er wieder Ski fahren möchte und deshalb begann er zehn Monate danach mit dem Monoskifahren.

Bereits ein Jahr später startete er bei seinem ersten Europacupren-



Roman Rabl mit dem Ellmauer Bibliotheksteam.

nen im Nachwuchskader des Österreichischen Skiverbands (ÖSV) und im folgenden Jahr war er schon Bestandteil des Europacupteams. Durch seine Leistungen wurde er die darauffolgende Saison in den B-Kader aufgenommen.

### Weitere Erfolge:

- 5. Platz – WM in Sestriere
  - 3. Platz – Weltcup La Molina
  - Europacupsieg im tschechischen Spindlermühle
  - Weltcup-sieg – St. Moritz
  - Zwei Podestplätze im Weltcup
  - Weltmeister – La Molina
  - 3 Bronzemedailen – Paralympics Sochi 2014
  - 2. Platz – Weltcupgesamtwertung
- Roman hat vor seinem Unfall eine Einzelhandelskaufmann-Lehre begonnen. Durch den Unfall war dieser Beruf aber nicht mehr möglich. Deshalb begann er eine Lehre als Mediendesigner. Zur Zeit arbeitet er die Hälfte des Jahres beim Zoll in Kufstein und die andere Hälfte verwendet er

für das Training und um Rennen zu bestreiten.

Roman Rabl ist ein Allrounder und fährt in allen Disziplinen. Nach dem Sommer- und Herbsttraining in Chile, Stubaital, Kühteil ... startete er Mitte November in die Rennsaison.

Großes Ziel wäre es, den Gesamtweltcup zu gewinnen.

Auf die obligate Frage nach seinem größten Wunsch kam seinerseits die spontane Antwort, dass er keine großen Wünsche hat, außer gesund zu bleiben.

Roman ist sehr zufrieden mit seinem eigenständigen Leben: Eine eigene Wohnung in Innsbruck, selber Auto fahren zu können, Rückhalt von Familie und guten Freunden sowie Erfolg im Sport – da kann man sich nur glücklich schätzen.

Die Bibliotheksbesucher und das Team der Ellmauer Zeitung wünschen Roman Rabl für seine Rennen viel Glück und das er immer gesund und unfallfrei ins Ziel kommt.

## Öffentliche Bibliothek Going: Riesenangebot für alle Altersgruppen

(wifi) Seit einem Jahr gibt es die neueröffnete Bibliothek in Going. Voller Freude berichtet die Bibliotheksleitung, dass bereits über 300 eifrige Leser registriert sind.

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen der Volksschule Going, die mit ihren Schützlingen einmal wöchentlich in die Bibliothek kommen, ist der Leseifer der Kinder voll entfacht.

„Es macht uns große Freude, mit welcher Begeisterung die Kinder Bücher ausleihen“, hört man dazu vom Bibliotheks-Team. Auch außerhalb der Schulzeiten herrscht ein eifriges Kommen und Gehen.

### Lesenacht unter dem Sternenhimmel

Ein Höhepunkt für die Kinder war die Lesenacht am 3. Juli, organisiert von den jungen Bibliotheksmitarbeitern. In Schlafsäcken unter dem Sternenhimmel des angrenzenden Lichthofes lauschten die Kinder andächtig den vorgelesenen Geschichten.

Die Schlafenszeit war kurz, das Semmerl-Frühstück am nächsten Morgen schmeckte umso besser.

### Spielen macht Freude

Am Nachmittag des 16. Juli trafen sich Kinder und jugendliche

bene Erwachsene aller Altersklassen um das gemeinsame Spielen mit vielen bekannten und weniger bekannten Brettspielen zu genießen, die es ebenso in der Bibliothek Going zu leihen gibt.

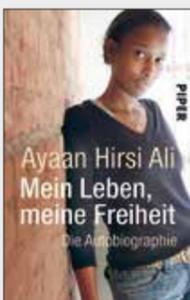


Voll motiviert: Gunter Göbl mit seinem beflissenem Team.



6352 Ellmau, Kirchplatz 13  
Telefon +43/53 58-23 07-16  
ellmau@bibliotheken.at  
www.ellmau.bvoe.at

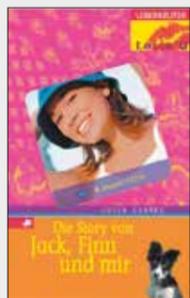
### Buchtipps von der Bibliothekarin Traudi Kohues



#### „Mein Leben meine Freiheit“

Eine Autobiographie  
Ayaan Hirsi Ali

Zum Inhalt:  
Alis Denken ist von dem geprägt, was sie erlebt und gesehen hat. Es gibt Zeiten, in denen Schweigen einen zum Komplizen des Unrechts macht. Eine erschüt-



#### „Die Story von Jack, Finn und mir“

Julia Clarke

Zum Inhalt:  
Ich war immer das Glückskind Jade, Mom und Pas Liebling. Doch im Herbst wird plötzlich alles anders. Die neue umwerfende Mitschülerin Sibyl sowie ein Geheimnis in der Vergangenheit bringen viel Unordnung in das Leben. Ein fröhlicher Roman mit vielen Überraschungen.

Wir wünschen **FROHE WEIHNACHTEN** und ein **SPORTLICHES JAHR 2016.**

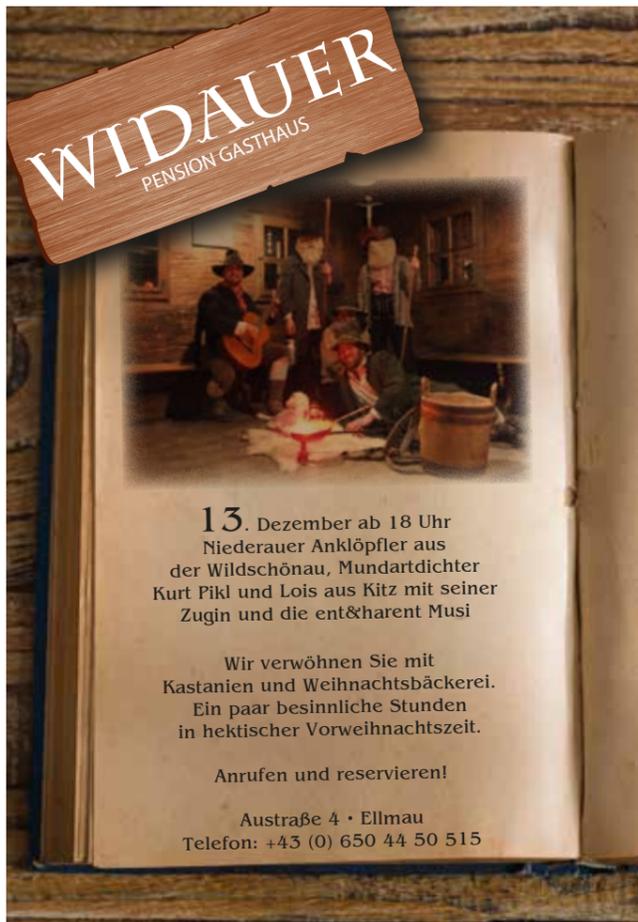


**INTERSPORT WINKLER ELLMAU**

**COACH**

**3x in Ellmau**

**DORFFILIALE** **STAMMHAUS** **HARTKAISER**



**WIDAUER**  
PENSION GASTHAUS

13. Dezember ab 18 Uhr  
Niederauer Anklöpfler aus der Wildschönau, Mundartdichter Kurt Pökl und Lois aus Kitz mit seiner Zugin und die ent&herent Musi

Wir verwöhnen Sie mit Kastanien und Weihnachtsbäckerei. Ein paar besinnliche Stunden in hektischer Vorweihnachtszeit.

Anrufen und reservieren!

Austraße 4 • Ellmau  
Telefon: +43 (0) 650 44 50 515

Annemarie Foidl (Angereralm) als Vortragende für das Weinseminar gewonnen werden.

Zahlreiche Gastronomen und Servicemitarbeiter aus dem gesamten Söllland konnten ihr Wissen über das Weinland Österreich bei der Degustation österreichischer Qualitätsweine vervollständigen.

Die Pianistin Viola Haag begleitete das Seminar gefühlvoll mit klassischer Musik.

**Erfahrungsaustausch mit Kollegen**

Der Mitarbeiter-Ausflug vom 26. September führte das Team der Bibliothek Going in die neue Bibliothek von Jenbach, wo wertvolle Anregungen zur praktischen Arbeit aufgegriffen wurden. Am 4. November waren die Bibliothekarinnen von Terfens in der Bibliothek Going zu Gast, denn ein reger Erfahrungsaustausch kommt unserer Bibliothek und den Lesern zugute.

**Lesung von Sepp Kahn**

In der Bibliothek Going erfreute sich das zahlreich erschienene Publikum am 11. November an einem ebenso heiteren wie nachdenklich stimmenden Abend: Sepp Kahn gab heiter „verwurzelte“ Geschichten zum Besten. Marlies Moroder aus Kössen sorgte für die musikalische Untermalung am Bösendorfer Flügel. Die „Kunstwerke“, die Sepp Kahn im Wald bei seiner Alm gesammelt hat, sind noch länger in der Bibliothek zu besichtigen.

**Programmorschau 2016**

Die begeisterten Besucher der diversen Veranstaltungen in der Bibliothek Going dürfen sich schon jetzt auf das kommende Jahr freuen:

Der Zillertaler Extrembergsteiger Peter Habeler und Guido Unterwurzacher aus Going werden an einem Samstag im Jänner den Schwerpunkt „Bergliteratur“ vorstellen.

Das engagierte Team der Bibliothek Going freut sich über jeden Einheimischen und über jeden Gast, der den Weg in die Bibliothek Going findet, um sich hier am reichen Angebot an Literatur, Zeitschriften, DVDs oder Spielen zu erfreuen und dabei Nahrung

für die Seele für Musestunden oder für lange Winterabende zu finden.

Die Bibliothek Going freut sich auf zahlreichen Besuch zu den **Öffnungszeiten:**

**Di und Do 11:00–12:15 Uhr und 16:00–18:30 Uhr sowie Sa 10:00–12:00 Uhr**



Foto: Gunter Göbl

Ein friedlich ausklingendes Jahr 2015, ein gesegnetes Weihnachtsfest, gemütliche Feiertage und viele beglückende Stunden im neuen Jahr wünscht das Bibliotheksteam Manuela, Katharina, Virginia, Marianne, Natascha, Renate, Irmgard und Gunter.

**Bücherecke Kaiserblick in Scheffau**

Dank der finanziellen Förderung durch die Gemeinde Scheffau konnte die Bücherecke Kaiserblick einige neue Bücher anschaffen. Die neuen Bücher haben bereits großen Anklang gefunden und werden fleißig verliehen.



Foto: Katharina Eberberger

Die Bücherecke Kaiserblick freut sich auf weiterhin viele Lesefreudige und wünscht allen Freunden frohe Weihnachten und ein lesereiches neues Jahr!

**„Lange Nacht der Bücher“**

Österreichweit wurde am 3. Oktober die „Lange Nacht der Museen“ durchgeführt. Die Goinger Bibliothek nahm die Idee auf und feierte die „Lange Nacht der Bücher“ mit Lesungen für Kinder, Erwachsene und klassischer Musik, vorgetragen von den Goinger Jugendlichen Stefanie Foidl, Hanna Gschwendtner (Querflöte), Anna Lena Lang (Hackbrett), Nicole Recheis (Klavier) und der Pianistin Mariela Rabl aus St. Johann in Tirol

am Bösendorfer-Flügel. Dank an die zahlreichen Goinger für den Besuch.

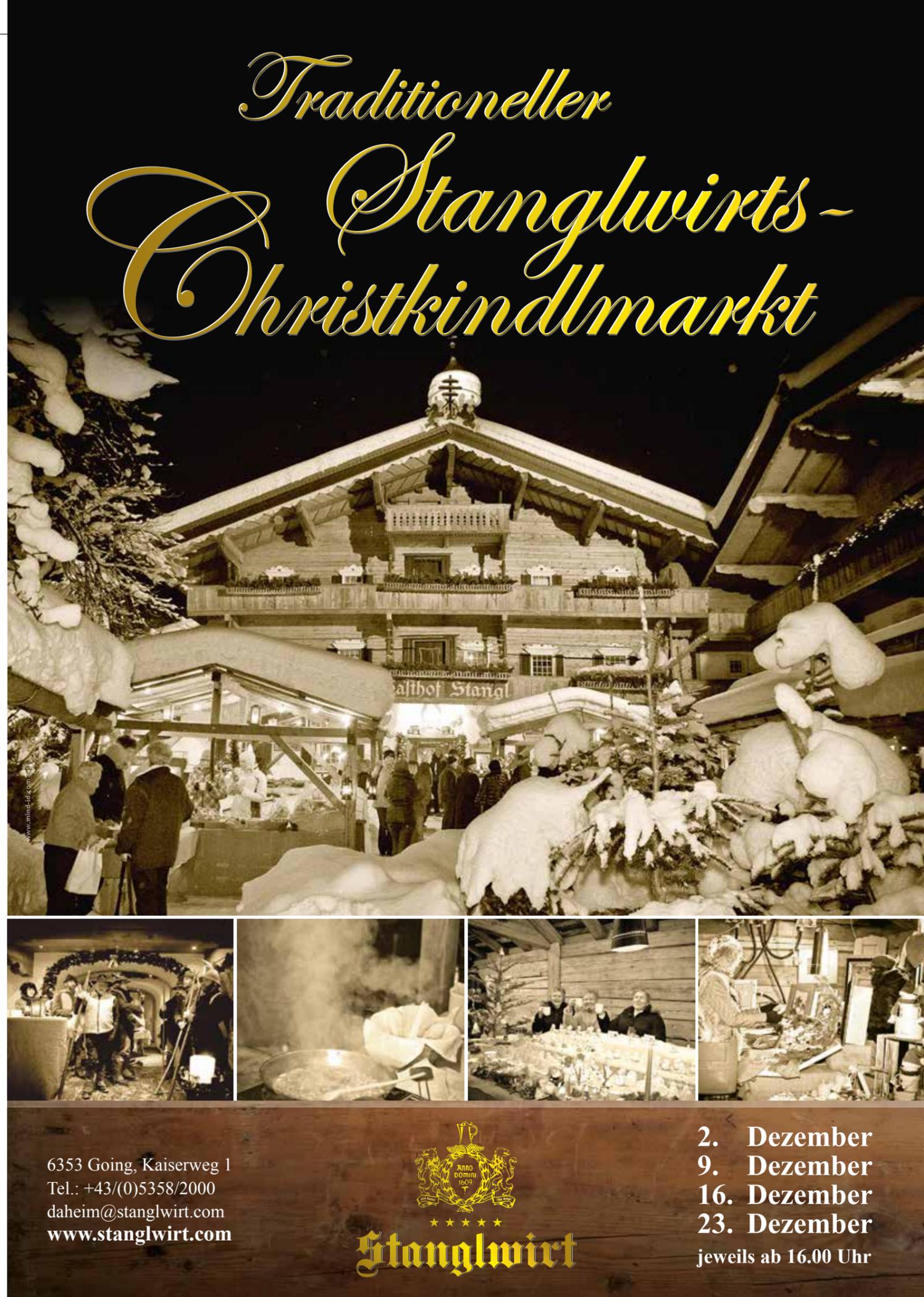
**Genussvolles Weinseminar**

Scheinbar unerschöpflich ist der Ideenreichtum der führenden Köpfe in der Goinger Bibliothek: Am 7. Oktober wurde zu einem Weinseminar geladen mit der Absicht, geistige Beschäftigung in Form von Lesen, bildende Kunst durch Vernissagen und Musikalische Höhepunkte mit kulinarischen Aspekten abzurunden. Dazu konnte Dipl. Sommelière



**All unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.**

**Feger Georg** Fliesenverlegung und Ofenbau  
Ried 8, 6306 Söll, Tel.: 0664/140 27 87  
e-mail: feger.georg@aon.at



# Traditioneller Stanglwirts-Christkindlmarkt

6353 Going, Kaiserweg 1  
Tel.: +43/(0)5358/2000  
daheim@stanglwirt.com  
[www.stanglwirt.com](http://www.stanglwirt.com)

**Stanglwirt**

2. Dezember  
9. Dezember  
16. Dezember  
23. Dezember  
jeweils ab 16.00 Uhr

# Was uns in Ellmau bewegt

von Bürgermeister Klaus Manzl



## Vieles wurde erreicht und Ellmau ist in aller Munde

Im letzten Sommer konnten wir bis zu 28 Kräne im Ortsgebiet von Ellmau zählen. Die Bergbahn wurde umgebaut und bietet mit allem Komfort und den neuesten technischen Errungenschaften für unseren Tourismusort wiederum eine Vorrangstellung, die für die nächsten Jahre beispielgebend sein wird.

Das KaiserBad wurde durch Mithilfe des TVB Wilder Kaiser/Ellmau renoviert und mit einer 16-Meter-Kletterhalle und einer Indoor-Wasserwelt „Ellmi's Freunde“ als auch einer vollkommen neu gestalteten Saunalandschaft erneuert.

Die Umbauten an der Bundesstraße kommen auch in eine Endphase und die Planung für die Bereiche Steinerer Tisch, Vorderwald und Auwald sind im Laufen.

**Lebenswertes Ellmau**  
Diese Ergebnisse sind für Ellmau wesentliche Schritte, um den Ort auch in Zukunft so attraktiv zu halten, dass sowohl für die Bürgerinnen und Bürger wie auch für unsere Gäste Ellmau einfach lebens- und lebenswert bleibt.

So wie jetzt der Advent eine Ruhezeit im Jahresablauf mit sich bringt, die jeder braucht, so wird auch im Ort im nächsten Jahr wieder etwas mehr Ruhe einkehren.

**Projekte vorantreiben**  
In der Gemeinde werden wir uns auf die Planung und Umsetzung der noch offenen Fortsetzung der umweltgerechten Umgestaltung der B178 im Bereich Auwald, Wald und Steinerer Tisch konzentrieren. Die finanziellen Mittel werden auf Grund der Steuerreform etwas sparsamer zu bemessen sein. Somit werden wir uns im kommenden Jahr auf die Kernaufgaben konzentrieren und auch den Baubeginn des Altenwohn- und Pflegeheims in Scheffau vorantreiben.



## Frohe Festtage und ein gesundes Jahr 2016

Ich wünsche allen Lesern beim Durchblättern der Ellmauer Zeitung die Muße und Ruhe des Advents. Vor allem Gesundheit und Zufriedenheit mögen uns in den nächsten Wochen vor dem Jahreswechsel gegeben sein, damit wir mit Freude und Zuversicht in das neue Jahr starten können.

So wünsche ich allen Ellmauerinnen und Ellmauern eine friedvolle Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest gemeinsam mit Familie und Freunden. Möge das nächste Jahr für alle erfolgreich und vor allem harmonisch beginnen.

**Klaus Manzl, Bürgermeister von Ellmau**

## Gelebte Integration: Deutsch-Training für die Flüchtlinge findet regen Anklang

(pht) Wie schon in der vorigen Ellmauer Zeitung berichtet, hat Ellmau Flüchtlinge aufgenommen. Inzwischen sind 18 Asylsuchende, davon zehn Erwachsene und acht Kinder sowie Jugendliche eingetroffen und haben im sogenannten „Brunnerhaus“ ihre momentane Bleibe gefunden.

Viele neue Eindrücke warten auf die neuen Mitbewohner – die Kinder gehen in die Schule und es hat sich so etwas wie „Alltagsleben“ eingestellt. Seitens der Gemeinde wurde im Herbst eine sehr erfolgreiche Kleidersammlung für den kommenden Winter organisiert und engagierte Nachbarn sind bei Alltagsfragen behilflich.

Und doch, egal welche Hilfen angeboten werden, Grundvoraussetzung für eine Integration in Österreich ist das Erlernen der deutschen Sprache. Die Flücht-

ran teilnimmt, sieht in diesen Kursen den notwendigen ersten Schritt für eine funktionierende Integration. „Wir sind keine ausgebildeten Pädagogen – und dieses Vorhaben ist eine große Herausforderung für uns. Aber es ist uns ein Bedürfnis, dass diese Mitmenschen nicht sinnlos in Ellmau herumsitzen – sie sollen sich bestmöglich verständigen können, egal wie ihr Asylantrag schlussendlich bewertet wird. Der große Eifer, die Begeisterung und die Dankbarkeit mit denen unsere ‚Schüler‘ seit der ersten Stunde dabei sind, geben uns recht und motivieren uns ständig. Es macht richtig Spaß.“ Erfreulicherweise haben sich in den letzten Wochen auch weitere Freiwillige gemeldet, die am Nachmittag mit den Kindern Schulaufgaben machen. Alle, die mithelfen wollen, sind herzlich willkommen!



Das Erlernen der deutschen Sprache ist für die Flüchtlinge Grundvoraussetzung für gute Integration.

linge sprechen teilweise ein wenig Deutsch, Englisch oder eben nur Farsi. Keine Chance also, sich alleine im täglichen Leben zurecht zu finden. Engagierte Mitarbeiter von Travel Partner und Profi Tours in Ellmau haben sich ein gemeinsames Ziel gesetzt: Den Asylsuchenden in der Gemeinde das Leben zu erleichtern und nebenbei auch Abwechslung in den Alltag der Flüchtlinge zu bringen. Die Initiatorin Doris Erber, welche die „Deutsch-Stunden“ organisiert und auch selbst aktiv da-

## Der Obst- und Gartenbauverein Ellmau-Scheffau-Going

wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Gartenjahr 2016.

## Bewährter Vorstand vom Seniorenbund wieder gewählt

Am 20. Oktober lud der Seniorenbund Ellmau seine Mitglieder zur alljährlichen Hauptversammlung mit Neuwahlen ins Sporthotel Ellmau ein.

Als Ehrengäste konnte Obmann Bartl Gogl den Bezirksobmann Otto Hauser und Bürgermeister Klaus Manzl begrüßen.

Nach dem Jahresbericht und dem finanziellen Überblick wurden die Neuwahlen des Vorstandes durchgeführt – es gab keine Än-

derungen und alle Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt: Bartl Gogl (Obmann), Annemarie Berger (Obmann-Stv.), Peter Moser (Kassier), Josef Unterrainer und Hans Nitz (Kassaprüfer) und Burgi Nitsch (Schriftführerin). Nach lustigen und auch ernsten Ansprachen der Ehrengäste ging man zum gemütlichen Teil über. Bei Kaffee und Kuchen ließen die 45 teilnehmenden Senioren den Nachmittag ausklingen.



Ausschussmitglieder des Seniorenbundes Ellmau mit Bezirksobmann Otto Hauser bei der JHV im Sporthotel Ellmau.

## Treichlhof schließt nach 41 Jahren seine Pforten



### Liebe Gäste!

Wir geben hiermit bekannt, dass es uns leider aus persönlichen und krankheitsbedingten Gründen nicht mehr möglich ist, unseren Treichlhof in Ellmau weiterzuführen, sodass wir den Betrieb bis auf weiteres schließen müssen. Herzlichen Dank hiermit für die erwiesene Treue an unsere Gäste aus Nah und Fern sowie an die Vereine und Firmen, einfach an alle, die uns so zahlreich besucht haben.

Es war eine wunderschöne Zeit, wir werden sie nie vergessen. Eine Bitte haben wir noch an alle Vermieter: Seid so gut und teilt euren Gästen mit, dass wir den Treichlhof bis auf unbestimmte Zeit nicht mehr betreiben – vielen Dank dafür. Auf diesen Weg wünschen wir all unseren Gästen, Freunden und Wegbegleitern einen schönen Advent, recht frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

**Eure Familie Treichl.**

# Frohe Festtage!

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



**SPARKASSE**  
in Ellmau

Das Team der Sparkasse in Ellmau v.l.n.r.: Stefan Herz, Renate Dzanan, Geschäftsstellenleiter Manfred Gasser, Sarah Ager, Manuel Spöck, Christine Widauer

# Trachtige Geschenksideen

für die ganze Familie

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten, alles Gute für's neue Jahr sowie ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen. Familie Niederkofler und Mitarbeiter.



**Niederkofler**  
GERBEREI · TRACHTENMODE · FELLE  
Brixen im Thale  
Brixentaler Straße 21 · Tel. 0 53 34 / 63 12  
www.ledermode.at

Unsere Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit finden Sie auf [www.ledermode.at](http://www.ledermode.at)



Infrarotkabine für Ihre Gesundheit.



Neue Ruheräumlichkeiten zum Entspannen.



Ruhebereich mit Wasserbetten.



Der neue Imbissbereich.

Fotos: Dipl. ÖK Melanie Altenbach-Hafe

# KaiserBad Ellmau – erfrischend neu!

(ma) Nach umfangreichen Umbauten zeigt sich das KaiserBad Ellmau in neuem Glanz. Die Bauzeit verlief problemlos und man ist stolz darauf, dass der Zeitplan so gut eingehalten werden konnte, wie der Geschäftsführer Josef Sojer der Ellmauer Zeitung im Gespräch bestätigen konnte.

Auf Grund der guten Witterung konnte die Sommersaison noch bis zum 1. September 2015 genutzt werden.

Bereits bei laufendem Sommerbetrieb wurden die neuen Rohbauten fertiggestellt, die Sauna wurde ausgehöhlt und neu gestaltet. Erst danach fuhr man die gesamte Anlage herunter, um mit den Innenarbeiten fortfahren zu können.

Am 28. November öffnete das KaiserBad wieder die Türen für die Gäste. Die offizielle Einweihung fand am 4. Dezember für geladene Gäste statt.

Es blieb kein Stein auf dem anderen. Der Innenbereich des Bades bekam komplett neue rutschfeste

Fliesen. Die Sanitäranlagen und Nasszellen wurden erneuert und erweitert.

### Wellnessbereich als Prunkstück

Besonders stolz ist man auf die neue Sauna und den einladenden Wellnessbereich.

Die Blockhaussauna im Freien wurde verlängert, es gibt eine Zirben-Panorama-Sauna, ein Soledampfbad und ein Kräuterdampfbad, eine Infrarotkabine und eine Infrarotkabine mit Solevernebelung.

Der neu gestaltete Ruhebereich mit ansprechender Optik und Wohlfühlatmosphäre lässt das Herz von jedem Sauna-Freund höher schlagen.

Beratung | Planung | Installation | Verkauf | Service | Reparatur



# RED ZAC

Elektronik · Voller Service

# Elektrounternehmen HOCHFILZER GmbH



DANKE – an unsere Kunden für das Vertrauen  
DANKE – an unsere Mitarbeiter für die Zusammenarbeit

Wir wünschen euch allen Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2016!

Fam. Hochfilzer

Red Zac Hochfilzer Dorf 41, 6352 Ellmau, Tel. 0 53 58 / 20 44, Fax DW 40, [redzac@redzac-hochfilzer.at](mailto:redzac@redzac-hochfilzer.at), [www.redzac-hochfilzer.at](http://www.redzac-hochfilzer.at)  
Installation Auwald 18, 6352 Ellmau, Tel. 0 53 58 / 35 00, Fax DW 4, [office@redzac-hochfilzer.at](mailto:office@redzac-hochfilzer.at), [www.redzac-hochfilzer.at](http://www.redzac-hochfilzer.at)

Wir sind stolz und gratulieren unserem Florian Aufschnaiter ...



... zum Goldenen Leistungsabzeichen beim Landeslehrlingswettbewerb!

### Großartiger Kinderbereich

Noch mehr Spaß gibt es ab sofort für Kinder jeder Altersklasse. Neben dem bekannten ebenfalls renovierten Baby-Kleinkinderbecken und den Rutschen gibt es nun ein kunterbuntes Wasserpark für Kinder zwischen fünf und neun Jahren. „Ellmis Freunde“ heißen hier die Kids mit neuen Rutschen, Spiel- und Spaßflächen und sehr viel Wasser zum Plantschen und Toben will-

Das sind

## Ellmi's Freunde



Wally



Koboldkönig



Tumaris

kommen. Für diese neue Kinderwasserwelt wurde im Keller des Bades ein komplett neuer Technikraum eingerichtet.

### Highlight Kletterhalle

Ein weiteres Highlight ist die Kletterhalle. Da die Kletterhalle im Untergeschoß beginnt, wirkt sie von außen lange nicht so imposant wie im Inneren des Gebäudes. Sie bietet Einsteigern und Fortgeschrittenen gleichermaßen optimale Bedingungen zum Training. Das Angebot um-

Wir danken allen unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen gesegnete Festtage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!



# Wärme und Wohlbefinden

Die Energie von der Natur. Die Technik von uns.



Sanitärinstallationen

exclusive Bäder · wohltuende Wellnessbereiche



St. Johann in Tirol · Bahnhofstraße 13 · Tel. 0 53 52 / 622 38 · info@brunnschmid.at www.brunnschmid.at

fasst ca. 100 Routen mit Schwierigkeitsgraden von 3 bis 10, davon sind 35 Linien gleichzeitig kletterbar.

### Große Investition

Ca. vier Mio. Euro wurden für den Umbau des KaiserBades investiert. Durch diese Investition bietet das KaiserBad nun Spaß für jedes Alter und hat somit ein Alleinstellungsmerkmal im Bereich der Bäder für die Region. Etwas Vergleichbares gibt es in der näheren Umgebung derzeit noch nicht. Die Eintrittspreise bleiben trotz der umfassenden Neuerungen beinahe unberührt.

Das KaiserBad-Team freut sich auf viele Besucher.



Die Kletterhalle bietet Einsteigern und Fortgeschrittenen optimale Bedingungen.



Der neue Technikraum für die Kinder-Wasserwelt.



Kinder werden Ellmis Freunde lieben.



Die neue Zirbensauna verspricht Wohlgeruch.

## „Weihnachten im Schuhkarton“

(hase) Freude schenken – dort, wo es Kindern schlechter geht als unseren. Diese Gedanken brachten die Kinder der Volksschule Scheffau dazu, einen Schuhkarton zu nehmen, viele nützliche und ideenreiche Geschenke darin zu verpacken, und den Karton dann schön weihnachtlich verpackt zu verschicken.

Auf Initiative von Religionslehrerin Josefa Told beteiligte sich die Volksschule Scheffau heuer

wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Schüler füllten zusammen mit ihren Eltern Weihnachtsfreude in eine Schachtel in der Größe eines Schuhkartons.

Alle Weihnachtspakete wurden zu den Sammelstellen gebracht und von dort ging die Reise weiter nach Moldawien und Rumänien. Dort werden sie an Kinder verteilt, die vielfältige Entbehrungen ertragen müssen.



Voller Einsatz: Die Weihnachtspakete wurden nach Kufstein zur Sammelstelle gebracht.

## Schuh- & Sport-Profi Günther

**-20%** von 7. bis 12. Dezember 2015  
auf alle lagernden Artikel ausgenommen reduzierte Ware



Gabor



MOON BOOT the Original



LOWA simply more...

Nina und das Team wünschen allen Kunden und Freunden, frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2016.

Birkenweg 23 | 6352 Ellmau | Tel.: 0043 5358 2548 | info@schuh-sport.at | www.schuh-sport.at

## Volksschule Ellmau besucht VOLKSBANK zur Weltsparwoche!

Am 20. Oktober 2015 statteten die beiden 3. Klassen der VS Ellmau der Volksbank einen Besuch ab. Anschaulich und kindgerecht erklärten Magdalena und Bettina den Kindern die Euro-Währung und die Europäische Union. Neugierig begutachteten die Volksschüler, welche verschiedenen Währungen es in der EU gibt und konnten Geldscheine ganz genau untersuchen, erforschen und angeifern. Die vielen Merkmale des Euroscheins erkannten sie im Licht sofort. Das Volksbank-Maskottchen MIKE schaute auch noch einen Sprung vorbei und verteilte kleine Geschenke. Besonders freuen konnte sich Stefanie aus der 3a, sie gewann beim Schätzspiel ein DKT-Spiel. Zum Weltspartag überraschte Magdalena jedes Kind noch mit einem tollen Erinnerungsfoto.

In der Weltsparwoche gab es, neben hochwertigen Spargeschenken und Kinderschminken auch noch beim

Hotel Transilvanien-Malspiel drei Preise zu gewinnen. Raphael Nitz freute sich riesig über das Ravens-

burger „TipToi“ Spiel, Sophia Hetzenauer durfte das MIKE-Schulset und Lukas Bucher das MIKE-



Magdalena Seiwald mit den glücklichen Gewinnern des MIKE-Weltspartagsgewinnspiels.

Starterset mit nach Hause nehmen. Das MIKE-Sparbuch der Volksbank ist ideal für Kinder um spielerisch und mit viel Spaß den Umgang mit Geld und das Sparen zu erlernen. Die Volksbank hat, passend für jedes Alter, ein breites Angebot an Produkten und findet für jeden finanziellen Wunsch die passende Lösung. Im Herbst profitieren Sie zudem gleich dreifach: Versichern, Vorsorgen und Geschenke abholen! Entscheiden Sie sich beispielsweise für eine Zukunftsvorsorge, erhalten Sie die erste Prämie oder eine Jahresvignette geschenkt. Ihr Volksbank Berater erstellt Ihnen gerne Ihr persönliches Angebot. Kommen Sie doch einfach vorbei!



Magdalena Seiwald, MIKE und die Kinder der Volksschule Ellmau mit ihrer Lehrerin Sabrina Kreidl und VS-Direktor Hermann Ortner.



Elektro Freysinger | Dorf 13 | 6352 Ellmau | Tel. 05358/2740 | info@freysi.com

Miele

ABB

Komfort · Sicherheit · Effizienz

BILTON

Metz



Wir wünschen unseren Kunden und Mitarbeitern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auf diesem Wege möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken.

**FAMILIE FREYSINGER**

### Stille-Nacht-Adventsingen der Bundesmusikkapelle Going



Die Bundesmusikkapelle Going am Wilden Kaiser lädt auch heuer wieder zum beliebten Adventsingen in der Pfarrkirche Going ein. Die diesjährige „Stille Nacht“ findet am **Samstag, 19. Dezember** um 20:00 Uhr statt. Für weihnachtliche Stimmung sorgen der „Wiesberger Dreigesang“ aus Salzburg, die „Bairer Saitenmusi“ aus Bayern, die „Inntaler Sänger“ aus Bayern und die „Goinger Weisenbläser“. Durch den Abend führt Georg Anker. Die Karten sind in der RaiffeisenBank Going und im Tourismus-Infobüro Going sowie bei den Musikantinnen und Musikanten der BMK Going erhältlich. Die Musikkapelle Going freut sich auf zahlreiche Besucher und wünscht eine schöne Adventszeit.

### Sicherheit auf dem Schulweg: Die Polizei zu Gast in der Volksschule Scheffau

(hase) Wer kann das Thema der Sicherheit am Schulweg besser erklären als die Polizei selbst? Dieses wichtige Thema, das Leben retten kann, wird in der anfänglichen Schulzeit groß geschrieben. Mit diesem Vorsatz lud die Volksschule Scheffau zwei Polizisten ein, den Kindern wichtige Tipps und Erfahrungen mit auf den täglichen Schulweg zu geben. Als aktive Verkehrsteilnehmer wurde den Schulanfängern der sichere Schulweg im Gespräch mit den Polizisten erklärt. Durch die Begehung der unmittelbaren Schulhausumgebung und das Überqueren des Zebrastreifens im Ortszentrum wurde ihnen praxisnah vermittelt, worauf zu achten ist.



Aufmerksame Schüler der Volksschule Scheffau beim wichtigen Thema „Sicherheit am Schulweg“.



## Wilder Kaiser Bildungswerkstatt



# Neu. Besser. Auf den Punkt gebracht.

# Wilder Kaiser Bildungswerkstatt.

„Zwar weiß ich viel, doch möcht' ich alles wissen!“

Johann Wolfgang von Goethe

Aus der **Vermieterakademie Tirol** wird die **Wilder Kaiser Bildungswerkstatt**. Das neue Konzept unseres Bildungsangebotes wird einzigartig. **2016** startet die Wilder Kaiser Bildungswerkstatt und bietet den Vermietern noch gezieltere Schulungen und bessere Qualität der Angebote. Speziell zu den Themen, die uns am meisten bewegen, schneidern unsere Partner die Seminare. Persönlich. Verständlich.

Auch jetzt gibt es wieder einen fixen Plan für das ganze Jahr. Die Hauptseminare gestalten den Rahmen. Neu in **2016** sind die aktuellen Themen, die zusätzlich kurzfristig angeboten werden. Highlights werden ein hochwertiger **Englisch-Kurs** mit Muttersprachlerin Lalita Dickjürgens und ein **Kommunikationstraining** mit Tourismusexpertin und Coach Margit Heuser!

Nähere Infos gibt es in den Infobüros, im VermieterManager oder direkt bei Vermietercoach Christian Haselsberger.

**Sei gespannt und melde dich schon jetzt an!**

*Christian*  
Christian Haselsberger  
Vermietercoach



# Infos aus den Gemeinden

## Ordinationszeiten

### Praktische Ärzte

**Dr. Othmar Kuen**  
Ellmau, Tel. 05358/2228  
Mo, Mi, Do, Fr 8:00–11:30 Uhr,  
Di, Do 15:30–18:00 Uhr

**Dr. Lorenz Steinwender**  
Ellmau, Tel. 05358/2738  
Mo–Do 8:30–12:00 Uhr,  
Mo, Di, Mi 17:00–19:00 Uhr,  
Fr 8:30–14:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

**Dr. Markus Muigg**  
Going, Tel. 05358/4066  
Mo–Fr 8:00–11:30 Uhr,  
Mo, Mi, Fr 15:00–17:30 Uhr  
Terminvereinbarung erwünscht.

**Dr. Hans-Jörg Lechner**  
Scheffau, Tel. 05358/8618  
Mo–Fr 8:30–11:30 Uhr,  
Di u. Do 16:30–18:30 Uhr

**Dr. Klaus Auer**  
Söll, Tel. 05333/5205  
Mo–Do 8:00–12:00 Uhr,  
Fr 8:00–13:30 Uhr,  
Mo, Mi, 17:00–19:00 Uhr,  
Do Nachmittag nach  
Vereinbarung.

**Dr. Gabriele Prennschütz-  
Schützenau**  
Söll, Tel. 05333/20050  
Mo, Di, Do, Fr 8:30–12:00 Uhr,  
Di, Do, Fr 16:30–18:00 Uhr,  
Montag Nachmittag nach  
Vereinbarung.

### Internist

**Dr. Albrecht Moslehner**  
Going, Tel. 05358/43255  
Mo–Do 8:00–12:00 Uhr,  
Mo, Do 15:00–18:00 Uhr,  
Di 16:00–20:00 Uhr,  
Fr 8:00–14:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

### Zahnärzte

**Dr. Anton Peter Fink**  
Ellmau, Tel. 05358/3180  
Mo 15:00–18:00 Uhr,  
Di–Fr 8:00–12:00 Uhr und  
Di und Do 16:00–18:00 Uhr  
Terminvereinbarung erwünscht.

### Zahnarztordination

**Dr. Nikolaus Brantl**  
**Zahnärztin**  
**Dr. Marianne-C. Tisowsky**  
Ellmau, Tel. 05358/43586  
Mo–Fr 8:30–12:30 Uhr  
Mo–Do 14:00–18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

**DDr. Gertrude Hammer**  
Söll, Tel. 05333/5995  
täglich ab 7:30 Uhr  
nach vorhergehender  
Vereinbarung.

### Tierarzt

**Dr. Elisabeth Brandstätter**  
Ellmau, Tel. 05358/3030  
oder 0664/9156094  
Täglich nach Vereinbarung.

## Apotheken

**Sonnwendapotheke**  
Ellmau, Tel. 05358/2255  
Mo–Fr 8:30–12:30 Uhr und  
15:00–19:00 Uhr,  
Sa 8:00–12:00 Uhr

**Salven-Apotheke**  
Söll, Tel. 05333/20295  
Mo–Fr 8:30–12:30 Uhr und  
15:00–19:00 Uhr,  
Sa 8:00–12:00 Uhr

## Sonn- und Feiertagsdienst, Notordinationen

**12. und 13. Dezember**  
10:00–12:00 und  
17:00–18:00 Uhr

**Dr. Hans-Jörg Lechner**  
Scheffau, Bruggenmoos 15  
Tel. 05358/8618

**19. und 20. Dezember**  
10:00–12:00 und  
17:00–18:00 Uhr

**Dr. Markus Muigg**  
Going, Marchstraße 33  
Tel. 05358/4066

**24. und 25. Dezember**  
10:00–12:00 und  
17:00–18:00 Uhr

**Dr. Lorenz Steinwender**  
Ellmau, Alte Straße 6  
Tel. 05358/2738

**26. und 27. Dezember**  
10:00–12:00 und  
17:00–18:00 Uhr

**Dr. Klaus Auer**  
Söll, Dorf 30  
Tel. 05333/5205

**31. Dezember und 1. Jänner**  
10:00–12:00 und  
17:00–18:00 Uhr

**Dr. Hans-Jörg Lechner**  
Scheffau, Bruggenmoos 15  
Tel. 05358/8618

Alle Angaben ohne Gewähr.

## Gemeindeamts- Öffnungszeiten

**Ellmau**  
Tel. 05358/2206  
Montag bis Freitag  
8:00–12:00 Uhr  
Mittwoch 14:00–18:00 Uhr  
www.ellmau.tirol.gv.at  
gemeinde@ellmau.tirol.gv.at

**Going**  
Tel. 05358/2427  
Montag bis Freitag  
7:30–12:00 Uhr  
Montag bis Mittwoch  
13:30–16:00 Uhr  
www.going.tirol.gv.at  
gemeinde@going.tirol.gv.at

**Scheffau**  
Tel. 05358/8588  
Montag bis Freitag  
7:30–12:00 Uhr  
Montag bis Donnerstag  
13:00–17:30 Uhr  
www.scheffau.eu  
gemeinde@scheffau.tirol.gv.at

**Söll**  
Tel. 05333/5210-0 oder 5151  
Montag bis Donnerstag  
7:30–12:00 Uhr und  
13:00–17:30 Uhr  
Freitag von 8:00–12:00 Uhr  
www.soell.tirol.gv.at  
gemeinde@soell.tirol.gv.at

## Pfarramts- öffnungszeiten

**Pfarrkanzlei Ellmau**  
Pfarrer Mag. Michael Pritz  
Tel. 05358/2291  
Dienstag und Freitag  
9:00–12:00 Uhr  
pfarre.ellmau@pfarre.kirchen.net

**Pfarrkanzlei Going**  
Pfarrprovisor Mag. Josef Haas  
Tel. 0664/4417591  
Mittwoch von 9:00–12:00 Uhr  
pfarre.going@pfarre.kirchen.net  
Tel. 05358/2464

**Pfarrkanzlei Scheffau**  
Pfarramtsleiterin Claudia Turner  
Tel. 05358/8332  
Dienstag von 8:00–12:00 Uhr,  
Freitag von 16:00–18:30 Uhr  
claudia.turner@aon.at  
http://pfarre.scheffau.net

**Pfarrkanzlei Söll**  
Pfarrer Mag. Adam Zasada  
Tel. 05333/5308  
Montag bis Freitag  
8:00–12:00 Uhr  
pfarre.soell@pfarre.kirchen.net  
www.kirchen.net/pfarre-soell

## Gottesdienst- zeiten

**Ellmau**  
**Sonntagsgottesdienst** 10:00 Uhr  
**Vorabendmesse**  
Samstag um 19:00 Uhr

**Gottesdienst wochentags**  
Mittwoch um 7:00 Uhr  
Donnerstag um 19:00 Uhr  
Freitag um 19:00 Uhr

**Going**  
**Sonntagsgottesdienst**  
9:00 Uhr  
**Vorabendmesse**  
Samstag um 17:00 Uhr

**Scheffau**  
**keine Samstag-Vorabendmesse**  
**Sonntagsgottesdienst**  
8:30 Uhr  
**Dienstag-Gottesdienst**  
um 19:00 Uhr

**Söll**  
**Sonntagsgottesdienst**  
10:00 Uhr  
**Vorabendmesse**  
Samstag um 19:00 Uhr

## Advents- und Weihnachts- Gottesdienstzeiten

**Pfarre Ellmau**  
„Zum Heiligen Michael“

**Rorate: (Engelamt)**  
jeden Mittwoch um 6:00 Uhr  
und anschließend Frühstück  
im Pfarrhof

**Heiliger Abend –**  
**Donnerstag, 24. Dezember**  
**Rorate** 6:30 Uhr  
anschließend Beichtgelegenheit  
**Beichtgelegenheit** ab 14:00 Uhr

**Kinderkrippenandacht**  
15:00 Uhr in der Pfarrkirche  
anschließend Beichtgelegenheit  
**Christmette** 23:00 Uhr

**Christtag –**  
**Freitag, 25. Dezember**  
Festgottesdienst 10:00 Uhr  
**Stefanitag –**  
**Samstag, 26. Dezember**  
Pfarrgottesdienst 10:00 Uhr

**Fest der Hl. Familie –**  
**Sonntag, 27. Dezember**  
Festgottesdienst 10:00 Uhr

**Silvester –**  
**Donnerstag, 31. Dezember**  
**Beichtgelegenheit** 18:00 Uhr  
**Jahresschluss-Dankgottes-**  
**dienst** 19:00 Uhr

**Neujahrstag –**  
**Freitag, 1. Jänner 2016**  
Festgottesdienst 10:00 Uhr

**Erscheinung des Herrn –**  
**Mittwoch, 6. Jänner**  
Festgottesdienst mit den  
Sternsängern 10:00 Uhr

**Pfarre Going**  
„Zum Heiligen Kreuz“

**Rorate: (Engelamt)**  
jeden Montag um 6:00 Uhr

**Heiliger Abend –**  
**Donnerstag, 24. Dezember**  
**Rorate** 6:00 Uhr mit den  
Anklöpflern

**Kinderkrippenandacht** mit  
dem Kinderchor 16:00 Uhr



## Fortschritt spüren. Der neue Audi A4 Avant.

Noch sportlicher, noch stärker, noch intelligenter: Der neue Audi A4 Avant fasziniert mit einer wegweisenden Synthese aus Technologie und Ästhetik. Jetzt mit bis zu EUR 2.000,-\* Eintauschprämie und EUR 1.500,-\*\* Porsche Bank Bonus.

**Ab sofort in unserem Betrieb.**

## PORSCHE

ST. JOHANN

6380 St. Johann, Birkenstraße 18  
Telefon 05352/64838  
www.porsche.stjohann.at

\*Die Eintauschprämie von EUR 2.000,- auf quattro Modelle und von EUR 1.500,- auf frontgetriebene Modelle ist inkl. NOVA und MwSt. und wird vom Listenpreis abgezogen. Gültig bei Eintausch eines Gebrauchtwagens aller Marken bis 31.12.2015 oder solange der Vorrat reicht. \*\*EUR 1.500,- Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Aktion gültig bis 31.12.2015 (Datum Kaufvertrag und Finanzierungsantrag). Ausgenommen Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Stand 11/2015. Kraftstoffverbrauch gesamt in l/100 km: 3,8 – 6,1. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 99 – 139. Symbolfoto.



**Christmette** mit dem  
Männerchor 22:30 Uhr  
Das Friedenslicht aus Bethlehem  
kann am Hl. Abend ab 9:00 Uhr  
in der Kirche abgeholt werden.

**Christtag –**  
**Freitag, 25. Dezember**  
Festgottesdienst 9:00 Uhr  
mit Flötengruppe der BMK Going

**Stefanitag –**  
**Samstag, 26. Dezember**  
Pfarrgottesdienst 9:00 Uhr

**Fest der Hl. Familie**  
**Sonntag 27. Dezember**  
Pfarrgottesdienst mit Kinder-  
segnung 9:00 Uhr

**Silvester –**  
**Donnerstag, 31. Dezember**  
**Jahresschluss-Dankgottes-**  
**dienst** 17:00 Uhr

**Neujahrstag –**  
**Freitag, 1. Jänner 2016**  
Festgottesdienst 9:00 Uhr

**Dienstag, 5. Jänner**  
Vorabendmesse mit Kreide-,  
Weihrauch-, Weihwasser und  
Salzsegnung 17:00 Uhr

**Mittwoch, 6. Jänner –**  
**Erscheinung des Herrn**  
Festgottesdienst mit den  
Sternsängern und Kinderchor  
9:00 Uhr

**Pfarre Scheffau**  
„Zum Heiligen  
**Johannes, dem Täufer“**  
**Samstag, 12. Dezember**  
20:00 Uhr Weihnachtskonzert  
mit dem Kirchenchor

**Rorate**  
**Mittwoch, 16. Dezember**  
6:00 Uhr

**Kinder-Rorate**  
**Dienstag, 22. Dezember**  
7:00 Uhr mit anschließendem  
Frühstück im Pfarrheim →

A.L. Obenaus - Kitzbühel

A-6353 Going · Dorfstr. 31 · Tel. 05358/2445 · goingback.at

**ÖL-GASBRENNER · WÄRMEPUMPEN · BIOMASSE · SOLAR · KÄLTEANLAGEN**  
**WARTUNG UND STÖRUNGSBEHEBUNG**  
**VISSMANN GARANTIE-PARTNER**  
**HOVAL - BRÖTJE - BAXI - MHG**  
**UND ALLE NAMHAFTEN HERSTELLER**

**WOLFGANG KOLLAND**  
**BLAIKNERFELD 4F**  
**A-6352 ELLMAU**  
**TEL + 43 660 15 43 004**  
**MAIL OFFICE@HEIZUNGSTECHNIK.CC**  
**WWW.HEIZUNGSTECHNIK.CC**

**WOLFGANG KOLLAND**  
**HEIZUNGSTECHNIK**  
**SERVICE · STÖRUNGSDIENST · VERKAUF**




**Hl. Abend –**  
**Donnerstag, 24. Dezember**  
**Krippenfeier** 15:30 Uhr  
**Christmette** 23:00 Uhr

**Christtag –**  
**Freitag, 25. Dezember**  
**Festgottesdienst** 10:00 Uhr

**Stefanitag –**  
**Samstag, 26. Dezember**  
**Festgottesdienst** 10:00 Uhr

**Hintersteiner Weihnacht**  
 19:00 Uhr in der Bärnstattkapelle

**Fest der Hl. Familie –**  
**Sonntag, 27. Dezember**  
**Pfarrgottesdienst** 10:00 Uhr

**Silvester –**  
**Donnerstag, 31. Dezember**  
**Jahresschlussgottesdienst**  
 17:00 Uhr

**Neujahrstag –**  
**Freitag, 1. Jänner 2016**  
**Festgottesdienst** 17:00 Uhr

**Sonntag, 3. Jänner**  
**Pfarrgottesdienst** 8:30 Uhr

**Dreikönigstag –**  
**Mittwoch, 6. Jänner**  
**Festgottesdienst** 8:30 Uhr

**Pfarre Söll**  
**„Zum Hl. Petrus**  
**und Paulus“**

**Rorate**  
**Mittwoch, 9. Dezember**  
**Samstag, 19. Dezember**  
 jeweils um 6:00 Uhr

**Heiliger Abend –**  
**Donnerstag, 24. Dezember**  
**Krippenfeier** für Kleinkinder  
 14:00 Uhr

**Kindermette** 16:00 Uhr  
**Christmette** 22:30 Uhr

**Christtag –**  
**Freitag, 25. Dezember**  
**Festgottesdienst** 10:00 Uhr

**Stefanitag –**  
**Samstag, 26. Dezember**  
**Festgottesdienst** 10:00 Uhr

**Fest der Hl. Familie –**  
**Sonntag, 27. Dezember**  
**Pfarrgottesdienst** 10:00 Uhr

**Silvester –**  
**Donnerstag, 31. Dezember**  
**Jahresschlussgottesdienst**  
 17:00 Uhr

**Neujahrstag –**  
**Freitag, 1. Jänner 2016**  
**Festgottesdienst** 19:00 Uhr zum  
 Jahresbeginn

**Dreikönigstag –**  
**Mittwoch, 6. Jänner**  
**Festgottesdienst** 10:00 Uhr

## Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Alpinnotruf/Bergrettung	140
Ärzte- und Zahnarztnotdienst	141
Vergiftungs-Zentrale	+43 1 406 4343
Bezirkskrankenhaus Kufstein	+43 5373 6966
Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol	+43 5352 6060
Polizei Söll	+43 59 1337 218100
Pannendienste ARBÖ Kitzbühel	+43 5356 66284 (Notruf 123)
ÖAMTC St. Johann in Tirol	+43 5352 65300 (Notruf 120)



**Herzliche Glückwünsche zum 85. Geburtstag**  
**Stefanie Giel, Ellmau**

Das Team der Ellmauer Zeitung wünscht allen die kürzlich ein Geburtstagsjubiläum feiern konnten, viele weitere erfüllte Jahre.

## Michael Gasteiger feierte 90er



Der Mich steht gerade fleißig in der Küche beim „Quittenschneiden“, als ich hereinkomme, um ein bisschen über sein Leben zu philosophieren. Die eigentümlichen Früchte, frisch geerntet vom hauseigenen Baum, verströmen einen süßen Duft nach Rosen, und sollen heute zu köstlicher, tieferer Marmelade verar-

beitet werden. Michael erblickte am 12. Oktober 1925 als eines von sechs Kindern das Licht der Welt in Kirchbichl. Dort besuchte er die Volksschule, später ging er in Wörgl zur Hauptschule. Die Schulwege wurden, wie damals halt so üblich, zu Fuß zurückgelegt. Das Wörgl seiner Kindheit ist dem Mich als ein beschauliches Bauerndörfli in Erinnerung. Nach der Schulzeit begann er bei der Firma Perlmoser in Kirchbichl eine Lehre als Betriebschlosser, konnte sich später zum Werkmeister hocharbeiten und blieb der Firma sein ganzes Berufsleben lang treu. Unterbrochen wurde diese Beständigkeit nur von der Einberufung in den Krieg, der er als junger Bursch im Alter von 17 Jahren Folge zu leisten hatte. Von der Kriegszeit erzählt er nicht gerne, er denkt lieber an die positiven Dinge zurück, so zum Beispiel an das Rössl namens Laura eines Wörgler Bauern, das er als Bub sehr gern hatte. Nach seiner Heimkehr 1946 trat der Mich dem Gesangsverein Kirchbichl bei. Als geselliger und sympathischer Mensch war er zudem geschätztes Mitglied bei der Volksbühne Kirchbichl, beim Fußballverein Wörgl, beim Kirchenchor Kirchbichl und Scheffau. Die musikalische Begabung wurde dem Mich in die Wiege gelegt, die Liebe zum gemeinsamen, abendlichen Singen wird in der Familie von Kindheit an gepflegt. Auf meine Frage, was ihm rückblickend das Wichtigste im Leben sei, meint der Mich ganz klar: „die Familie, seine vier Kinder, Enkel und Urenkel, seine Frau Burgi, mit der er seit 38 Jah-

ren glücklich in Scheffau verheiratet ist. Ihre gemeinsame Sorge um Familie und auch um die Haustiere (Katzen) hält die beiden auf Trab. Sein Lebensmotto lautet: „Ehrlich währt am längsten.“ Für die Zukunft wünscht sich der Mich vor allem „g’sund bleiben“. Wenn er die Zeitung aufschlägt, Nachrichten mitverfolgt, dann liegt ihm aber noch etwas am Herzen: „Dass die Leut lernen mögen, einander mehr zu vertrauen, ehrlich zu sein und friedlich miteinander zu leben“. Denn, so beschließt der Mich unser Gespräch: „Die Welt kunt so sche sei!“

Elisabeth Strasser

## Katharina Zaggel eine 90erin



(mk/wifi) Katharina Zaggel aus Ellmau durfte im September 2015 ihren 90. Geburtstag feiern. Geboren ist die Jubilarin in Ramsberg bei Zell am Ziller als 11. Kind von Maria und Johann Dengg. Von ihren 13 Geschwistern sind zwei bereits früh verstorben. Als Kathi ein halbes Jahr alt war, zog ihre Familie nach Kirchberg in Tirol auf einen Bauernhof, wo sie aufwuchs. Nach der Schule stand die junge Frau bei verschiedenen Bauern in der Region im Dienst bevor sie 1952 ihren Mann Rupert, einen Bauernknecht aus Aurach, heiratete. Das Ehepaar zog nach Jochberg und dort wurde auch ihre Tochter Kathlen geboren, bevor die junge Familie den Bauernhof Reisch in Ellmau pachtete. Ein Jahr vor der Geburt des Sohnes Rupert bezogen sie 1956 ihr Eigenheim auf der Sonnseite in Ellmau. Über 30

Jahre ist Kathi Witwe und lebt allein im Haus. Fünf Enkelkinder und sieben Urenkelkinder sind die große Freude der Jubilarin, die von Sohn Rupert mit Schwiegertochter Roswitha gut versorgt wird.

Aus ihrer Großfamilie leben noch zwei Geschwister, Jakob und Leni, die ebenfalls in Ellmau Heimat gefunden haben.

Zimmervermietung betrieb Kathi viele Jahrzehnte aus Leidenschaft, die Gästevermietung betreibt inzwischen Sohn Rupert mit Roswitha. Die gesellige Jubilarin war ein verlässliches Mitglied beim Seniorenturnen solange es die Gesundheit erlaubte und hatte Freude an ausgedehnten Wanderungen, am Rad fahren und Rodeln. Ein besonderes Geschick hatte die vielseitige Frau zum Handarbeiten und Schneidern. Aktiv geblieben ist sie bis zum heutigen Tag. Auch mit 90 trifft man die Kathi nahezu jeden Tag mit ihrem Rollator beim Einkauf im Dorf. Lesen ist ein Hobby, das die aufgeschlossene Pensionistin noch immer sehr genießt. Über Radio und Fernsehen hält sich Kathi auf dem Laufenden und geistig fit.

Die dicken Bücher sind heute ein Ersatz für viele schöne Reisen per Bus, Schiff und Flug, welche die weltoffene Kathi bis zu ihrem 80. Geburtstag gemeinsam mit ihrer Freundin Barbara Niedermühlbacher unternommen hatte. Die Freundinnen bereisten u. a. Norwegen und Mallorca.

Die Wünsche der Jubilarin, die sich kleine Mahlzeiten noch immer selbst zubereitet, sind bescheiden: Dass sie den Weg ins Dorf noch möglichst lange selbstständig mit ihrem Rollator machen kann, denn wenn man kleinen Gebrechen nachgibt, dann geht bald gar nichts mehr, meint die an Jahren und Lebenserfahrung reiche Frau.

Mit einer großen Geburtstagsfeier wurde der 90er im Gasthof Ellmauer Hof mit Familie und Freunden gehörig gefeiert und stellt ein besonders schönes Erlebnis für die Jubilarin dar. Dass diesem Ereignis noch viele schöne Familienfeiern bei guter Gesundheit folgen mögen, wünscht die Redaktion der Ellmauer Zeitung.

## Ganz großes Heimkino!

Home-Entertainment von Elektro Grottenthaler – inklusive Altgeräteentsorgung

**Full-HD-Screens für exzellente Bildqualität, dazu Dolby Surround für echtes Kino-Feeling – professionelle Home-Entertainmentsysteme versprechen vor allem eins: beste Unterhaltung zuhause.**

Wer verbringt die dunklen Abende nicht gern zuhause und schaut seine Lieblingsserie? Mit Home-Entertainment vom Profi wird Fernsehen zum Highlight. „Ob einzelne Komponenten oder komplette Heimkinos – wir bieten innovative Lösungen und haben Projektoren, Leinwände, Fernsehgeräte, Verstärker, Lautsprecher, Blu-Ray-Player, Tuner und Medienserver aller Preisklassen im Sortiment“, betont Horst Grottenthaler, Inhaber des gleichnamigen Elektrofachgeschäfts in Going. Neben der professionellen Installation kümmert sich der Fachmann mit seinem Team auch um die Entsorgung von Altgeräten.



Horst Grottenthaler berät seine Kunden fachkundig.



**Auch die Bedienung ist kinoreif**

Die Zeiten, in denen zuhause zig Fernbedienungen herumlagen, sind längst vorbei. Heute lässt sich die gesamte Haus-technik bequem per Smartphone oder Tablet steuern. In den individuellen Haussteuerungssystemen von Elektro Grottenthaler werden alle wesentlichen Komponenten zentral zusammengeführt: Licht- und Gerätesteuerung, Temperaturregelung, natürlich auch das Home-Entertainment (TV, Audio, Internet) sowie Alarmanlagen, Rollos, Heizung und vieles mehr ganz easy per Touchscreen bedienbar. Das muss unbedingt noch mit auf die Wunschliste!

Horst Grottenthaler und sein Team danken allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest.

**ELEKTRO**  
**GROTTENTHALER**

Elektro Grottenthaler · Kapellenweg 5 · 6353 Going · Tel. 05358 2487  
 elektro@grottenthaler.at · www.grottenthaler.at

**Ellmauer Obstbrennerei** seit 1859  
BRÄNDE · FRUCHTSAFTLIKÖRE · COCKTAILS

Überzeugen Sie sich selbst ...  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18 Uhr, Sa 8.30-12 Uhr  
Auwinkl 4, Ellmau, Tel. 053 58 / 2540  
info@obstbrennerei.at  
www.obstbrennerei.at

Matthias und Ramona Erber freuen sich auf Ihren Besuch!

### Marianne Prantner 85 Jahre



Foto: Marlene Kohl

(mk/wifi) Einer Großfamilie aus Söll entstammt Marianne Prantner, die im September 85 Jahre alt wurde. Als drittältestes Kind von 16 Kindern übernahm Marianne früh Verantwortung. Vier ihrer Geschwister sind noch am Leben. Ihren Mann Josef lernte die damals 18-Jährige bei einem Faschingsball kennen. Vier Jahre später wurde Hochzeit gefeiert und die junge Frau zog auf den

Oberkaisernhof in Ellmau, der 1952 weder Strom noch eine Wegzufahrt hatte. Der alte Bauernhof mit desolatem Dach und dürrtigem Stall wurde im Laufe der nächsten Jahre mit viel Mühe erneuert, dabei musste das Baumaterial mit dem Pferd angeliefert werden. Erst zehn Jahre später bekamen die Kaisern-Bauernhöfe einen Zufahrtsweg. Den Eheleuten wurden drei Kinder geschenkt: Marianne, Loisi und Josef. Mit sieben Enkelkindern und einem Urenkelkind wurde das Glück in den Folgejahren und Jahrzehnten bereichert. Seit dem plötzlichen Tod ihres Gatten Josef im Jahr 1997 lebt Marianne allein auf dem Hof. Marianne war eine umsichtige Bäuerin und langjährige Seminarbäuerin, die ihr Wissen über das Brotbacken und vieles mehr bei zahlreichen Kursen von Telfs bis Bischofshofen an die Kurs Teilnehmerinnen weitergab. 32 Jahre lang fungierte sie als Ortsbäuerin und hält dem Trachtenverein 60 Jahre als Mitglied die Treue, 40 Jahre davon

als Marketenderin. Als Seniorenbefrau organisierte die Jubilarin 30 Jahre lang Ausflüge und Feiern und war sozial engagiert. Die umsichtige Bäuerin war Zimmervermieterin aus Leidenschaft und bekochte 50 Jahre lang ihre Gäste mit regionalen Produkten, zum Teil aus eigener Landwirtschaft. Kochen und Backen für ihren Einpersonenhaushalt ist immer noch eine Freude für die Jubilarin, die außerdem gerne liest und mit selbstgestrickten Socken Freunde, Bekannte und die Lebenshilfe Kufstein ausstattet. Über die Geburtstagsglückwünsche von Landeshauptmann Günther Platter, Gemeindevertretung, Seniorenbund und zahl-

reichen Freunden und Bekannten freute sich die ehemals so aktive Bäuerin, die nach wie vor jeden Besuch schätzt, sehr. Danken möchte sie an dieser Stelle besonders dem Trachtenverein, der seine langjährige Gönnerin, die nun zurückgezogen lebt, nicht vergisst und weiters Maria und Sebastian Bucher für die Einladung und Fahrt zur Hinterschießling-Alm, einem unvergesslichen Ausflug. Dazu passt ein Spruch ihrer ehemaligen Lehrerin, der Marianne durch ihr ganzes Leben begleitet: *Freunde in der Not, Freunde im Tod, Freunde hinterm Rücken, das sind die drei stärksten Brücken.*

### Dank und Geburtstagsgrüße vom Trachtenverein an Marianne Prantner



Foto: Trachtenverein Ellmau

Im September durften wir mit unserer langjährigen Marketenderin und Ehrenmitglied Marianne Prantner ihren 85. Geburtstag feiern. Liebe Marianne, vielen Dank für die Einladung und für die gute Verpflegung an diesem geselligen Abend! Wir wünschen dir alles Gute, Glück und Segen sowie weiterhin noch gesunde Jahre.  
**Trachtenverein Ellmau**

### Helga Schwaiger feierte 80er



Foto: Gabi Heeselsberger

(hase) Im Kreise ihrer Familie und Freunde konnte Helga Schwaiger ihren 80. Geburtstag feiern. Zu diesem Anlass kam auch der

Scheffauer Bürgermeister als Gratulant, um die Glückwünsche seitens der Gemeinde zu überbringen. Helga wurde am 10.08.1935 in Köln geboren. Dort hat sie die schulische und berufliche Ausbildung absolviert und war als Bankangestellte tätig. Wie kommt eine Kölnerin nach Scheffau? Ganz einfach – durch die Liebe! Eigentlich wollte Helga Urlaub im Zillertal machen. Ein Besuch ihrer Eltern bei der „Grünscheibe“, die dort auf Sommerfrische waren, verschlug sie dann nach Scheffau. Dort lernte sie Michael kennen – und schon war das Zillertal nicht mehr ganz so wichtig ... In den Jahren von 1960 bis 1964 reichten sich Hochzeit und die Geburt der

zwei Söhne Michael und Wolfgang aneinander. Gemeinsam bauten sie sich ein gemütliches Haus und später wurde es zur Vermietung ausgebaut. Leidenschaftlich betreute Helga ihre Urlaubsgäste, bei denen sie mit ihrer fröhlichen Art sehr beliebt war. In ihrer Freizeit geht sie gerne Wandern und Ruhe findet sie beim Lesen und Stöbern in ihren Büchern. Reisen gemeinsam mit ihrem Ehemann hatte bei ihr großen Stellenwert, in der Zwischensaison wurde diese Zeit besonders genossen. Nach der Erkrankung ihres Mannes betreute sie ihn liebevoll und fürsorglich, bis er im Altenwohn- und Pflegeheim un-

tergebracht wurde. Während der schweren Zeit nach dem Ableben ihres Mann wurde sie von ihrem Sohn und den Enkeln stark unterstützt. Das Team der EZ wünscht Helga viel Gesundheit und Freude, und die ein oder andere wunderbare Reise nach Abano.

**Emely Felice ist da!**  
Wir freuen uns mit Caroline Bichler und Wolfgang Tomaschko sowie dem lieben Lauser Noel über die Geburt von Emely Felice und wünschen viel Glück.  
**Die ganze Verwandtschaft.**

**Nina, Tom und Hannah sind nun zu vier!**  
Ganz herzlich möchten wir Nina, Tom und Schwesterchen Hannah zur Geburt von Maximilian gratulieren. Wir freuen uns mit euch. **Günter und Marlene**

**Gratulation zur Hochzeit**  
Der **Elfriede** und dem **Manfred** vom Gasthof Widauer in Ellmau nachträglich die besten Glückwünsche zur Vermählung vom **Team der Ellmauer Zeitung!**

### Altpfarrer von Ellmau Ernst Griebner feierte 85er

Am 18. November feierte Altpfarrer GR Ernst Griebner seinen 85. Geburtstag. Zu diesem Anlass reiste eine Abordnung aus Ellmau nach Großmain, um ihrem Altpfarrer zu gratulieren. Allen voran Mitglieder des Trachtenvereins, bei dem Ernst Griebner Ehrenmitglied ist, Mitglieder des Pfarrkirchenrates mit Pfarrer Mag. Michael Pritz, BM Klaus Manzl als Gemeindevertreter sowie Toni und Burgi Sojer. Altpfarrer Griebner war 18 Jahre als Ortspfarrer in Ellmau tätig

und hat sich große Verdienste für den Ort erworben. Der Jubilar erfreut sich guter Gesundheit, verrichtet immer noch Seelsorger-Vertretungsaufgaben und ist auch noch mit dem Auto unterwegs. Er freute sich sichtlich über die Glückwünsche aus Ellmau und gemeinsam wurde dieser Anlass gebührend gefeiert. Die EZ schließt sich den Gratulanten an und wünscht dem beliebten Altpfarrer Ernst Griebner nachträglich alles Gute, besonders aber Gesundheit.



Foto: Obermaier

Eine Abordnung aus Ellmau besuchte Altpfarrer GR Ernst Griebner (4. v. r.) in Großmain zum 85. Geburtstag.

Für das Vertrauen in meine Arbeit der vergangenen Jahre, möchte ich mich bei meinen Kunden bedanken und wünsche allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

**R** TAPEZIERERMEISTER REINHARD KURZ  
Oberfeld 67  
A-6351 SCHEFFAU  
0664-2715136  
kurz.ra@aon.at  
POLSTERUNGEN UND BODENBELÄGE

**RaiffeisenBank Going**  
*als Immobilienmakler*

**Wir suchen laufend Objekte für vorgemerkte Kunden!**

**Immobilienangebote in Ellmau**  
Nur noch 2 Wohnungen verfügbar – Bezugsfertigstellung in Kürze  
Auch als Anlageobjekt bestens geeignet!

**Top 4 – Wohnung im 1. OG mit 101,81 m<sup>2</sup> Wfl.**  
2 SZ, 2 Bäder, offener Wohn-, Ess- und Kochbereich, extra WC, Abstellraum, Vorraum/Garderobe, erstklassige Ausstattung inkl. Lift, 2 Balkone, 2 TG-Plätze, Kellerabteil, HWB 45, fGEE 0,83 **KP. € 519.000,-**

**Top 5 – Wohnung im 1. OG mit 101,93 m<sup>2</sup> Wfl.**  
2 SZ, 2 Bäder, offener Wohn-, Ess- und Kochbereich, Abstellraum, Vorraum/Garderobe, erstklassige Ausstattung inkl. Lift, 2 Balkone, 2 TG-Plätze, Kellerabteil, HWB 45,7, fGEE 0,83 **KP. € 498.000,-**

Informationen bei Prok. Josef Hirsinger oder Rosalinde Schreder, Tel. +43/53 58/2078-520. Obige sowie weitere Immobilienangebote per QR-Code über Ihr Handy abrufbar oder unter:  
**www.raiffeisen-going.at**

**Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten besinnliche Stunden, für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.**  
Geschäftsleitung und Mitarbeiter der

**RaiffeisenBank Going**

Dorfstraße 25 · 6353 Going am Wilden Kaiser · Tel. 053 58 / 2078  
Fax 34 54 · raiba.going@rbgt.raiffeisen.at · www.raiffeisen-going.at

**Frohe Weihnachten**

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2016

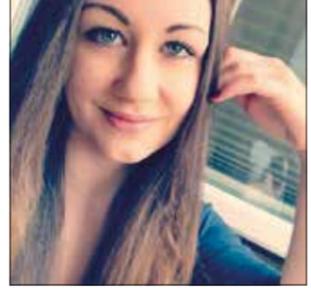


**ZIMMEREI NASCHBERGER**  
Die kreative Hand für's Holz

Andreas Naschberger | Vetterstätt 3, 6352 Ellmau | Tel. 0664/5107276 | office@zimmerer-naschberger.at | www.zimmerer-naschberger.at

**Liebe Lisa**  
„Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann, so ist es der Glaube an die eigene Kraft.“

MARIE VON EBER-ESCHENBACH



Es gibt Menschen dieser Art, es gibt Menschen jener Art und es gibt Menschen so wie dich, die durch Einsatz und Fleiß eine ganze Menge schaffen.  
Zu deinem mit „ausgezeichnetem Erfolg“ abgeschlossenen Berufsschuljahr möchten wir den Hut vor dir ziehen und dir sagen, wie unglaublich stolz wir auf dich sind!  
Deine ganze Familie.



*Alt macht nicht die Zahl der Jahre, alt machen nicht die grauen Haare, alt ist, wer den Mut verliert und sich für nichts mehr interessiert. D'rumm nimm alles mit Freud' und Schwung, dann bleibst du auch im Herzen jung. Zufriedenheit und Glück auf Erden sind das Rezept uralte zu werden.*

Zu deinem 60er wünschen wir dir alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit!  
**Deine Christiane Alexandra mit Patrick u. Stella Petra mit Hannes u. Vanessa, Isabell u. Daniela**

### Wandersaison abgeschlossen

Zum Abschluss der Wandersaison begleiteten die beiden Wanderführer **Annamarie und Toni Hechenberger die wanderfreudigen Pensionisten rund um den Hintersteiner See.** Bei der Jausenstation Goingstätt wurden wir sehr freundlich und gut bewirtet. Dankbar für die unfallfreien und sonnigen Wandertage wurde somit die diesjährige Wandertätigkeit abgeschlossen. Die nächsten Aktivitäten waren

am 29. November der Besuch des Weihnachtsmarktes am Chiemsee, ein Theaterbesuch in Söll und am 8. Dezember die Weihnachtsfeier beim Postwirt. Allen, die uns das ganze Jahr unterstützen und mitarbeiten, wünscht der Vorstand mit Obmann Sebastian Steinbacher vom Pensionistenverband Söll-Ellmau ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und wanderfreudiges neues Jahr 2016.



Foto: Pensionistenverband Söll-Ellmau

Die Abschlusswanderung des Pensionistenverbandes Söll-Ellmau führte um den glasklaren Hintersteiner See.

Schule am Bauernhof:  
**Vom Krautkopf zum Sauerkraut**

(hase) „Von und mit den Experten lernen und selber ausprobieren dürfen“ – unter diesem Motto stand ein Tag der VS Scheffau. Die vierte Schulstufe war dazu am Niederachen-Hof eingeladen. Auf dem Programm stand das Haltbarmachen und Konservieren von Lebensmitteln – alles natürlich ohne künstliche Konservierungsstoffe! Und selbst mit Hand angelegt werden durfte dann am Krauthobel. Herzlichen Dank für diese Erfahrung an Vroni und Anna.



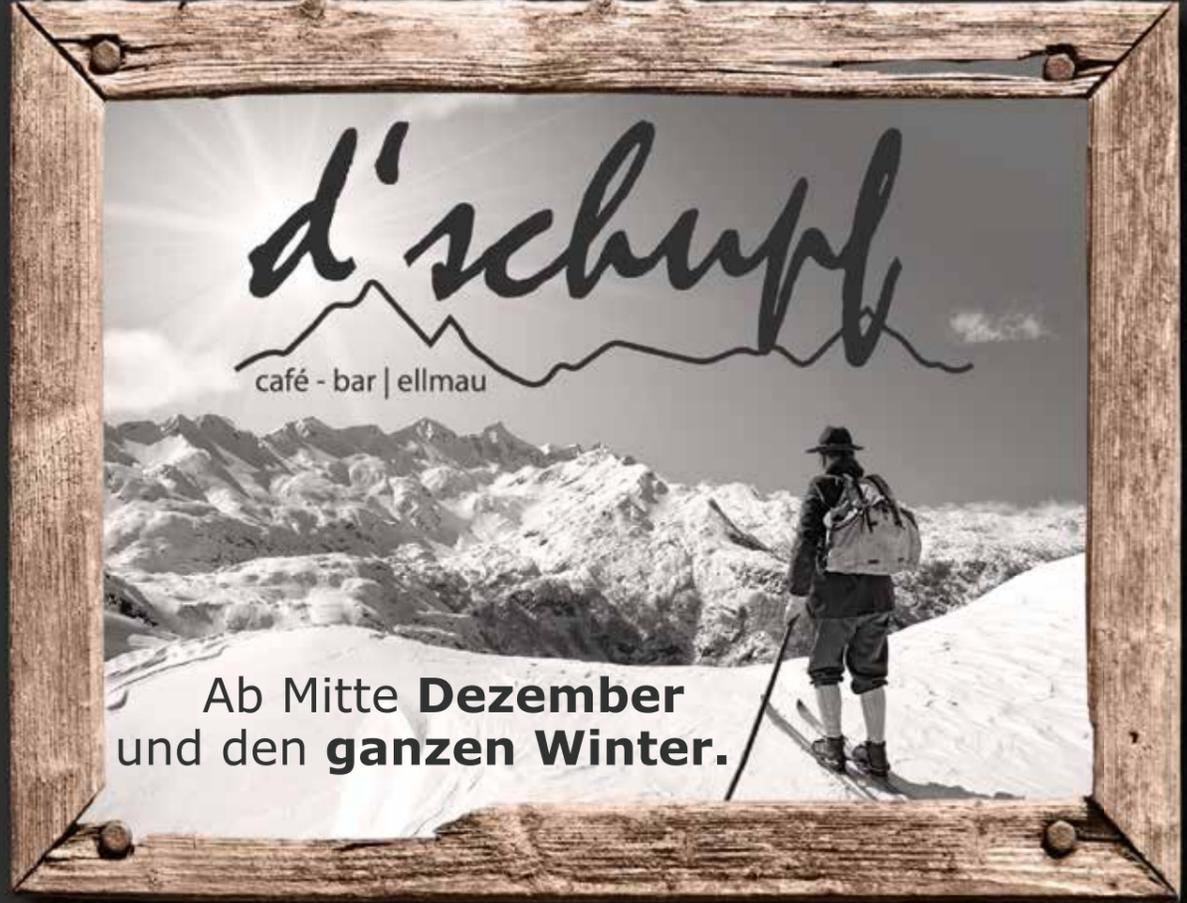
Foto: Volksschule Scheffau

Die Viertklässler legten selbst Hand an beim Konservieren von Lebensmitteln.

**Ellmauer Weihnachtslose noch bis 24.12.**



Als zusätzliche Anregung für die Kunden, dass diese ihre Einkäufe in Ellmau tätigen, hat die hiesige Kaufmannschaft auch heuer wieder die beliebte Weihnachtslosaktion in Ellmau organisiert. Bei Einkäufen in den Geschäften der Ellmauer Kaufmannschaft werden bis einschließlich 24. Dezember Weihnachtslose ab einem Einkauf von 5 Euro ausgegeben. Zu gewinnen gibt es attraktive Preise in Form von Einkaufs-Gutscheinen: 1. Preis 2.000 Euro, 2. Preis 1.000 Euro, 3. Preis 500 Euro uvm. Nützen Sie die Möglichkeit zu einem großartigen Gewinn. Die Verlosung wird am **Di., 29. Dez. 2015 um 19:00 Uhr beim Haunold-Haus, Ellmau, Dorf 47, durchgeführt.**



**d'schupf**  
café - bar | ellmau

**Ab Mitte Dezember und den ganzen Winter.**

zum Einkehr'n

d'schupf | Dorf 42 | 6352 Ellmau

Find us on Facebook www.facebook.com/schupf Joachim Pohl +43 (0) 660 602 11 00



# Kaiserblicke



Foto: Hildegard Salvenmoser

**Schöne Wanderungen:** Ein herzlicher Dank an die Wanderführer Greti und Hans Hörli aus Scheffau für die gute Betreuung der Scheffauer Senioren während der gelungenen Wandersaison 2015.



Foto: Hannes Freysinger

**Zeig mir den Weg, Laterne:** Beim Martinsumzug am 11. November zogen Kinder mit ihren Eltern zum Ellmauer Kapellenpark.



Foto: Trachtenverein Ellmau

**Ehrung:** Rudi Oberhauser bekam vom Trachtenverein Ellmau die Ehrenmitgliedschaft für langjährige Kassiertätigkeit und besondere Leistungen in der Trachten- und Brauchtumpflege überreicht.



Foto: Hannes Freysinger

**Großartige Unterstützung:** Bei der Martinsfeier verteilten Maria Bucher und Resi Salvenmoser vom Kath. Familienverband Tee und Brot. Im Bild mit Kindergartenleiterin Silvia Jöchl (Mitte).



Foto: Tourismusverband Wilder Kaiser

**Attraktive Doubles:** Mitarbeiter vom TVB Wilder Kaiser und viele Freunde stellten sich als Licht-Doubles bei den Aufnahmen für „Sing meinen Song – das Weihnachtskonzert“ zur Verfügung.



**Interessante Liftfahrt:** Monika Trippold vom Kath. Bildungswerk Ellmau lud zwei Missionsschwestern aus Peru zu einer Liftfahrt mit dem Kaiserlift Kufstein ein.



Foto: Burgi Nitsch

**Senioren-Jahreshauptversammlung:** Seniorenrunde bei der diesjährigen JHV des Seniorenbundes Ellmau im Sporthotel Ellmau.



Foto: Monika Trippold

**Freudige Überraschungen:** Lisi Obwaller und Tochter Elisabeth schickten für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ über 150 Weihnachtspakete auf die Reise.

Wir bringen es auf den Punkt:

**TKI-Systeme**  
Take IT Easy

- WLAN
- PC/Notebook
- Drucker
- Server
- Videobewachung
- Netzwerke

TKI-Systeme  
Reinhold Kruppler  
Sonnbühl 5a  
6306 Söll  
Tel.: 06333 433-31  
Mobil: 0676 5844436  
www.tki-systeme.at  
info@tki-systeme.at

Vom zertifizierten Fachbetrieb in Söll

**Elektro-Installationen**

**Elektro Technik Markus Stöckl**

Föhrenwald 89 · 6352 Ellmau  
Tel. +43 (0) 664 / 53 49 776  
stoeckl.markus@hotmail.com



# Kaiserblicke



Foto: Biblithek Going

**Gespanntes Lauschen:** Interessantes zum Lesen und Hören gab es in der Bibliothek Going während der „Langen Nacht der Bücher“.



Foto: Marlene Koch

**Schuhe und Spaß:** Immer wieder hervorragend besucht ist das traditionelle Törggelen beim Schuh- & Sport-Profi Günther in Ellmau.



Foto: Bibliothek Going

**Inhaltsreiche Bibliothek:** Sommelière Annemarie Foidl entführte die Bibliotheks-Besucher in Going bei einem Weinseminar in die „Welt der Weine“.



Foto: Marlene Koch

**Schuhe, Spaß und Buffet:** Ein köstliches Buffet wurde von Ellmauer Bäuerinnen für die Besucher beim Törggelen vom Schuh- & Sport-Profi Günther zubereitet. Im Bild Resi und Monika.

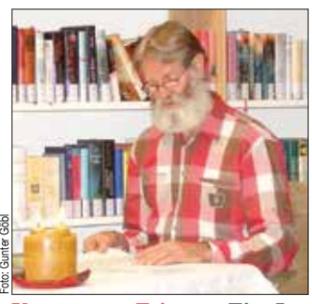


Foto: Gunter Göbl

**Vortrag vom Feinsten:** Eine Lesung von Sepp Kahn, begleitet von der Pianistin Marlies Moroder, begeisterte die Zuhörer in der Bibliothek Going.



**Sensationell:** Der Ellmauer Friedl Widauer fand einen Riesensteinpilz mit einem Gewicht von 2,60 kg – Gratulation!



Foto: LucretiaTV

**Dreharbeiten in herrlichem Ambiente:** Peter Moser (TVB) und Anita Salvenmoser (Rübezahl-Alm) während Dreharbeiten zur Episode „Tirollywood – eine Genusswelt für alle Sinne – Bergdoktor-Region Wilder Kaiser“ – die Filmemacher waren begeistert.



**METALLTECHNIK  
UNTERRAINER**  
GmbH







**SCHLÜSSEL  
DIENST**

Kirchplatz 11 · A-6352 Ellmau  
Telefon 00 43/(0) 676/966 23 11  
schluessel@metalltechnik-unterrainer.at

Allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden wünschen wir ein frohes Fest und alles Gute sowie viel Erfolg für das neue Jahr.

**Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und das erwiesene Vertrauen.**

**OSKAR UNTERRAINER MIT TEAM**

Always precise

ASSA ABLOY

RESTAURANT · CAFÉ · PENSION




Austraße 23 · Ellmau · Telefon 0 53 58/ 22 75 · www.bettina-ellmau.at

Wir sind auf der Suche nach **motivierten Mitarbeitern im Service** die Spaß an der Arbeit mit Gästen haben – Teilzeit und Vollzeitanzstellung

**kreativem Jungkoch** für unser Restaurant in Ellmau

**Durchgehende Arbeitszeiten, fixer freier Tag, Entlohnung nach Vereinbarung.**

Bei Interesse bitte melden bei **Bettina Modes**  
Tel.: 05358-2275 oder per E-Mail: cafe@bettina-ellmau.at

**BUCHINGER STÜBERL**

Kapellenweg 5, Ellmau, Telefon 05358 2662



**Neue Öffnungszeiten:**  
Täglich ab 10:00 Uhr sind wir für euch da – kein Ruhetag!

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



**Malerfachbetrieb  
Kreative Raumgestaltung**

Schluss mit Grau!

Reinhard Horngacher  
Dorf 65 · 6351 Scheffau  
Tel. 0 53 58 / 84 58 od. 0 676 / 753 17 22  
reinhard1horngacher@aon.at

Danke unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und ihre Treue.  
Frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr.

**Einbaubackofen; Duschwand mit Wanne** 90 x 90 cm. Telefon 0664/9806951.

**Zimmer für zwei Personen** zum Übernachten in Ellmau oder Going vom 30. Dezember 2015 bis 1. Jänner 2016 **gesucht**. Bitte E-Mail an: Tirol2015@web.de

Suche verlässliche **Frau zur Mithilfe** beim Wohnungsputzen samstags in Scheffau. Von 8 Uhr bis 14 Uhr. Ich freue mich auf Ihren Anruf.  
**Roswitha Bichler**  
Tel. 0650 2006747

Die Ellmauer Zeitung gibt es auch im Internet unter [www.ellmau-tirol.at](http://www.ellmau-tirol.at)

**Anonyme Alkoholiker**  
Treffen der Anonymen Alkoholiker und der Al-Anon-Angehörigen-Gruppe **jeden Donnerstag** (auch an Feiertagen) um 19 Uhr im Dekanats Hof in St. Johann/T., Dechant-Wieshofer-Str. 1  
**Telefon AA 0650/4160211**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die Wintersaison eine **Kellnerin** (Teilzeit) Entlohnung nach Vereinbarung.  
**Ellmauer Hex**  
**Albert Kirchner**  
**Weißbachgraben 13**  
**Tel. 0664 5932231**

**Dank an Red-Zac Hochfilzer**  
Die Damen des Ellmauer „Turnvereins Mittwoch“ möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich für die großzügige Unterstützung bei der Firma Red-Zac Hochfilzer bedanken.

**Krippen-Ausstellung der Mittelschule 2 in St.Johann/T.**  
Die Schüler und Lehrer der Neuen Mittelschule 2 St. Johann i. T. laden ein zur Krippenausstellung am **Samstag, 12. Dezember** und **Sonntag, 13. Dezember**, jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Mittelschule 2.

**Zwei gleichberechtigte Obleute bei der BMK Ellmau**

Bei der **Jahreshauptversammlung der BMK Ellmau Mitte November** wurden **einige Positionen im Ausschuss neu besetzt** und ein Teil blieb gleich. Einstimmig gewählt wurden: Arthur Stöckl (Obmann), Sandra Rass (Obfrau und Stabsführung), Alexander Wieser (Kassier), Claudia Kröll

(Kassier-Stv. und Jugendwart-Stv.), Pascal Weh (Schriftführer), Theresa Salvenmoser (Schriftführer-Stv. und Jugendwart), Michael Bürger (Notenwart), Martin Tripold (Notenwart-Stv.), Roland Salvenmoser (Zeugwart), Jakob Egger (Zeugwart-Stv.), Josef Höck (Instrumentenwart-Stv.), Toni Hechenberger (Instrumentenwart-Stv.), Hannes Freysinger (Chronist), Balthasar Leitner (Chronist-Stv.), Daniela Spitzer (Kleiderwart) und Balthasar Leitner und Klaus Horngacher (Kassaprüfer).

**Termine der BMK Ellmau Christbaum-versteigerung** am **Samstag, 9 Jänner 2016** um 20:00 Uhr. Heuer im Bedienrestaurant „Kaiserlounge“ der Bergbahn Ellmau-Going (Bergstation). Die Gäste werden diesen Abend von der Bergbahn dankenswerter Weise gratis befördert, wobei die erste Bergfahrt um 18:00 Uhr und die letzte Talfahrt um 24:00 Uhr stattfindet. Die Bundesmusikkapelle freut sich auf viele Besucher und gute „Steigerer“.

Beschlossen wurde auch, dass es zukünftig keinen Obmannstellvertreter mehr geben wird sondern zwei gleichberechtigte Obleute. Als Kapellmeister wird für ein Jahr Michael Sojer die BMK Ellmau anführen und Kapellmeister-Stv. ist Arthur Stöckl.

**BMK Ellmau, Pascal Weh**  
**Die BMK Ellmau möchte allen für die Unterstützung danken und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein musikalisches neues Jahr.**

**Frühjahrskonzert**  
Der nächste musikalische Höhepunkt ist das Frühjahrskonzert am **15. und 16. April 2016** um 20:00 Uhr. Die BMK Ellmau möchte die komplette Palette der Musikwelt abdecken – von Barock bis Rock ist alles dabei. Bitte den Termin schon vormerken!

**Platzkonzertbeginn**  
**Mittwoch, 18. Mai 2016**  
Alle Gäste und Zuhörer werden mit einem neuen Programm begrüßt.



Der neugewählte Ausschuss der BMK Ellmau mit Kapellmeister Michael Sojer (vorne rechts).



Der SR.Schauraum wächst!  
Wir sind ein führender regionaler Anbieter von exklusiven Bauelementen (Fenster, Türen, Parkettböden, Sonnenschutz). Zur Verstärkung suchen wir Mitarbeiter für folgende Bereiche:

- **SCHAURAU-LEITUNG**  
Sie unterstützen unser professionelles Team bei der Beratung unserer Kunden und führen die Korrespondenz. Anforderung: abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Erfahrung in einem Holz verarbeitenden Betrieb.
- **VERKAUF & PROJEKTLEITUNG**  
Sie überzeugen unsere Kunden mit Ihrem Fachwissen und kompetenten Auftreten im Innen- sowie Außendienst
- **MONTAGE-TEAMS**  
Sie zeigen Ihre fachlichen Qualitäten, besitzen technisches Verständnis und ein freundliches Auftreten.

Bewerbungen an GF Christian Küchl:  
0664 61 80 735 · christian@schau-raum.com

SR.Schauraum GmbH · ArcheNEO Park 1b  
Pass-Thurn-Straße 23 · 6372 Oberndorf  
Tel. 05356 60 333 60 · www.schau-raum.com



**Klein-Anzeigen**

**Englisch-Nachhilfe:** Gebürtige Engländerin, in Ellmau/Scheffau ansässig, bietet seit vielen Jahren erfolgreich Nachhilfe für Schulkinder, von der Volksschule bis zum Matura-Niveau, sowie Er-

wachsenen/Konversationskurse und Übersetzungen an. Bei Interesse oder Fragen bitte unter Tel. 0660/6616601 melden.

**Verkaufe** gebrauchte **Heizkörper** 120/100/60 cm; drei **Fensterstücke** mit Fenster 107/94 cm; **Elektrokasten** Blech 125 x 77 cm;

**Private Gratis-Kleinanzeige**



Text: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Plz./Ort: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Name, Telefon, Adresse und E-Mail anführen  
 Nur Telefon anführen  Nur E-Mail anführen

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Zutreffendes bitte ankreuzen.

In BLOCKSCHRIFT gut leserlich ausfüllen und an die Ellmauer Zeitung, 6352 Ellmau, Wimm 11, Fax 05358/2072-1, E-Mail zeitung@ellmau-tirol.at senden, faxen oder direkt dort abgeben.  
Gilt nicht für Immobilienkauf und -verkauf, Vermietung und Verpachtung. Für die Richtigkeit des Abdruckes kann keine Garantie übernommen werden.

## Anmeldung zur Firmvorbereitung in der Pfarre Ellmau für 2016

### Liebe Firmkandidaten, liebe Eltern und Paten!

Taufe und Firmung gehören zusammen. Was durch die Taufe zwischen Mensch und Gott angefangen hat, soll durch das hl. Sakrament der Firmung bestätigt und bekräftigt werden. Firmung kommt vom lateinischen „firmus“ und heißt „fest“ und „stark“ machen. Durch die Firmung sollen die Getauften wirklich fest und stark werden im Bekenntnis zu Jesus Christus. Zur Firmung gehört daher eine gute und ordentliche Firmvorbereitung, in der man das Wichtigste über den christlichen Glauben lernen sollte. Grundvoraussetzung dafür ist eine klare und bewusste Entscheidung des Firmings für den christlichen Glauben und für die Kirche. Dazu gehört als Mindestvoraussetzung die Teilnahme an der Heiligen Messe am Sonntag. Papst Benedikt XVI. sagte bei seinem Österreichbesuch im Wiener Stephansdom: „Die sonntägliche Eucharistiefeier ist nicht nur ein Gebot, sondern eine innere Notwendigkeit.“

Zur Firmung gehört weiters das Können der Grundgebete, der Empfang des hl. Sakraments der Beichte und die Bereitschaft mit Interesse und Ernst an der Vorbereitung der Firmung mitzuarbeiten. Wer diese Bereitschaft und Voraussetzungen mitbringt und sich darauf einlassen will, kann sich ab dem 12. Lebensjahr zur Firmung anmelden.

Entscheidend für einen fruchtbaren Empfang der hl. Sakramente ist auch das Elternhaus. Ohne gelebten Glauben und die Unterstützung und Hilfe der Eltern und Familie haben die jungen Menschen heute fast keine Chance ihren Glauben in Freude zu leben.

Daher werden die Eltern und vor allem auch die Paten gebeten, sich als getaufte und gefirmte Christen durch ein christliches Leben und Vorbild für ein gutes Gelingen der Firmvorbereitung einzusetzen, um das umzusetzen, wozu sie sich bei der Taufe ihrer Kinder verpflichtet haben: die Kinder im christlichen Glauben zu erziehen.

Den Paten kommt eine große und wichtige Aufgabe zu. Sie stehen für die Gemeinschaft der Kirche! Es ist ein Amt, das ihnen die Kirche verleiht. Sie müssen deshalb einen Lebenswandel führen und in einem Stand leben, der für das Patenam-

erforderlich ist. Stimmen die Voraussetzungen, so kann das Fest der hl. Firmung zu einem bleibenden Erlebnis für die ganze Familie werden.

Ob auf die Vorbereitung auf ein hl. Sakrament oder die Feste der Kirche wie Weihnachten und Ostern: ohne Sehnsucht nach Gott gibt es keine echte Begegnung mit Jesus Christus und Gottes Heiligem Geist. So wünsche ich allen für den bevorstehenden Weg der Firmvorbereitung eine gesegnete Zeit, alles Gute und Gottes Segen!

Euer Pfarrer Michael Pritz.

### Hinweise und Termine für die Firmung

#### Firmalter:

Ca. ab dem 12. Lebensjahr

#### Vorbereitung in Firmgruppen:

Die Firmgruppen (ca. 4-6 Personen) sollen sich möglichst schon vor der Anmeldung zusammenfinden und selbst um einen Firmhelfer oder Firmhelferin pro Gruppe schauen. Bei der Anmeldung wird dann die Firmgruppe bekannt gegeben.

#### Anmeldezeiten

##### zur Firmvorbereitung:

Dienstag, 26. Jänner 2016

von 17:00-19:00 Uhr

im Pfarrhof Ellmau

Freitag, 29. Jänner 2016

von 16:00-18:00 Uhr

im Pfarrhof Ellmau

#### Die Anmeldung hat vom Firmling persönlich zu erfolgen.

Bei der Anmeldung sind der **ausgefüllte Anmeldeschein mitzubringen** (Anmeldescheine liegen in der Kirche und in der Pfarrkanzlei auf) und die **Taufscheine des Firmings und des Paten** (nicht älter als sechs Monate) **vorzulegen**. Wurde der Firmling / Pate in der Pfarre Ellmau getauft, so braucht kein Taufschein vorgelegt zu werden. Bei Trauung der Eltern, die nicht in der Pfarre Ellmau getraut wurden, bitte auch den **Trauschein** mitbringen.

#### Firmtermin:

Sonntag, 22. Mai 2016

#### Firmspender:

Weihbischof Dr. Andreas Laun

Für die **Firmbehalte und Jugendmagazin** sind bei der Anmeldung € 10,- zu bezahlen.

## Heilige Drei Könige gehen von Haus zu Haus – Sternsingeraktion 2016

### Wir setzen Zeichen für eine gerechtere Welt!

Seit nunmehr 62 Jahren wird die Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar durchgeführt. Sie ist zu einer beispielhaften Demonstration lebendigen Glaubens, der Solidarität und Nächstenliebe geworden. Der Grundstein der „Hilfe unter gutem Stern“ wird in den Pfarren gelegt – von den Sternsängern selbst, aber auch von den zahlreichen Begleitpersonen und anderen Helfern.

Sternsingen bringt Segen weltweit! Öffnen wir Ihnen die Tür!

Außerdem möchten wir besonders herzlich einladen zum Festgottesdienst mit allen Sternsin-



gern am Mittwoch, 6. Jänner 2016 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Ellmau.

### 2016 unter gutem Stern

Alles Gute für das neue Jahr wünscht euch die ganze Sternsingerschar. Euch allen viel Glück und viel Segen, der euch begleitet auf euren Wegen.

Caspar, Melchior u. Balthasar

## Bonusaktion für meine Pfarre

Wenn Sie Ihren Kirchenbeitrag mit Frühzahlerbonus bezahlen (also den gesamten Jahresbeitrag bis Anfang März), wird unsere Pfarre mit zusätzlichem Geld belohnt.

### So sparen Sie Geld

Sie nutzen die „Bonusaktion für meine Pfarre“ und zahlen den gesamten Jahresbeitrag bis Anfang März. Ihr Kirchenbeitrag verringert sich so um den Frühzahlerbonus, der mit der Beitragsinformation mitgeteilt wird. Gleichzeitig bekommt unsere Pfarre zusätzliches Geld, das wir

dringend brauchen. Bei der „Bonusaktion für meine Pfarre“ steht der Kirche Ihr Kirchenbeitrag früher zur Verfügung – darum bekommt auch unsere Pfarre einen Frühzahlerbonus – in selber Höhe wie Sie.

Ihr Frühzahlerbonus kommt direkt in unsere Pfarre zurück.

### Bonus nützen – Pfarre stützen!

Sie sparen Geld und unsere Pfarre hat mehr davon. Es zahlt sich aus!

Sie können bis zu € 200,- Ihres Kirchenbeitrages steuerlich absetzen!

## Kerzenaktion in der Pfarrkirche

Die Kerzenaktion wurde gerne und gut angenommen. Vergelt's Gott dafür jedem einzelnen Kerzeneinkäufer, denn dadurch wird Kindern, die unsere Hilfe benötigen, geholfen und jeder Kerzeneinkäufer bekommt ein echtes handgearbeitetes Unikat zu einem günstigen Preis von nur € 10,-.

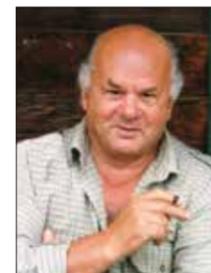
Das Kerzenteam wird nicht müde und hat bereits wieder schöne Weihnachtskerzen gebastelt, die ganz einfach am rückwärtigen Fenster der Pfarrkirche Ellmau erhältlich sind und jederzeit mitgenommen werden können. Den



Foto: Monika Trippold

Geldbetrag einfach in den dafür vorgesehenen Opferstock geben und die Kerze sowie die Freude, etwas Gutes getan zu haben, mit nach Hause nehmen.

Kath. Bildungswerk Ellmau, Monika Trippold



\*08.10.1934 – †04.09.2015

### DANKSAGUNG

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die

## Herrn Ludwig Wex

„Boar-Ludwig“, Bergschenke

auf seinem letzten Weg begleitet und für ihn gebetet haben, sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

Ein Dankeschön allen, die zur würdigen Trauerfeier beigetragen haben und vielen Dank für die Kranz-, Blumen- und Messspenden.

Ellmau, im September 2015

Die Angehörigen



Martin Pflanz

25.08.1973 – 27.09.2015

### HERZLICHEN DANK

für die Begleitung auf seinem letzten Weg, für tröstende Worte - gesprochen oder geschrieben, für die schönen Blumen und Kränze, für die vielen Kerzen und Spenden, für die Betreuung durch Dr. Othmar Kuen und Team – allen, die unseren Mascht in liebevoller Erinnerung behalten.

Ellmau und Niederndorf, im September 2015

Die Angehörigen

## Volksbühne Ellmau – in memoriam Martin Pflanz

Begonnen hat Martin als Lausbub mit 17 Jahren bei der Volksbühne Ellmau und aufgehört als Gangster im Stück „Ein gemütliches Wochenende“. Dazwischen gab es noch viele, meist lustige Rollen.

Er war 21 Jahre lang eine große Bereicherung unserer Gruppe sowohl als Spieler als auch als Mensch.

Leider ist er nach elfjährigem Kampf gegen einen übermächtigen Gehirntumor viel zu früh gestorben.

### Die Welt ist eine Bühne

Wir alle spielen unsere Rollen. A da Martin hat sei Rolle gspüt. Jetzt geht's a bissl durcheinander. Die Rollen auf der Bühne mischen sich mit der Rolle, die er im Leben spielte.

Ich erinnere mich gut an seine Rolle als Lausbua. Die hat er ganz ausgezeichnet gspüt.

Unser Regisseur, der Hermann, hat ihn oft glob, ab und zua aber a tadelt, weil er manchmal mit ganz leicht z'bandln war.

Des letzte Stück, in dem er die Hauptrolle übernahm hat mi-assn, hat eahm long gar nit gfoin,



Foto: Volksbühne Ellmau

Martin Pflanz war 21 Jahre eine große Bereicherung der Volksbühne Ellmau sowohl als Theaterspieler und auch als Mensch.

aber er hat sich dann decht führn lassn. Zehn Jahr lang hat er dru g'arbeitet. Und wie die Gschicht endlich fertig war, hat's eahm sogar selber gfoin.

„Hermann“, hat er gflüstert, „mia hombs also decht hinkrieg.“ „I bin nit da Hermann“, sag a wohlthuende Stimm ganz ruhig, „aber mia homb des wirklich schware Stück richtig guat hinkrieg. Bist bereit, dann mach i jetzt den Vorhang auf.“

Toi, toi, toi Martin und ruhe in Frieden.

Hans Stöckl und die Kollegen und Freunde der Volksbühne Ellmau.



**Robert Wurzenrainer**  
Bezirksobmann Kitzbühel  
0664 / 9730780

**NR Carmen Schimanek**  
Bezirksobfrau Kufstein  
0664 / 8257692

## DEIN EINSATZ FÜR DEINE HEIMAT!

**Hast du es satt, politisch  
fremdbestimmt zu sein?**

**Dann melde dich  
& werde aktiv!**

**FPO** DIE SOZIALE  
HEIMATPARTEI  
www.fpoe-tirol.at

## Zweieinhalb Tonnen Bauschutt entsorgt!

Seit der im Jahr 2013 abgeschlossenen Außenrenovierung der Ellmauer Pfarrkirche zum Hl. Erzengel Michael erstrahlt unser Gotteshaus in neuem Glanz und stellt ein Schmuckstück unserer Gemeinde dar.

Ein seit damals immer wiederkehrender Wunsch des Pfarrkirchenrates war die Entrümpelung des Kirchendachbodens, wo sich der Bauschutt der letzten Jahrhunderte angesammelt hatte.

sehr steilen Deckengewölbe in Kübeln gesammelt und anschließend abgeseilt, um unsere Kirche nicht zu verdrecken.

Die Zimmerei Arnold & Pletzer aus Ellmau errichtete im Rahmen dieser Arbeiten einen neuen Holzboden mit seitlichen Absicherungen, um ein gefahrloses Betreten des Dachbodens zu ermöglichen. Auch wenn diese Arbeiten nach außen hin nicht auffallen, ist es dennoch befriedi-



Mit Hilfe freiwilliger Helfer wurde der Dachboden der Pfarrkirche Ellmau entrümpelt und der Bauschutt entsorgt.

Im Oktober wurde schließlich dieses Vorhaben in die Tat umgesetzt. Mitglieder des Pfarrkirchenrates, der Landjugend Ellmau sowie Jugendliche und Erwachsene aus der Pfarre ließen es sich nicht nehmen und erklärten sich spontan bereit, mitzuarbeiten.

Insgesamt wurden über zweieinhalb Tonnen Bauschutt, Steine, alte Schindeln und Altmetall entsorgt. Der Müll wurde in anstrengender Arbeit aus dem zum Teil

gend zu sehen, dass unser Gotteshaus nicht nur außen in neuem Glanz erstrahlt, sondern auch dort, wo es kaum jemand sieht.

**Der Pfarrer und der Pfarrkirchenrat möchten nochmals ein herzliches Vergelt's Gott an alle aussprechen, die an dieser Säuberungsaktion mitgearbeitet haben, nicht zu vergessen die Pfarrhaushälterin Ingrid Löcker, die die Mitwirkenden nach getaner Arbeit kulinarisch verwöhnte.**

## Weihnachten im Schuhkarton

In eine kleine Schuhschachtel eine große Weihnachtsfreude zu verpacken, das haben sich Lisi Obwaller und Tochter Elisabeth schon fast zur „Jahresaufgabe“ gemacht.

Das ganze Jahr werden von vielen verschiedenen Spendern, Freunden, Bekannten, Geschäften sowie Banken diverse Sachen gesammelt, die Kindern Freude bereiten können – Malblöcke, Hefte, Farben, Federpenale, Schultaschen, Rucksäcke, fast neuwertige Kinderbekleidung, Seifen, Zahnbürsten, Spielsachen, Ketterl, Haarschmuck Weihnachtsdekoartikel, kleine Lichter und vieles mehr.

In liebevoller Handarbeit werden diese Sachen einzeln verpackt und dann je nach Alter des Kindes in einen Karton gegeben.

Die Anzahl der Päckchen wird Dank Mithilfe und Spende vieler Gönner, aber auch durch die Unterstützung beim Porto, dass pro Karton € 2,- beträgt, jedes Jahr größer. Heuer konnten über 150

Weihnachtspakete von Söll Richtung Ostungarn, Rumänien, Albanien und die Ukraine auf den Weg geschickt werden (Infos: www.ora-international.at).

Wie wichtig diese Hilfe bzw. Weihnachtsfreude für diese Kinder ist, wird in einem kleinen Brief deutlich, der uns aus Rumänien von einem 12-jährigen Buben erreichte.

*„Liebes Christkind, ich wünsche mir nichts, nur einen warmen Anorak, der mir ganz allein gehört, denn dann kann ich mit meinem Bruder gemeinsam draußen spielen, sonst muss ich immer warten, bis er hereinkommt und darf dann seine Jacke haben und rausgehen, wir haben nämlich nur diesen einen Anorak.“*

Kaum vorzustellen in unserer heutigen Zeit, wo oft nur eine andere modische Farbe uns dazu bewegt, den oft noch gut tragbaren „alten Anorak“ einfach zu entsorgen und einen neuen zu kaufen. Wie durch ein kleines Weihnachtswunder lag dem Brief



Weihnachten im Schuhkarton: Geschenkpakete wurden an Kinder verteilt, die sich sichtlich darüber freuen.

ein Foto bei, mit einem strahlenden Jungen, der hielt ein Paket in seinen Händen, mit dem gut erkennbaren Geschenkpapier aus Söll, in dem sich ein Anorak ganz für ihn allein befand – eine echte Weihnachtsfreude. Darum auch an dieser Stelle der Aufruf an diejenigen, die gerne etwas noch Brauchbares geben wollen, meldet euch – vieles das wir nicht mehr brauchen können,

wird an anderer Stelle dringend gebraucht.

Ein großes Danke allen Gönnern und Spendern der Weihnachtsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“, die uns in den vergangenen Jahren großzügig unterstützt haben, und es auch in Zukunft tun. Geteilte Freude ist doppelte Freude! Vergelt's Gott!

**KBW Ellmau,  
Monika Trippold**

## Ein etwas anderer Ausflug vor Allerheiligen



Exkursion mit dem KBW Scheffau in das Krematorium Kramsach und zur Kindergrabstätte Tiroler Unterland in Kufstein.

(hase) 15 Teilnehmer erlebten eine informative Führung durch das modernste Krematorium Westösterreichs, einem Privatunternehmen der Trauerhilfe, dem 16 Bestatter angehören. Der Einzugsbereich reicht von Galtür über das Außerfern bis nach Osttirol.

Unabhängig von der Konfessionszugehörigkeit werden pro Tag durchschnittlich fünf, manchmal aber auch bis zu zwölf Kremierungen durchgeführt.

Man hörte die Würde und Wertschätzung heraus, welche die Mitarbeiter des Krematoriums den Verstorbenen auf ihrem letzten Weg entgegenbringen und somit den Angehörigen ein pietätvolles Abschiednehmen ermöglichen. Man erfuhr, dass immer öfter Angehörige bei den Kremierungen anwesend sind, staunte über die saubere, große technische Anlage im Hintergrund und spürte dabei ständig, dass Achtsamkeit und Diskretion dem Krematorium ein großes Anliegen sind.

Ein herzliches Dankeschön der Krematoriumsfachkraft Roland Klingler, der alle Arbeitsschritte transparent und nachvollziehbar erklärte und die vielen Fragen der interessierten Teilnehmer sachlich und verständlich beantwortete.

Sehr berührend war der anschließende Besuch der Kindergrabstätte Tiroler Unterland in Kufstein-Zellerberg, die über und

über mit Kinderspielzeug, Engeln und privaten Grabbeigaben übersät ist.

Seit 2011 gibt es dort die Möglichkeit, Kinder, die bereits im Mutterleib verstorben sind, und Totgeburten zu bestatten.

Zweimal im Jahr finden hier Bestattungen statt, die Föten werden ausschließlich in Urnen beige- setzt, wobei die Feuerbestattung vom Krematorium Kramsach kostenlos durchgeführt wird.



**Aus unserer Hand in Gottes Hand – Kindergrabstätte Tiroler Unterland/Kufstein.**

Claudia Turner erzählte von der Entstehung der Kindergrabstätte und von ihren Erlebnissen mit betroffenen Eltern, von denen die meisten sehr dankbar über diese Einrichtung sind.

So auch der einhellige Tenor der Exkursionsteilnehmer: „Gut, dass es bei uns so etwas gibt“!

**Der Friede hat seinen Ursprung im Inneren.**

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das Vertrauen und wünschen eine besinnliche Weihnacht und alles Gute für das neue Jahr.

IHR TEAM VON DER GLASEREI KIRCHNER



Eine meditative Wanderung, die fast ins Wasser gefallen wäre:

## Der gerade Weg ist auch der langweiligste



(hase) „Sollen wir absagen?“ Diese Frage stellten wir uns am Vortag der meditativen Wanderung, war doch die Wetterprognose alles andere als erfreulich. Die Spannung legte sich am Morgen des 23. September, als wir sahen, dass 18 Wetterfeste, darunter viele Senioren, der Einladung des KBW Scheffau am Wilden Kaiser gefolgt waren.

Ausgestattet mit Handschuhen und Regenschirmen wanderten wir, wie angekündigt, „gemeinsam und doch jeder für sich in Stille“ von Alm zu Alm.

Durch das langsame Gehen und durch die Stille wurden unsere Sinne sensibilisiert, eine besondere Stimmung kam auf, verstärkt durch behutsam eingebrachte Gedankenimpulse von Pfarrassistentin Claudia Turner. Durch Nebelfetzen erahnte man den frisch angezuckerten Wilden

Kaiser, eine Schar von Bergdohlen sammelte sich über unseren Köpfen, im nassen Gras immer wieder Feuersalamander.

Fazit der Teilnehmer: Eine äußerst harmonische Veranstaltung – und: „Ein trockener Weg ist auch der langweiligste“!



**Meditation vor dem neuen Kreuz auf der Kaiser-Niederalm mit Gedankenimpulsen von Claudia Turner.**

## Katholisches Bildungswerk Ellmau

Weihnachten ist ...

Frieden, vergessene Stille,  
ein zum Guten sich öffnender Wille.  
Atemholen im Alltagsrasten,  
in hektischer Zeit ein kurzes Rasten.  
Weihnachten ist  
mit dem Herzen denken,  
Zeit, Verständnis und Ruhe schenken.  
Weihnachten ist,  
Zeit für Kinder haben,  
Geduld u. Liebe, statt sinnlose Gaben.  
Weihnachten ist nicht  
Lärm und kaufen,  
nicht durch kunstvolle Straßen laufen.  
Weihnachten wird es  
im Lichterschein der Kerzen,  
wenn Friede einkehrt in unsere Herzen.

Das Kath. Bildungswerk Ellmau sagt von Herzen Danke für die großartige Unterstützung im vergangenen Jahr. Gemeinsam konnten wir viel Gutes tun und wichtige Dinge bewegen – denn wenn eine große Anzahl an Menschen, an vielen Orten, viele kleine Dinge tun, können sie die Welt verändern! Wir brauchen nur zu beginnen ...

Kath. Bildungswerk Ellmau  
Monika Trippold

## Die drei Ellmauer Patenkinder sagen DANKE

Ein fröhliches herzliches Dankeschön verbunden mit gesegneten Weihnachtsgrüßen kommt von der Müllsiedlung in den Slums von Kairo. Die Ellmauer Patenkinder Demiana (8 Jahre), Youssef (10 Jahre) und Nermin (12 Jahre) bedanken sich dafür, dass sie durch die Einnahmen vom Verkauf der Grab- und Allerheiligenkerzen die Möglichkeit haben, so wie in den vergangenen Jahren das Schuljahr 2015/16 besuchen zu können.

Es ist durch viele fleißige Kerzeneinkäufer wieder genug Geld zusammengekommen, um den Ellmauer Patenkindern das Jahresschulgeld, die Schulunterlagen, Schuluniform und das Schulessen finanzieren zu können. Mit Riesenbegeisterung sind sie fleißig am lernen, um aus ihrer Zukunft was Interessantes machen zu können. Bildung ist der erste Schritt dazu. Vergelt's Gott.

Du hast Interesse auch ein Patenkind zu unterstützen? In der Gemeinschaft der „Kerzeneinkäufer“ kommt dein Geld obigen Kindern zu Gute, du kannst aber auch ohne viel Aufwand dein „eigenes Patenkind“ betreuen, bekommst ein Foto und alle deine Zuwendungen kommen direkt an dein Patenkind

### Was ist eine Schulpatenschaft?

Eine Schulpatenschaft ist eine persönliche Hilfe für Kinder, die aufgrund ihrer familiären Verhältnisse nicht die Möglichkeit haben, eine

adäquate Ausbildung zu bekommen. Durch die Schulpatenschaft wird diesen Kindern eine gute Schulausbildung ermöglicht, um später eine Arbeit und damit ein selbständiges Leben in Würde führen zu können. Es handelt sich um Kinder aus den von Schwester Sara betreuten Müllvierteln in Kairo, deren Familien wir schon seit 30 Jahren unterstützen. Die Patenbeiträge sind zweckgebundene Spenden und werden nur für die Ausbil-

dung der Kinder verwendet.

Du interessierst dich, selber Pate zu werden: Informationsmaterial liegt in der Kirche und im Pfarrbüro auf, bei Fragen gerne auch bei Monika Trippold (KBW Ellmau) melden. Damit du dir selber ein Bild machen kannst, was mit dem Geld vom Hilfswerk Sr. Emanuelle Gutes für die Mitmenschen im Sudan und Ägypten geschieht – ein sehr sehenswerter Link dazu:

<http://www.asase.org/de/>



Eine Schulpatenschaft ermöglicht Kindern aus den Müllvierteln von Kairo eine Schulausbildung.

Foto: Sr. Emanuelle

### Vielfach ausgezeichnet und prämiert

- Qualität auf allen Ebenen im 5 Sterne Superior Hotel Kaiserhof in Ellmau -



### Hervorragende Küchenleistung 2 Hauben und 15 Punkte für KM Günter Lampert und sein Team

Auch in diesem Jahr wurden die unbestechlichen Tester von Gault Millau Österreich im Gourmet-Restaurant „Kulinarium“ des Hotel Kaiserhof gleichermaßen mit Freude und Respekt erwartet.



Der kritische Gaumen, der geübte Blick nimmt jedes noch so kleine Details genau unter die Lupe. Nach der Veröffentlichung der neuesten Ausgabe des bekannten Restaurantführers am 21. Oktober 2015 war daher die Freude groß, als KM und Patron Günter Lampert und sein Team die begehrte Auszeichnung 2 Hauben und 15

Punkte verliehen bekam. Somit etabliert sich das trendige À-la-carte Restaurant „Kulinarium“ erneut in der österreichischen Spitzengastronomie.

### Relax Guide 2016 3 Lilien für den Kaiserhof

Der renommierte aber durchaus bekannt kritische Wellness-Guide „Relax Guide 2016“ zeichnet den Kaiserhof wiederholt mit **3 Lilien und 17 Punkten** aus. Und der Ehre noch nicht genug. Im Ranking der **TOP GOURMET-WELLNESSBETRIEBE** wird der Kaiserhof österreichweit unter den **TOP 4** gelistet.



5 Sterne superior  
2 Hauben Gault Millau  
3 Relax Lilien  
Österreichs Koch  
des Jahres (2011)

### Kurzurlaub vom Alltag!

Day Spa im Hotel Kaiserhof, das bedeutet Ihre ganz persönliche Wohlfühlzeit. Einfach einmal wohltuende Ruhe erleben und genießen, die Gedanken schweifen lassen, den Körper bewusst wahrnehmen und einen kleinen Urlaub vom Alltag genießen. Dies alles genießen Sie in unserer Wellness-Oase „PurPur“.

#### Day Spa „Relax“

- Kaiserliches Frühstücksbuffet
- Nutzung der Wellness-Oase „PurPur“
- Entspannungsmassage (25 min.)
- Maniküre

€ 119,- p.P.

#### Day Spa „Deluxe“

- 1 x Gesichtsbildung SOFRI BASIC
- 1 x Rückenmassage mit intensiver Schulter- und Nackenbehandlung
- 1 x Maniküre
- 1 x Pediküre (wahlweise mit Lack)

€ 164,- p.P.

#### Breakfast AND MORE

Starten Sie mit einem genussvollen Frühstück in den Tag und lassen Sie sich von frischen Köstlichkeiten verwöhnen. Für jeden Wunsch, für jeden Geschmack; Lassen Sie sich die reichhaltige Spezialitätenauswahl unseres Frühstücksbuffets schmecken.

- Teilmassage (25 min.)

€ 68,- p.P.



### À la carte Restaurant Kulinarium

Genießen Sie herrlich entspannte Stunden hier bei uns im Kaiserhof und erleben Sie die unendliche Leichtigkeit des Seins. Vom kaiserlichen **Frühstücksbrunch**, welchen wir täglich von 07:30 - 10:30



Uhr offerieren über wohltuende Beautybehandlungen bis zum romantischen Candle Light Dinner mit Weinbegleitung.

Unser À-la-carte Restaurant „Kulinarium“ ist vom 18.12.2015 – 09.01.2016 wieder täglich ab 18:00 Uhr für Sie geöffnet. Danach wie gewohnt von Mittwoch bis Samstag.

Kostenloser Shuttle Service vom Dorf Ellmau ins Hotel und wieder retour. Wir bitten um vorherige Tischreservierung unter: +43 – (0) 5358 – 20 22 oder [info@kaiserhof-ellmau.at](mailto:info@kaiserhof-ellmau.at)

Wir wünschen Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins Neue  
Jahr...

### Wir gratulieren herzlichst...

Victoria Fürstaller ist bereits diplomierte Masseurin – und hat nun die Zusatzausbildungen zur Kosmetikerin als auch zur medizinischen Fußpflegerin mit gutem Erfolg abgeschlossen.



Herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



KONRAD UND ELKE STEINER

**TAXI**  
Steiner · Ellmau  
**0 53 58 2141**  
**KLINIKFAHRTEN**  
(zur Strahlentherapie mit Direktverrechnung)  
**RODELVERLEIH · RODELFAHRTEN**

Peruanische Missionsschwestern berichten von ihrem Leben im Dienste der Ärmsten in Südamerika:

## Missionsschwestern aus Peru zu Besuch in unserer Region

(hase) Seit Jahren unterstützt die Pfarre Ellmau mit Pfarrer Mag. Michael Pritz den Orden der Missionarinnen des Lehrenden und Sühnenden Heilands in Peru. Der Name ist Programm für über 400 Ordensfrauen, die in den Andenstaaten Südamerikas, von Peru bis in den Süden Chiles, in den entlegensten priesterlosen Gemeinden ihren pastoralen und sozialen Dienst verrichten.

Während ihrer Europareise im Oktober verbrachten die beiden einige Tage in Ellmau, und auf Einladung des Kath. Bildungswerks Scheffau erzählten sie im dortigen, gut besuchten Pfarrheim von ihrer beschwerlichen, entbehrungsreichen und oft auch gefährlichen Missionstätigkeit.

Zu Fuß, zu Pferd, per Fahrrad und Kanu, mittels abenteuerlicher Seilkonstruktionen überwinden diese unerschrockenen Frauen alle Hindernisse bis in 5.000 m Höhe. Weder Eis und Schnee im Hochgebirge, noch Krokodile und Piranhas in den tropischen Gewässern können sie aufhalten.

Ihr Lohn sind die Freude der barfüßigen Kinder mit den roten Backen über ein Paar Schuhe, Stunden des Spielens, Unterrichts und Gottesdienst-Feierns, die Dankbarkeit der Frauen für eine Ausbildung in modernen handwerklichen Fähigkeiten und medizinische Betreuung. Ihre Kraft schöpfen sie in regelmäßiger klösterlicher Zurückgezogenheit der Schwesterngemeinschaft. „Steinig sind Gottes We-



Die peruanischen Missionsschwestern Immaculata und Maria Flavia beeindruckten die Besucher im Pfarrheim Scheffau.

ge“, sagte Sr. Maria Immaculata schmunzelnd in bestem Deutsch. Sie freuten sich sehr über die großzügigen Spenden des Abends, welche dem Orden und seinen humanitären Projekten zufließen.

### Besuch in Ellmau

Die Pfarrgemeinde lud zu einem gemeinsamen Frühstück nach der Hl.

Messe ein. Ein Foto beim Vortrag in Scheffau von einem „Lift“ der es den Schwestern bei ihrer Missionsarbeit ermöglicht, einen Fluss per Holzkonstruktion durch Handkraft zu überqueren, war für Monika Trippold Inspiration, um den beiden Schwestern einen österreichischen Sessellift – den Kaiserlift in Kufstein zu zeigen. Schwester Immaculata und Schwester Flavia bestaunten nicht nur den selbstfahrenden Lift sondern auch die wunderschöne Natur, die eindrucks-

vollen Berge und es war eine Freude, ihnen eine kleine Auszeit in ihrer oft sehr stressigen Vorstellungs- und Vortragsreise quer durch Österreich und Deutschland zu ermöglichen.

Bei ihrer Abreise wurde ihnen ein finanzieller Beitrag mit auf den Weg geben, den sie für ihre Arbeit dringend benötigen, da sie keine staatlichen oder anderem Förde-

rungen erhalten und ihre wertvolle Arbeit nur auf Spendenbasis funktioniert.

Wer die peruanischen Seelsorgeschwestern unterstützen und helfen will:

IBAN AT 58186000210651875, weitere Informationen auch durch Rundbriefe aus Peru oder bei Monika Trippold vom KBW Ellmau.

Ein großer Tag für junge Helfer in Scheffau:

## Mini-Sonntag in der Pfarre

(hase) Den Oktober-Sonntag vor Allerheiligen nutzte der Pfarrgemeinderat Scheffau um den „Helfern in Weiß“, die jeden Sonntag und Feiertag aufs Neue bereit sind, einen wichtigen Beitrag zur Pfarrgemeinschaft zu leisten, „Danke“ zu sagen. Ein Gottesdienst, bei dem sie in der Mitte stehen und anschließend bei einer Agape genießen können. Als Willkommensgruß für alle, die heuer neu dazugekommen sind und auch als Dankeschön für die langjährige Unterstützung vieler erfahrener Minis, feierte die Pfarre Scheffau am 25. Oktober eine Mini-Messe. Die „alten Hasen“ in der

Ministrantenschar sind wertvolle Unterstützer für das große Team von 23 Minis. Zu ihnen gesellen sich jährlich wieder ein paar neue. Diese werden dann beim Mini-Sonntag in das Team aufgenommen und alle feiern gemeinsam die Messe.

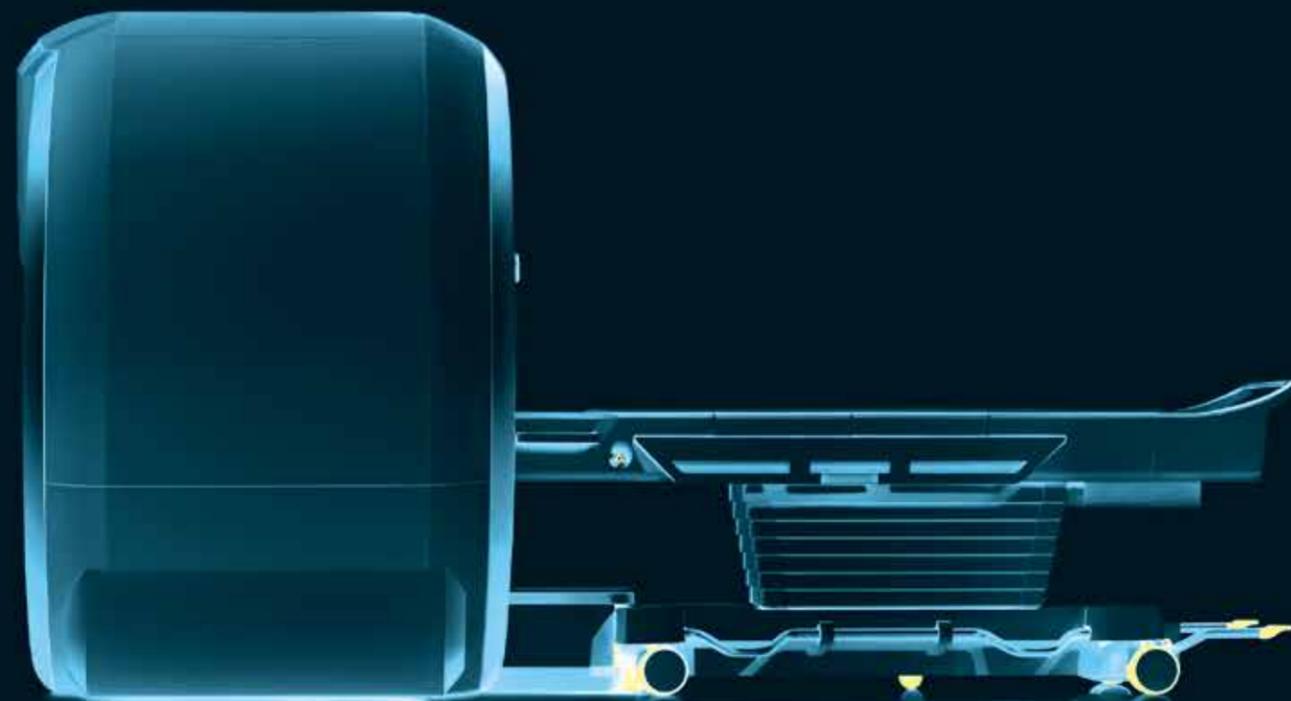
Nach der Messe gab es von Babsi und Renate vom Pfarrgemeinderat noch Punsch, Kaffee und Gebäck – ein gelungener Abschluss für eine schöne Sonntagsmesse.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den fleißigen Ministranten und Claudia Turner mit dem Team des Pfarrgemeinderates für die Organisation.



Die große Scheffauer Ministrantenschar vereint bei der Mini-Messe.

# MENSCH!



Was für eine Innovation: Das neueste MRI – das beste seiner Art. Noch komfortabler, noch mehr Platz, viel leiser und vor allem: eine 50 % kürzere Untersuchungszeit. Die modernste Diagnostik – für uns ein Muss – für unsere Patienten ganz normal. Alles für den Menschen: Infos unter [www.chirurgen.co.at](http://www.chirurgen.co.at)

\* Conebeam CT-Technologie

**Gredler Schwentner**  
FACHÄRZTE  
CHIRURGIE  
SPORTTRAUMATOLOGIE  
PRAXISGEMEINSCHAFT  
CT\* · MRI · RÖNTGEN · ULTRASCHALL

Kitzbüheler Str. 33 | Reith b. Kitzbühel | Tel: +43 (0)5356 63012



## WIR TUN MEHR!

Die Liste Plus hat es sich zur Aufgabe gemacht, mehr für unsere Wirtschaft, unseren Tourismus, unseren Traditionen und unser aller Wohl zu tun.

### Das Plus für:

- + „Kauf-im-Ort“-Initiative für Ellmauer Produkte & Leistungen
- + mehr Wertigkeit für Tradition und Vereine
- + neuer Raum für soziale Einrichtungen
- + Baulandsicherungsmodelle für Ellmauer Bürger
- + intelligente Verkehrs-, Park- und Gehwegplanung
- + aktive Dorfentwicklung & -erneuerung
- + mehr Lebensqualität für uns alle!

Unsere Anliegen und Ziele sowie das ganze Team sehen Sie in Kürze unter [www.plus-fuer-ellmau.at](http://www.plus-fuer-ellmau.at)

Deine Stimme zählt.

Gemeinderatswahlen  
28. Februar 2016

**PLUS**  
für Ellmau

Von links nach rechts: Raphael Lindermayr, Wolfgang Kaufmann, Alexander Höck, Michaela Adriouch, Gerhard Pohl, Gert Oberhauser, Manfred Doettlinger

## Elisabeth-Tee in Ellmau

Nach dem Vorbild der Hl. Elisabeth, die Brot mit den Armen teilte, gibt es bei der Inlandshilfe der Caritas Österreich die Aktion Caritas & Du.

Sie wurde auch heuer wie bereits seit mehreren Jahren vom Pfarrgemeinderat und dem KBW Ellmau rund um den Namenstag der Hl. Elisabeth, der am 19. November gefeiert wird, durchgeführt. „268.000 Menschen in Österreich können es sich nicht leisten ihre Wohnung angemessen zu heizen“, so schreibt Caritasdirektor Mag. Johannes Dines auf dem Spendenaufzettel. Er bedankt sich im voraus für jede Spende, die viele große und kleine Wunder schaffen kann und den Menschen in Not zeigt, dass sie nicht alleine sind.

In Ellmau wurde nach der Hl. Messe als Zeichen der Solidarität eine Tasse wärmender Tee ausgeteilt und für diesen Zweck die Caritas & Du Tee-Packerl verkauft.

Die Spenden bleiben bei bedürftigen Menschen in Österreich. Danke den Einkäufern der Teepackerl und einen guten Genuss der Tasse Tee mit dem Bewusstsein, dass es den in notgeratenen Menschen durch diesen Tee jetzt besser geht. Oft genügt ein Funke Hoffnung!



Der Pfarrgemeinderat und das Kath. Bildungswerk beteiligten sich an der Aktion „Caritas & Du“ mit dem Verkauf des Elisabeth-Tees.

Warum sind die Sternsinger unterwegs?

## Ist das mehr als nur ein Brauch?

Die Jungchar Ellmau sucht noch Kinder, die gerne die Aufgabe als Sternsinger übernehmen wollen und gemeinsam als Hl. Drei Könige einen Tag in Ellmau mit einer netten Begleitung unterwegs sein möchten.

Du fühlst dich angesprochen? Dann melde Dich bitte bei Martina Lackner, Tel. 0650/5151361. Sie freut sich auf deinen Anruf!

Drei Gründe um als Sternsinger mit dabei zu sein:

„Es geht in erster Linie um das Überbringen der Heilsbotschaft von der Geburt Jesu Christi in Bethlehem, die jeder von uns aufnehmen kann. Dieses Heilsereignis verändert das Leben der Menschen. Weihnachten ist so das Geschenk, mit Gott ein wahrer Mensch zu werden. Mit dieser befreienden Botschaft klopfen die Sternsinger an die Türen und es liegt an jedem selbst, dem Erlöser sein Herz zu öffnen.“

Weiters setzen die Sternsinger jedes Jahr ein Zeichen in Form eines Segenswunsches, der an die Tür mit geweihter Kreide gezeichnet wird und alle segnet, die in diesem Hause wohnen sowie ein- und ausgehen.

**20-C+M+B-16 Christus mansionem benedicat (Christus segne dieses Haus).** Das Sternsingen hat eine lange Tradition und ist unverzichtbarer Teil des weihnachtlichen Brauchtums.

Weihnachten und auch der Jahreswechsel laden zum Aufbruch ein.

Das Sternsingen ist so auch ein Signal, um Bestehendes in Frage zu stellen und neue Vorhaben zu beginnen.

Und als dritten Grund setzen die Sternsinger ein **Zeichen für eine gerechtere Welt**, auf der alle Menschen in Frieden leben, eine Welt, in der alle Kinder zur Schule gehen, statt schwer zu arbeiten, eine Welt in der alle genug zu es-

sen haben und bitten um die Gaben auch in diesem Jahr.

Der liebende Gott will ein erfülltes und friedvolles Leben für alle Menschen, der Stern von Bethlehem leuchtet für diese Vision und so werden wir als Kirche

zum leuchtenden Stern für andere. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle im voraus allen Königen, die diesen wertvollen Dienst freudig und begeistert leisten werden.

Monika Trippold



Anfang Jänner werden in unserer Region wieder die Heiligen Drei Könige mit Stern unterwegs sein und um Gaben bitten.

Jugendaktion „missio 2015“:

## Auch Ellmau hat FAIR genascht

Vergelt's Gott für euer mittun bei der heurigen Jugendaktion „missio 2015“.

Drei faire Gründe für die Jugendaktion:

### Faire Preise

Die Kleinproduzenten, welche die Rohstoffe liefern, werden unterstützt, indem ihnen ein fairer Preis für die Rohstoffe gezahlt wird. Mit einer Mindestspende für fair gehandelte Schokoprälinen und süß-saure „Bio-Fruchtgummitierchen“, werden weltweit Jugend-Projekte unterstützt. Beide Produkte der Jugendaktion sind BIO und FAIR.

### Volle Unterstützung

Der Reinerlös kommt Jugendprojekten auf den Philippinen, in Uganda, in der Demokratischen Republik Kongo und dem Projekt „Faire KJ“, der entwicklungs- und umweltpolitischen Arbeit der Kath. Jugend Österreichs, zugute.

### Feinster Genuss

Die Schoko-Prälinen oder die wilden Fruchtgummitierchen (süß und sauer) sind eine faire Power!

Weitere Infos unter [jugendaktion.missio.at](http://jugendaktion.missio.at)

Kath. Bildungswerk Ellmau,  
Monika Trippold

## Die Alzheimer-Krankheit

(hase) Ein Vortrag über die häufigste Form von Demenz mit Univ. Prof. Dr. Günther Birbamer, Neurologe am REHA-Zentrum in Bad Häring.

Es ist wie „Honig im Kopf“, erklärt Opa Amandus seiner bezaubernden Enkelin Tilda seine Alzheimer-Erkrankung im gleichnamigen Erfolgsfilm von Til Schweiger.

Zäh und klebrig wie Honig schleicht sich diese heimtückische Krankheit in das Leben der Betroffenen und ihrer Ange-

hörigen, das ab Feststellung dieser bitteren Diagnose oft radikal auf den Kopf gestellt wird.

Beim von den Scheffauer Bildungseinrichtungen Kath. Bildungswerk, Erwachsenenschule und Kneipp-Verein organisierten Informationsabend präsentierte Prof. Birbamer als langjähriger in der Behandlung von Demenz-Patienten erfahrener Neurologe, eine eindrucksvolle Bestandsaufnahme dieser parallel zur steigenden Alterung der Bevölkerung zunehmenden, in jeder Hin-



Raiffeisenbank  
Söll-Scheffau

Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit  
und ein erfolgreiches neues Jahr.

[www.raiffeisen.at/soell-scheffau](http://www.raiffeisen.at/soell-scheffau)

sicht beklemmenden „Krankheit des Vergessens“.

„Was ist Demenz? Was passiert im Hirn? Es schrumpft.“

Mit professioneller Kompetenz und nüchterner Sachlichkeit brachte es der Mediziner auf den Punkt und mit klarer, pointierter Sprache gelang es ihm, die interessierte Zuhörerschaft in der vollbesetzten Aula in den Bann zu ziehen.

Das Thema bewegt und bedrückt, ohne Zweifel. Ausgelöst durch



Ao. Univ. Prof. Dr. Günther Birbamer zog mit seinem kompetenten Vortrag die Besucher in der voll besetzten Aula der VS Scheffau in seinen Bann.

ein Zusammenspiel meist vieler Faktoren kann die Krankheit jeden treffen. Definitiv nicht heilbar und praktisch kaum behandelbar haftet ihr das Stigma geistiger und körperlicher Verwahrlosung, sozialer Ausgrenzung und das schwer ertragbare Martyrium pflegender Angehöriger an. Zwar gibt es hoffnungsvolle Therapieansätze bei einer frühzeitig möglichen Diagnostik. Diese stoßen jedoch am Konflikt der Verantwortlichkeiten und ethischen Problematik an ihre Grenzen und bedürften einer gesellschaftspolitischen Lösung.

Demenz-Kranke leben in einer eigenen Welt. Zwischen dieser und der Welt der „Anderen“ gilt es, richtig zu kommunizieren. Das läßt sich lernen.

In kurzen Video-Clips zeigte Dr. Birbamer im zweiten Teil des Vortrags typische Alltagssituationen mit Betroffenen, inklusive Tipps für einen für alle Seiten befriedigenden Umgang. Vergessen wir nicht – der Mensch bleibt Mensch, bis zuletzt!

## Unsere Leistungen im Überblick

### allemarken

Wir sind als zertifizierter Kfz-Fachbetrieb für Reparaturen aller Automarken die Autowerkstatt für Ihr Fahrzeug.

Ihre Vorteile:

- Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Leihwagen kostenlos während der Reparaturdauer
- Garantie auf die durchgeführten Arbeiten

### pickerl

Wir sind die zuverlässige Prüfstelle für Ihr Moped, Ihren Pkw und Ihren Leicht-Lkw bis 3,5 Tonnen.

### autolackiererei

In unserer modernen Autolackiererei bieten wir für Fahrzeuge aller Marken Karosseriereparaturen und Lackierarbeiten.

Unsere Lackiererei verfügt über modernste Technik.

Natürlich bekommen Sie auch hier Garantie auf alle ausgeführten Arbeiten. Die direkte Abwicklung von Versicherungsschäden gehört ebenso zum Service wie ein kostenloser Leihwagen und die kostenlose Reinigung Ihres Fahrzeugs.

### leihwagen

Eine kleine Flotte von kostenlosen Leihwagen steht Ihnen bei Reparaturen an Ihrem Fahrzeug zur Verfügung.

### persönlicheberatung

Wir bleiben mit Ihnen in Kontakt, beraten und informieren Sie: entweder ich persönlich oder meine ausgezeichneten, verlässlichen Mitarbeiter.



**Ing. Werner Pletzer**  
KFZ-Technikermeister  
Lackierer, Inhaber

**Maximilian Czekay**  
KFZ-Techniker, Lackierer

**Dario Pletzer**  
KFZ-Technikerlehrling

**Markus Niedermühlbichler**  
Karosserie-Techniker,  
KFZ-Mechatroniker

**Preis / Leistung**  
*sehr gut*

Das Autohaus Werner Pletzer ist eine Werkstatt ohne „Glaspalast“. Unsere schlanke Struktur ermöglicht ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis!



# Was ist bis Jahresende noch zu beachten?

Vor dem 31.12. müssen noch viele Arbeiten erledigt werden (für Bilanzierende gilt dies, wenn sich das Wirtschaftsjahr mit dem Kalenderjahr deckt). Trotzdem sollte man sich genug Zeit nehmen, um seine Steuersituation nochmals zu überdenken!

### Steuertipps

- Ab 1.1.2016 wird die Kapitalertragsteuer in bestimmten Fällen, wie z. B. auch auf Ausschüttungen aus einer GmbH, auf 27,5% erhöht. Wenn eine Ausschüttung für Anfang 2016 geplant ist, könnte sie noch heuer erfolgen. Ab 1.1.2016 steigt bei Kapitalgesellschaften die Gesamtsteuerbelastung auf 45,63% (bisher 43,75%). Sie haben eine kleine GmbH mit niedrigem Gewinn? Dann vereinbaren Sie bitte mit uns einen Termin, damit wir Sie über die unterschiedlichen Rechtsformen beraten können.
- Achtung:** Für die Wahl der Rechtsform sind noch andere Faktoren ausschlaggebend!
- Ab 1.1.2016 kommen auch Begünstigungen für CO<sub>2</sub>-arme Fahrzeuge bzw. Elektroautos. Wenn ein Firmen-Pkw angeschafft wird, sollte dies berücksichtigt werden.
- Grunderwerbsteuer: Übertragungen von Liegenschaften innerhalb der Familie könnten ab 1.1.2016 sowohl teurer als auch günstiger werden, denn ab 1.1.2016 gelten für Übertragungen in der Familie ein neuer gestaffelter Tarif und neue Bestimmungen zur Bemessungsgrundlage. Insbesondere bei Im-

- mobilien mit einem höheren Verkehrswert sollte noch heuer über einen Besitzwechsel nachgedacht werden. Um sicherzugehen, wann der beste Zeitpunkt ist, ist eine genaue Berechnung erforderlich.
- Sowohl der **Bildungsfreibetrag** als auch die **Bildungsprämie werden ab 1.1.2016 gestrichen**. Geplante Aus- oder Weiterbildungen für Dienstnehmer, die im betrieblichen Interesse liegen, sollten noch heuer durchgeführt werden.
- Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis € 400,00 können im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben werden. Daher empfiehlt es sich, solche Wirtschaftsgüter noch bis zum Jahresende anzuschaffen, wenn eine Anschaffung für (Anfang) 2016 ohnehin geplant ist.
- Hinweis:** Bei Einnahmen-Ausgaben-Rechnern ist die Verausgabung maßgeblich.
- Eine Absetzung für Abnutzung (AfA) kann erst ab Inbetriebnahme des jeweiligen Wirtschaftsgutes geltend gemacht werden. Erfolgt die Inbetriebnahme des neu angeschafften Wirtschaftsgutes bis zum 31.12.2015, steht eine Halbjahres-AfA zu.
- Eine Gewinnverschiebung in das Folgejahr bringt einen Zinsgewinn durch Steuerstundung. **Daher:** Die

Auslieferung des Fertigerzeugnisses – wenn möglich – mit Abnehmern für Anfang 2016 vereinbaren. Arbeiten sollten erst mit Beginn 2016 fertiggestellt werden. Die Fertigstellung muss für das Finanzamt dokumentiert werden.

- Bei Einnahmen-Ausgaben-Rechnern gilt grundsätzlich das Zufluss-Abfluss-Prinzip. Dabei ist darauf zu achten, dass grundsätzlich nur Zahlungen ergebniswirksam sind (also den Gewinn verändern). Beim Zufluss-Abfluss-Prinzip ist jedoch insbesondere für regelmäßig wiederkehrende Einnahmen und Ausgaben (z. B. Löhne, Mieten) die fünfzehntägige Zurechnungsfrist zu beachten.
- Beispiel:** Die Mietzahlung für Dezember 2015, die am 31.12.2015 fällig ist und am 15.1.2016 bezahlt wird, gilt aufgrund der fünfzehntägigen Zurechnungsfrist noch im Dezember 2015 als bezahlt.
- Ab 1.1.2016 gilt der neue Einkommensteuertarif. Es könnte vorteilhaft sein, **Betriebseinnahmen in das Jahr 2016 zu verschieben**. So kann der niedrigere Tarif genutzt werden.
- Wird nicht investiert, so steht natürlichen Personen, im Rahmen des Gewinnfreibetrags (nicht bei allen Einkunftsarten), jedenfalls der Grundfreibetrag in Höhe von 13% des Gewinns, höchstens aber bis zu einem Gewinn in Höhe von € 30.000,00, zu (maximaler Freibetrag: € 3.900,00). Übersteigt nun der Gewinn die Höhe von € 30.000,00, kommt ein investitionsbedingter Gewinnfreibetrag hinzu, der davon abhängig ist, in welchem Umfang der übersteigende Freibetrag durch begünstigte Investitionen im jeweiligen Betrieb gedeckt ist.
- Es kann unter bestimmten Voraussetzungen eine Forschungsprämie in Höhe von 10% der For-

schungsaufwendungen geltend gemacht werden (soweit nicht durch steuerfreie Förderungen gedeckt).

**Achtung:** Die Forschungsprämie wird ab 1.1.2016 auf 12% erhöht. Wenn höhere Forschungsaufwendungen geplant sind, lohnt es sich, sie ins nächste Jahr zu verschieben.

- Die Umsatzgrenze für umsatzsteuerliche Kleinunternehmer liegt bei € 30.000,00 (Nettoumsatz). Für diese Grenze sind die steuerbaren Umsätze relevant. Ist gegen Jahresende diese Grenze nahezu ausgeschöpft, kann es Sinn machen, wenn möglich, Umsätze in das Folgejahr zu verschieben, um nicht den Kleinunternehmerstatus zu verlieren. Einmal in fünf Jahren kann die Umsatzgrenze um 15% überschritten werden.
- Betriebsveranstaltungen (beispielsweise Weihnachtsfeiern) sind bis zu € 365,00 pro Arbeitnehmer und Jahr lohnsteuer- und sozialversicherungsfrei. Geschenke sind innerhalb eines Freibetrages von € 186,00 jährlich lohnsteuer- und sozialversicherungsfrei. Bargeschenke hingegen sind immer steuerpflichtig.
- Mit Jahresende läuft die Fünfjahres-Frist für die Antragstellung der Arbeitnehmerveranlagung 2010 aus.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wald 32/8, 6306 Söll, Telefon +43/53 33/20380, office@sbu-steuerberatung.at, www.sbu-steuerberatung.at

# Feierliche Aufnahmen

Bei einer von den Jungscharkindern gestalteten Messe in der Pfarrkirche Ellmau wurden die neuen Jungscharkinder und die neuen Ministranten feierlich in die Gemeinschaft der Jungschark aufgenommen. Als sichtbares Zeichen überreichte Pfarrer Mag. Michael Pritz ein geweihtes Jungscharkettermal und wünschte den Kindern viel Freude und schöne Stunden, aber auch Verlässlichkeit und

Ausdauer bei dem wichtigen Dienst als Ministrant und beim Besuchen der Gruppenstunden der Jungschark. Falls du auch gerne mit dabei sein möchtest, dann melde dich einfach bei Martina Lackner, Tel. 0650/5151361.



Bei der Jungschark ist immer etwas los und jeder ist herzlich willkommen.



Feierlich wurden die neuen Jungscharkinder und Ministranten in die Gemeinschaft der Jungschark aufgenommen.

# Aus dem Leben

## Die Alte, die auf Gott wartete

Es war einmal eine alte Frau, der hatte der liebe Gott versprochen, sie heute zu besuchen. Darauf war sie nun natürlich nicht wenig stolz. Sie scheuerte und putzte, buk und tischte auf. Und dann fing sie an, auf den lieben Gott zu warten.

Auf einmal klopfte es an die Tür. Geschwind öffnete die Alte, aber als sie sah, dass draußen nur ein armer Bettler stand, sagte sie: „Nein, in Gottes Namen, geh' heute deiner Wege! Ich warte eben gerade auf den lieben Gott, ich kann dich nicht aufnehmen!“ Und damit ließ sie den Bettler gehen und warf die Tür hinter ihm zu.

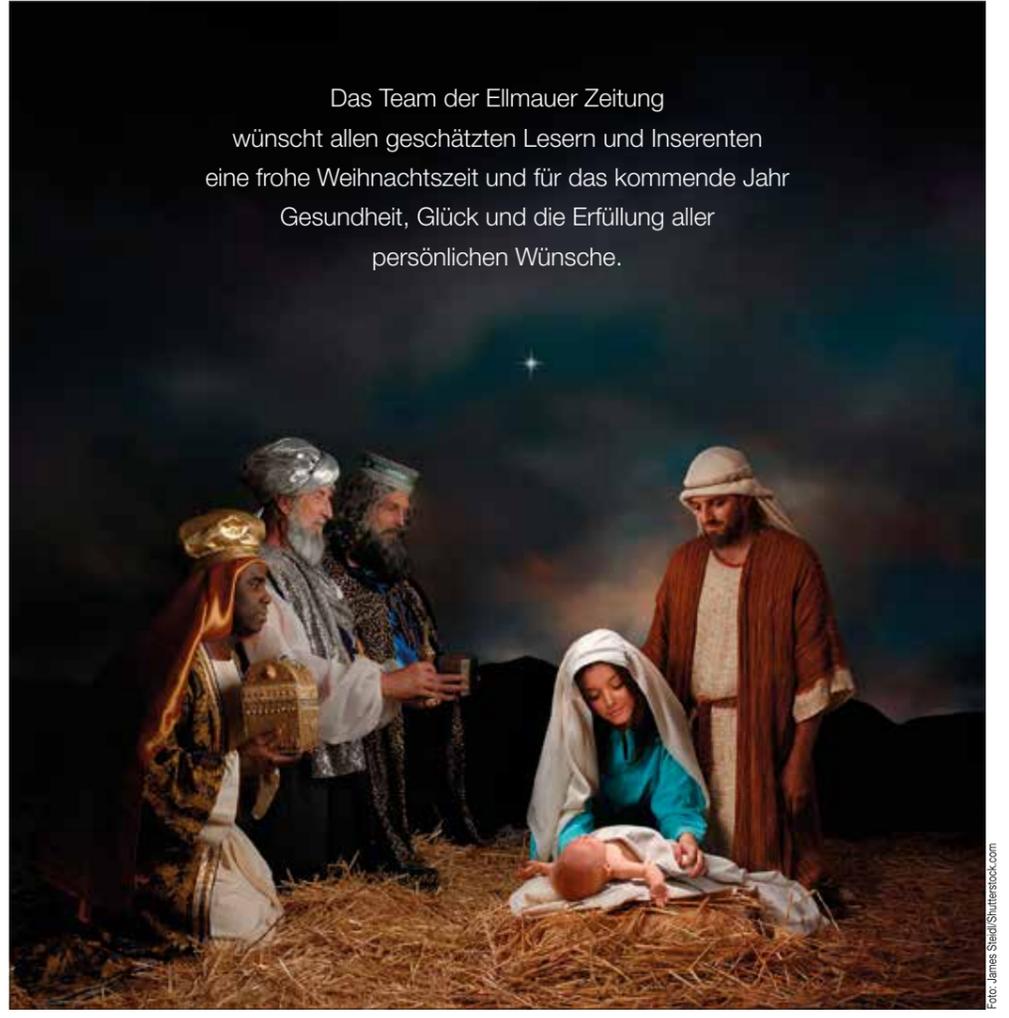
Nach einer Weile klopfte es von Neuem. Die Alte öffnete diesmal noch geschwinder als beim ersten Mal. Aber wen sah sie draußen stehen? Nur einen armen alten Mann. „Ich warte heute auf den lieben Gott. Wahrhaftig, ich kann mich nicht um dich kümmern!“ Sprach sie und machte dem Alten die Tür vor der Nase zu.

Abermals eine Weile später klopfte es von neuem an die Tür. Doch als die Alte öffnete – wer stand da, wenn nicht schon wieder ein zerlumpter und hungriger Bettler, der sie inständig um ein wenig Brot und um ein Dach über dem Kopf für die Nacht bat. „Ach, lass mich in Ruhe! Ich warte auf den lieben Gott! Ich kann dich nicht bei mir aufnehmen!“ Und der Bettler musste

weiterwandern und die Alte fing aufs neue an zu warten. Die Zeit ging hin, Stunde um Stunde. Es ging schon auf den Abend zu und immer noch war der liebe Gott nicht zu sehen.

Die Alte wurde immer bekümmert. Wo mochte der liebe Gott geblieben sein? Zu guter Letzt musste sie betrübt zu Bett gehen. Im Traum aber erschien ihr der liebe Gott. Er sprach zu ihr: „Dreimal habe ich dich aufgesucht und dreimal hast du mich hinausgewiesen!“

Seit diesem Tage an nehmen jene, die von dieser Geschichte erfahren haben, alle auf, die zu ihnen kommen. Denn wie wollen sie wissen, wer es ist, der zu ihnen kommt? Wer wollte denn gern den lieben Gott von sich weisen? CONNY CREMER



Das Team der Ellmauer Zeitung wünscht allen geschätzten Lesern und Inserenten eine frohe Weihnachtszeit und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und die Erfüllung aller persönlichen Wünsche.

Sind Sie noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk?



Tracht · Mode · Wäsche  
Spiel- und Haushaltswaren

# HAUNOLD

Für die ganze Familie.

Dorf 47 · 6352 Ellmau  
Telefon 053 58 / 22 58  
www.haunold.at

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Festtage und Gesundheit für das Jahr 2016.

## Positives

von Gerta Grandner

### Liebe treue Leser!

Nach dem 80. Mal „Positives“ – seit dem Jahr 2002 alle zwei Monate – vergönne ich mir eine Verschnaufpause und euch eine kurze Auszeit von meinen wohlgemeinten Ratschlägen bis zur Februarausgabe der Ellmauer Zeitung

Mit nachfolgendem alten, doch sehr aktuellen Gedicht wünsche ich euch ein frohes Weihnachtsfest! Beginnen wir das neue Jahr mit Zuversicht und offenem Herzen.

Herzlich eure Gerta Grandner

### Was hat wohl der Esel gedacht?

Was hat wohl der Esel gedacht in der Heiligen Nacht, als er plötzlich die Fremden sah im Stall?

Vielleicht hat er Mitleid verspürt, hat das Bild ihn gerührt, und er rückte zur Seite, sehr sozial.

Vielleicht aber packte ihn die Empörung.

Welch eine nächtliche Ruhestörung!  
Kaum schlafe ich Esel einmal ein,  
schon kommen hier Leute herein.

Und da lag vor ihm das Kind und er dachte:  
Jetzt sind es schon drei.  
Was ist das für eine Nacht!  
Da hält mir das Kind doch zuletzt meine Krippe besetzt.  
Und er polterte völlig aufgebracht:

Ich lass ja manches mit mir geschehen,  
doch wenn sie mir an mein Futter gehen,  
ist's mit der Liebe vorbei!  
Er dachte an Stallmeuterei.



Foto: Wikimedia 4028m09

Er wusste ja nicht, wer es war, den die Frau dort gebar,  
hatte niemals gehört von Gottes Sohn.  
Doch wir wissen alle Bescheid und benehmen uns heut' noch genauso wie der Esel damals schon.  
Denn Jesus darf uns nicht vom Schlaf abhalten,  
nicht unseren Besitz verwalten.  
Doch wer ihm die Tür aufmacht, der hat jeden Tag Heilige Nacht.

## Meine Lieblingsrezepte

lecker  
lecker

### Kohlsuppe mit Parmesannockerl

Zutaten (4 Portionen):

1 Liter Gemüsebrühe  
1 EL Öl  
1 Zwiebel  
1 Tomate  
250 g Weißkohl oder Wirsing  
Salz, Pfeffer, Muskat, Piment, Liebstöcklkraut  
3 EL Petersilie  
1 EL Mehl  
**Nockerl:**  
1 Eiklar  
30 g Grieß  
1 EL Parmesan  
3 EL Rahm  
Salz und Pfeffer  
100 g Topfen

**Zubereitung:**

Zwiebel fein schneiden, Kohl in feine Streifen schneiden, Tomate häuten und würfeln. Mehl in Öl anrösten, Zwiebel zugeben und anschwitzen. Mit Suppe aufgießen, Gewürze, Kräuter und Kohl dazugeben und zugedeckt 15 Minuten köcheln lassen. Einen Schöpfer Kohl herausnehmen, den Rest fein pürieren und Kohl wieder zugeben. Nockerl: alle Zutaten zu einem glatten Teig verrühren, Nockerl ausstechen und in kochendem Salzwasser ca. 8 Minuten ziehen lassen.

Suppe im Teller anrichten, Parmesannockerl hineingeben und mit Tomatenwürfeln bestreuen.

### Quinoa-Bratlinge

Zutaten (4 Portionen):

250 g Quinoa  
300 g Tiefkühl-Blattspinat  
1 rote Zwiebel  
3 Eier  
120 g Cottage Cheese  
50 g Bergkäse reif  
60 g Semmelbrösel  
2 TL Kreuzkümmel  
Salz, Pfeffer, Chilischote  
Öl zum Anbraten

**Zubereitung:**

Quinoa in Sieb gut waschen und in reichlich Wasser ca. 10 Minuten kochen. In ein Sieb gießen, mit kaltem Wasser abschrecken und trocknen lassen. Spinat auftauen (oder kurz erhitzen), gut abtropfen und klein schneiden.  
Zwiebel würfeln, Käse grob reiben, Chilischote fein würfeln.

Alle Zutaten vermischen und gut abschmecken. Acht Laibchen formen und in einer Pfanne in heißem Olivenöl von beiden Seiten goldbraun anbraten. Danach noch 15 Minuten bei 170 Grad im Backrohr backen. Dazu passt eine Sauerrahmsauce und Salat.

### Rosen-Makronen

Zutaten (60 Stück):

50 g Cranberrys getrocknet  
3 Eiweiß  
1 Prise Salz  
1 TL Zitronensaft  
200 g Zucker  
12 Tropfen Rosenwasser  
150 g Kokosraspeln  
60 Backoblaten  
50 g weiße Kuvertüre  
getrocknete Rosenblütenblätter

**Zubereitung:**

Cranberrys fein hacken. Eiweiß mit Salz steif schlagen. Zitronensaft und Zucker zugeben und weiterschlagen. Rosenwasser, Cranberrys und Kokosraspel unter Eischnee heben. Backrohr auf 140 Grad Umluft vorheizen. Makronenteig mit 2 Teelöffel kirschgroß auf Oblaten häufen. Etwa 20–25 Minuten backen. Auf Kuchengitter auskühlen. Kuvertüre schmelzen und als Streifen über die Makronen geben. Mit kleinen Rosenblütenblättern bestreuen.

### Elisen-Busserl

Zutaten (70 Stück):

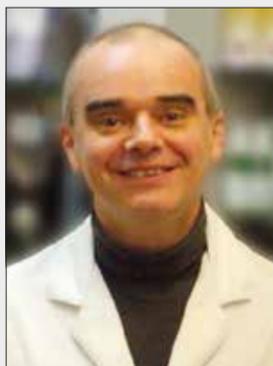
4 Eier  
150 g Staubzucker  
230 g Nüsse geröstet  
70 g Trockenfrüchte  
1 EL Lebkuchengewürz  
Vanillezucker  
100 g Weizenmehl  
150 g Weizenvollmehl  
1/2 P. Backpulver

**Zubereitung:**

Eier und Zucker dickschaumig rühren. Mehl, Backpulver, Vanillezucker und Lebkuchengewürz mischen und unterheben. Zum Schluss die fein gehackten Trockenfrüchte und gerösteten Nüsse. Mit Teelöffel kleine Häufchen auf ein mit Backpapier belegtes Backblech setzen und bei 170 Grad Heißluft 10–15 Minuten backen. Mit Schokoladeglaser und Pistazien verzieren.

## Die Apotheke informiert

von Mag. pharm. Hermann Buchauer



### Die immense Bedeutung der Natur für den Menschen

#### Weihrauch

Durch Anschneiden an Stamm und Ästen des Weihrauchbaumes wird eine klebrigmilchige Flüssigkeit gewonnen, aus der durch Trocknung an der Luft das Weihrauchharz entsteht. Zwischen Ende März und Anfang April beginnt die Weihrauchproduktion, die über mehrere Monate hinweg andauert. Dabei werden die Bäume an Stamm und Ästen angeritzt. Der erste Erntevorgang ergibt ein sehr minderwertiges Harz, welches früher weggeworfen wurde, heute allerdings auf Grund der großen Nachfrage vermarktet wird. Erst drei Wochen später wird eine annehmbare Qualität geerntet, die mit zunehmender Erntezeit immer besser und reiner wird.

Die Harzausbeute pro Baum hängt von Alter, Größe und Zustand des Baumes ab und liegt zwischen 3 und 10 kg. Die Weihrauchbäume sind in ihrem Bestand stark bedroht. Weihrauchpflanzen der Gattung Boswellia sind abzugrenzen von den Harfensträuchern, die teilweise als „Weihrauchkraut“ oder schlicht „Weihrauch“ bezeichnet, in den Handel kommen.

Weihrauch war schon im prächristlichen Ägypten bei der Mumifizierung herausragender und vermöglicher Personen als aromatisches, desinfizierendes und entzündungshemmendes Räuchermittel in Gebrauch.

Es entwickelt beim Verglühen (Räuchern) einen aromatisch duftenden Rauch und wird auch in der katholischen Kirche seit Mitte des ersten Jahrtausends bis heute in der Liturgie häufig verwendet, meist vermischt mit anderen Räuchermitteln wie Benzoe, Myrrhe und Lorbeer. Früher wurden auch andere Räucherharze als Weihrauch bezeichnet.

Im Altertum wurde Weihrauch bei Atemwegserkrankungen und bei Verdauungsstörungen eingesetzt. Auch die Hl. Hildegard von Bingen schreibt immer wieder über den Weihrauch als Heilmittel. In der Volksmedizin findet Weihrauch bis heute bei Hämorrhoiden, chronischen Geschwüren und bei dauerhaften Durchfallerkrankungen seinen Einsatz. Erst die Entwicklung chemisch-synthetischer Arzneistoffe, vor allem in den Klassen der Antibiotika und Kortikoide, ließ Weihrauch als Arzneimittel in Vergessenheit geraten. Im Zusammenhang mit der Rückbesinnung auf Naturheilmittel konnte die medizinische Forschung in den letzten zwei Jahrzehnten intensiviert werden.

Vor allem für die entzündungshemmende Aktivität des Weihrauchs gibt es zahlreiche Studien, die belegen, dass dieser natürlich gewonnene Stoff chemischen Substanzen durchaus ebenbürtig ist. Bei Arthritis zeigte sich eine hervorragende Wirkung der Boswelliasäuren. Des Weiteren wurde in Tierversuchen die cholesterinproduktionshemmende Eigenschaft eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Lesen Sie mehr zum Thema Natur in den kommenden Ausgaben der Ellmauer Zeitung.



Allen Kunden und Freunden frohe Weihnacht und alles Gute fürs neue Jahr sowie ein herzlich Dankeschön für das Vertrauen

**Mobile Friseurin**

**MARIA OBERHAUSER**  
Telefon 0 664/540 07 43  
mobilefriseurin-maria@a1.net

Ausgezeichneter zweiter Platz bei der Käsekenner-Challenge in Oberwart:

## Die silberne Käseharfe für die Tourismusschulen Am Wilden Kaiser

Im Oktober fand in der Tourismusschule Oberwart die Käsekenner-Challenge Österreich statt. Die 27 teilnehmenden Schulen durften sich mit je zwei Schülern zum Wettbewerb anmelden.

Für die Tourismusschulen Am Wilden Kaiser wurden zu diesem intensiven Wettkampf Jasmin Adriouch (3HT) und Nick Steiner (3HB) entsandt.

Bestens ausgebildet durch Beatrix Frenzl BEd. KSaS. und begleitet von Harald Weidacher BEd. KSaS. stellten sich die beiden in den Bereichen Sensorik und Käsewissen einem fünfköpfigen Jurorenteam aus der Wirtschaft. Der Höhepunkt des Wettbewerbs war schlussendlich die

Präsentation eines Käsewagens mit anschließendem Fachgespräch.

In allen Bereichen konnten die beiden Schüler mit ihrem Wissen und Können punkten.

Auch der gesellschaftliche Teil mit Unterbringung in der Avita Therme und einem fünfgängigen Galadinner mit Weinbegleitung stellte für die Teilnehmer ein einmaliges Erlebnis dar.

Prof. Mag. Nicole Jöbstl

Die nächste

**Ellmauer Zeitung**

erscheint am 10. Feb. 2016

Redaktions- und Abgabeschluss ist der 11. Jän. 2016



Foto: Tourismusschulen Wilder Kaiser

Nick Steiner (l.) und Jasmin Adriouch erreichten den 2. Platz bei der Käsekenner-Challenge in Oberwart. Im Bild mit Harald Weidacher.

## Vergessene Kerzen können Brände verursachen

Die Brandgefahr beim Abbrennen von Kerzen wird nach wie vor von der Bevölkerung unterschätzt. Die Vorsichtsmaßnahmen für eine gefahrlose Verwendung von Kerzen werden oft außer Acht gelassen.

Kerzen für den Adventkranz unten nicht mit Draht befestigen. Brennt die Kerze bis zur Höhe des Drahtes ab, wird dieser erhitzt und es kann in der Mitte der Kerze eine Öffnung nach unten entstehen, durch welche Wachs auf den Kranz rinnt. Bei weiterem Abbrennen der Kerzen können sich die mit Kerzenwachs getränkten trockenen Zweige dann leicht entzünden.

Bei Christbaumbränden ist meist ein zu geringer Abstand zwischen Kerzen und Zweigen oder Baumschmuck brandverursachend.

Auch Sternspritzer stellen eine große Gefahr dar, da diese beim Abbrand Temperaturen bis 1.000 Grad Celsius entwickeln können. Kommen Sternspritzer mit trockenen Zweigen in Berührung, ist ein Brand meist nicht vermeidbar! Durch Brandmelder ist eine automatische Branderkennung von nicht beaufsichtigten in Brand geratenen Adventkränzen oder Christbäumen in vielen Fällen noch zu einem Zeitpunkt möglich, bei dem der Brand mit einfachen Mitteln löschar ist.

# NICOLA STYLING SALON



Weihnachtszeit und Krippen gehören in unserem Brauchtum untrennbar zusammen. Deshalb hier eine heitere Geschichte des unvergessenen Innsbrucker Bischofs Reinhold Stecher mit immer aktuellem Inhalt:

## Keine Krippe für die Katz

Aus der Predigt zum hundertjährigen Bestand des Krippenvereines in einem Tiroler Dorf.

### Liebe Andächtige,

diese Ansprache zu eurem großen Fest möchte ich mit einer Weihnachtsgeschichte eigener Art einleiten.

Es war im Bregenzerwald, in einem der wunderbaren Bauernhäuser, in dem ich zu Gast sein durfte. Es war um die Weihnachtszeit, und in der heiligen Stube war neben dem Christbaum eine große Krippe aufgestellt. Alles atmete festliche Feierlichkeit.

Im Haus lebte auch ein behäbiger Kater, der die Wärme liebte und immer auf der Suche nach exquisiten Ruheplätzen war, wie das Kater so an sich haben.

Es gelang ihm auch, am Abend in die Stube zu schleichen, die an sich nicht als sein Nachtquartier vorgesehen war. Auf der Suche nach einem besonders angenehmen Schlafplatz stieß er auf den Stall von Bethlehem.

Kurzerhand räumte er die Heilige Familie, einen danebenstehenden Engel sowie Ochs und

Esel hinaus und rollte sich dann an heiliger Stätte wohligh zusammen.

Als man am Morgen in die Stube trat, erkannte man den Frevler. Aus dem Hirtenstall blinzelte der faule Kater und über ihm hielten die Engel mit verzückten Gesichtern das Band „Ehre sei Gott in der Höhe“. Sie hatten nämlich die wesentliche Veränderung zu ihren Füßen noch nicht mitbekommen.

Natürlich wurde der Kater hinausgejagt, erhielt für die restliche Weihnachtszeit striktes Stubenverbot – und im übrigen hat man über dieses einmalige Krippenspiel viel gelacht.

Aber wenn ich über diese Geschichte länger nachdenke, ist sie doch ein kleines Verweilen wert, und zwar auch zu dieser Stunde und zu diesem Fest.

Ihr feiert ja die Krippe, die Schönheit und den inneren Wert dieses Brauches, der so tief im Tiroler Volk verankert ist.

Die Frage ist aber, ob sich nicht auch bei unseren Krippen heimlich fette Kater einschleichen

könnten, die das Heilige ausräumen und sich dann breit in die Mitte legen...

Die Frage ist, ob nicht auch unsere Krippen, die uns an sich viel bedeuten, für die Katz sein könnten.

Also wollen wir einmal ein wenig Umschau halten nach Katern, die durch unser Dorf und die Wohnungen schleichen und aus den Ställen von Bethlehem das Wunder aller Wunder ausräumen möchten, um sich selbst breit und bequem in die Mitte zu legen.

Ein zutraulich schnurrendes Exemplar, das in so manchen Häusern Eingang findet, ist die **religiöse Oberflächlichkeit**.

Sie hält es mit ein paar verblassten Traditionen, dem einen oder anderen aufrechterhaltenden Brauchtum – aber das alles nimmt man eigentlich nicht ernst. Von der Substanz des Glaubens bleibt nicht viel übrig. Man stellt eine Krippe auf, weil sie zum Haus gehört wie das festliche Kaffeegeschirr oder die

überlieferten Glaskugeln am Baum. Eigentlich ist die Krippe nur eine jahreszeitlich bedingte Dekoration.

Man kommt bei ihrem Anblick gar nicht auf den Gedanken, aus irgendeinem verborgenen Winkel des Herzens einen Dank dafür aufsteigen zu lassen, daß es Gott so gut mit uns meint. Und damit wird die Krippe ein Brauch für die Katz ...

Ein anderer Katertyp wäre der grantige, missgelaunte, bei dem man immer Angst haben muss, dass man beim Streicheln einen Hacker abbekommt. Ich meine mit diesem Kater den

### Dauerstreit, den Familienzweist, die wachsende Entfremdung, den Unfried.

Die Glorienengel, die wochenlang, die ganze Weihnachtszeit hindurch das Transparent mit „Friede den Menschen auf Erden“ halten, müssen sich doch so frustriert vorkommen wie eine Anti-Atom-Demonstration in Tschernobyl, wenn im Haus



### CARINA SCHWAIGER

Dorf 21  
6352 Ellmau  
Telefon 053 58 / 445 22  
violet-beauty@speed.at  
www.violet-beauty.at

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr von 9–18 Uhr  
Mi von 9–20 Uhr  
Sa von 9–14 Uhr  
So und Feiertage geschlossen



Die gute Idee für  
Weihnachten – unsere  
**GESCHENKS-  
GUTSCHEINE**

Carina, Margreth, Antonia,  
Silvia, Janette und Anna  
wünschen

fröhliche  
Weihnachten

Hass und Streit herrschen. In diesem Falle hätte sich also ein alter rheumatischer Kater in der Mitte eingerollt, der nach allen Seiten Hiebe austeilte. Und da könnte die Krippe noch so schön sein, sie wär' doch wieder für die Katz.

Denn die schönste Krippenbeleuchtung ist ein gewisser Friede im Haus, ein Aufeinander-Zugehen und ein gegenseitiges Wohlwollen.

Vor einem anderen Katertyp möchte ich auch noch warnen.

Er ist fett und selbstbewusst, und unser Zeitalter züchtet ihn mit Vorliebe. Er kann bei uns sehr leicht den Platz in der Seele einnehmen, der eigentlich dem Höchsten und dem Heiligsten vorbehalten wäre: Er symbolisiert das

### Wohlstandsdenken,

das Nur-mehr-haben-Wollen, das Kreisen aller Gedanken um den materiellen Besitz.

Diese Katerart vermag die Krippe besonders gründlich auszuräumen. Da wird die kostbare al-

te Barockkrippe nur mehr zum Statussymbol und zur Geldanlage, und jede Papierkrippe, die sich ein Erstklassler selber baut, ist zehnmal mehr wert. In ihr hat der fette, große Kater gar keinen Platz. Diesem Repräsentanten der Sathheit und des Freßnapfs sollten wir striktes Stubenverbot geben. Die Krippe ist nämlich kein Symbol des Habens, sondern des Schenkens. Der Himmel schenkt sich um Weihnachten der Erde, und die Hirten und

Weisen bringen die Geschenke der Erde dem Himmel.

Es gäbe wahrscheinlich noch ein paar Arten von Katern, auf die man aufpassen müsste – aber wir wollen's bei diesen bewenden lassen.

Nehmen wir uns heute, am Fest hundertjähriger Krippenfreude in diesem Dorf doch fest vor, dafür zu sorgen, dass unsere schönen und berühmten Krippen niemals „Krippen für die Katz“ werden.

## Erfolgreiche Betriebe präsentieren sich in beliebten Gästemagazinen

Kommt der Tourist in den Ort seiner Urlaubswahl, ist er bestrebt, sich Informationen über sein Feriendomizil einzuholen.

Hierzu eignet sich am besten ein Gästemagazin als Führer oder in neudeutsch als Guide. Wissenswertes über Veranstaltungen, Sport, wo kann ich gut essen und trinken, Einkaufsmöglichkeiten, Spaß und Unterhaltung, Ausflugsziele, einfach alles von A bis Z, findet er



hier als geballte Information. Der Gast bekommt mit diesem gedruckten Medium eine Broschüre gratis überreicht, die durch kompakte und übersichtliche Form besticht. Die Gästemagazine **Ellmau Holiday** und **Scheffau Holiday** werden in bester graphischer und drucktechnischer Qualität produziert und finden in den jeweiligen Tourismus-Infobüros reißenden Absatz.

Hat man als Gewerbetreibender Angebote auf Lager, die für Touristen interessant sind, ist diese Vor-Ort-Information als Werbepattform ein absolutes Muss. Die präsentierte Firma kann sich sicher sein, dass sie von vielen potentiellen Kunden visualisiert wird. Gerne informiert Sie die Werbeagentur **CreativKohl** in Ellmau, Tel. 053 58/2072, info@kohl.cc, bezüglich Schaltungsmöglichkeiten.

**Wilder Kaiser Styling Salon**  
Dorfstraße 6 6353 Going 05358/2618

*Wir wünschen Euch  
besinnliche Weihnachten  
und ein stylisches Jahr 2016!!!*

Melanie, Anna, Daniela & Sabrina

ben die Gelegenheit genutzt und ein Treffen mit allen Jugendgruppen des Bezirks in Kramsach organisiert. Ein großes Lob an unsere Jugendlichen, die die verschiedenen Aufgaben hervorragend gemeistert haben. Obwohl wir den kuscheligen Bären gerne

behalten hätten, verließ er Mitte November leider wieder den Bezirk in Richtung Osttirol. Die Fotos und Videos der Aktion „Teddybär goes Erste Hilfe“, die österreichweit stattgefunden hat, können kostenlos auf [www.get-social.at](http://www.get-social.at) angesehen werden.

### Die FIS-Pistenregeln

Jetzt freuen sich schon viele Wintersportbegeisterte auf die Öffnung der Lifts und Pisten. Doch nur mit dem fairen und rücksichtsvollen Verhalten aller können Unfälle auf und abseits der Pisten weitgehend vermieden werden. Daher seien die Pistenregeln des FIS, dem internationalen Skiverband, hier in Erinnerung gerufen:

- 1. Rücksicht auf die anderen Skifahrer** – Jeder Skifahrer muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.
- 2. Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise** – Jeder Skifahrer muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.
- 3. Wahl der Fahrspur** – Der von hinten kommende Skifahrer muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer nicht gefährdet.
- 4. Überholen** – Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.
- 5. Einfahren und Anfahren** – Jeder Skifahrer, der in eine Skiabfahrt einfahren oder nach einem Halt wieder anfahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.
- 6. Anhalten** – Jeder Skifahrer muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.
- 7. Aufstieg und Abfahrt** – Ein Skifahrer, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benutzen.
- 8. Beachten der Zeichen** – Jeder Skifahrer muss die Markierung und die Signalisation beachten.
- 9. Hilfeleistung** – Bei Unfällen ist jeder Skifahrer zur Hilfeleistung verpflichtet.
- 10. Ausweispflicht** – Jeder Skifahrer, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.

Wir wünschen euch: unfallfrei auf allen Wegen!  
Euer Rotes Kreuz Söllland

### „TED“ mit der Jugendgruppe des RK-Sölllandl auf Reisen



„Ted“ besuchte auch die Jugendgruppe des RK Sölllandl.

(chk) Seit Anfang Oktober haben alle Tiroler Rot-Kreuz-Jugendgruppen Besuch erhalten. Besuch von einem Teddy-Bär mit Rucksack. „Ted“ überbringt die Botschaft: Erste Hilfe ist einfach und für Jeden einsetzbar. In seinem Rucksack befanden sich zahlreich knifflige Aktionskarten zum Thema Erste Hilfe, die von allen Jugendgruppen sehr gut und kreativ gelöst wur-

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ KUFSTEIN

*Aus Liebe zum Menschen.*

den. Gestartet wurde mit den Bezirken Landeck, Reutte und Imst, danach ging es ab in Richtung Unterland. Anfang November war es dann endlich so weit, „Ted“ kam auch zu uns! Wir ha-

**Fußpflege Irene**

Fußpflege und Maniküre  
Aroma Anwendungen  
Hot Stone Relax  
Kopf Balance ...

Das besondere Weihnachts Geschenk – einen Wohlfühlgutschein

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 | Nachmittags nach Vereinbarung, Abendtermine möglich  
Irene Salfenauer | March 10a | 6352 Ellmau  
+43 (0)650 9811500 | irene@fusspflege-ellmau.at

*Wir möchten uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit bedanken, eine besinnliche Adventszeit, sowie ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr wünschen.*

**RESCH**

BM SEBASTIAN RESCH  
Bau- und Planungsbüro GmbH  
A-6352 Going - Kaiserweg 30  
Tel.: 05358/2200 - Fax: 05358/2200-4  
E-Mail: info@bm-resch-ktz.at | Internet: www.bm-resch-ktz.at

### Premium-Qualitätssiegel für Sonnenhof und Wolfseggstall

Anfang November wurde gleich zwei Vermietern in Going eine besondere Ehre zuteil: Das 4-Sterne-Superior-Hotel Sonnenhof und der Bauernhof Wolfseggstall mit der Pension Sunnbichl wurden mit dem „6-Goldsterne-Familiennester-Premium-Qualitätssiegel“ ausgezeichnet.

Die Tiroler Familiennester sind ein Qualitätsverbund für besonders familienfreundliche Betriebe, welche über höchsten pädagogischen Standard verfügen. Zu den Basis-kriterien der sogenannten Nestpartner gehören u. a. eine verkehrssarme sichere Lage, eine Spielecke sowie Familienwohneinheiten mit entsprechender Ausstattung. In der Region Wilder Kaiser gibt es inzwischen 17 Betriebe, die diese Qualitätsmerkmale aufweisen. Ein Premium-Nestpartner erfüllt nicht nur die Standardkriterien sondern auch weitere spezielle Kriterien, wie etwa einen Streichelzoo, Kinderwellnessbereich, oder Abenteuerspielplatz. Das Vital- und Panoramahotel Sonnenhof sowie der



Johann Seiwald (Mitte), Hotel Sonnenhof, freute sich über die Auszeichnung. Im Bild mit Marlies Erhard, GF der Tiroler Familiennester und TVB-Obmann Hans Adelsberger.

Bauernhof Wolfseggstall mit der Pension Sunnbichl erfüllen nicht nur die Standardkriterien, sondern gehen beispielsweise mit Kinder-spielzimmern, hauseigener Kinderbetreuung u. v. m. besonders auf die Bedürfnisse der Familien ein und wurden deshalb von Marlies Erhard (GF Tiroler Familiennester) zu Premium-Nestpartnern prämiert. „Wir gratulieren den zwei prämierten Betrieben ganz herzlich zu dieser Auszeichnung! Es wäre schön, wenn sich noch mehr, vielleicht auch kleinere Vermieter, von diesem Ehrgeiz anstecken lassen“, so Hans Adelsberger, Obmann vom Tourismusverband Wilder Kaiser.



Hans Adelsberger und Marlies Erhard (r.) überreichten der Vermieterin Sylvia Heuberger das Qualitätssiegel für den Bauernhof Wolfseggstall und für die Pension Sunnbichl.

**parolini**

Gas · Wasser · Heizung · Solar · Wärmepumpen · Biomasse · Fliesen  
Wasserschadenortung – beheben, trocknen und sanieren

**HAUSTECHNIK** GmbH 6352 Ellmau · Auwinkl 3 · Tel. +43/(0)5358/2046  
Fax +43/(0)5358/3554 · info@parolini-haustechnik.at · www.parolini-haustechnik.at

**Bad-Komplettumbau innerhalb von 10 Arbeitstagen!**

Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr, verbunden mit einem herzlichen Dank an alle Kunden für die erwiesene Treue.  
Ihr Team von der Firma Parolini Haustechnik.



Neu ab 1. Jänner 2016

Sonja Klingler

Ihre mobile Friseurin

Tel. Terminvereinbarung  
+43 (0) 676 / 41 57 919



Styling für jeden Anlass (Hochzeit, Erstkommunion, Modeschau, ...)

sonja.klingler@hotmail.com

Die Bergwacht Ellmau informiert:

## Hundekotsackerl in der Umwelt

Die Bergwacht Ellmau muss in Sachen Naturschutz sowie Abfallbeseitigung (Hundekot in Gassisäcken) feststellen, dass viele Hundebesitzer zwar vorbildhaft Gassisäcke verwenden, jedoch werden diese immer wieder in der Wiese (meistens ca. 10 m entfernt von Gehwegen), in Bachläufen, Stauden, Hecken und sogar in Anrainergärten achtlos entsorgt.

Bei der Aktion „Sauberes Ellmau“ finden immer wieder unsere fleißigen Helfer, die Volksschulkinder, diese ekligen Umweltdelikte, die anschließend aus hygienischen Gründen von einem Bergwächter entsorgt werden. Ebenso ist Hundekot für die Landwirtschaft ein Problem, sei es als Gefahr für die Kühe oder in der Heuproduktion. Auch tragen unsere Gewässer die nicht vor-

schriftsgemäß entsorgten Beutel an verschiedenste Stellen in den Bachläufen, wo sich oft erfrischungssuchende Wanderer zu einer Rast niederlassen.

Daher möchte die Bergwacht Ellmau an alle Gassisackerl-Verwender und Nicht-Verwender appellieren: **Wir fordern euch auf, die Gassisackerl in den zahlreichen Müllbehältern zu entsorgen!**

Die Umwelt, die Tiere und die Mitmenschen werden es euch danken!

Bitte informiert auch unsere Gäste über die Wichtigkeit der Gassisäcke und der Entsorgung in den Müllbehältern, speziell beim Winterwanderweg!

**Bedenkt außerdem: Der Hund wirft keine Gassisackerl in die Natur, es ist die Pflicht des Hundehalters, die Gassisackerl richtig zu entsorgen!**



Alle Hundebesitzer werden aufgefordert, die Gassisackerl zu verwenden und diese ordnungsgemäß in die dafür bereitgestellten Müllbehälter zu entsorgen.

## Kindergarten feierte Martinsfest

(mk) Der Martinstag am 11. November ist für die Kinder jedes Jahr ein besonderer Tag, wenn sie in der Kirche bei der kleinen Andacht im Lichterschein der selbstgebastelten Laternen die Martinslieder singen.

Auch heuer fand sich wieder eine große Schar Erwachsener ein, die mit den Kindern in der Pfarrkirche Ellmau eine kleine schöne Andacht feierten.

Pfarrer Mag. Michael Pritz und die Kindergartenkinder gestalteten die Andacht. Mit ihren selbstgebastelten Laternen zog die Schar zum Kapellenpark, wo ein stimmungsvolles Lichtermeer aus Fackeln den Park erleuchtete.

Resi Salvenmoser und Maria Bucher vom Kath. Bildungswerk teilten selbstgemachte Brote und Tee an alle Teilnehmer aus.

Das Kindergarten team möchte sich bedanken bei: Hannes Freysinger fürs Fotografieren und für die Spende der LED-Lichter für die Laternen; Friedl Fuchs, Rudi Haunold und dem Tourismus-Infobüro Ellmau für die Fackeln, die dem Kapellenpark eine zauberhafte Stimmung gaben; Resi Salvenmoser und Maria Bucher für die Verköstigung im Kapellenpark und Pfarrer Mag. Michael Pritz für die Andacht in der Pfarrkirche. Es war für alle ein schönes Erlebnis.



Viele Kinder fanden sich mit ihren Laternen am Martinstag zur Andacht mit Pfarrer Mag. Michael Pritz in der Pfarrkirche Ellmau ein.

## Neugewählter Elternverein

Am Schulanfang der VS Ellmau wurden in jeder Schulklasse Klassenelternvertreter und ein oder zwei Stellvertreter gewählt. Die Gewählten sind automatisch Mitglied im Elternverein.

**Aufgaben des Elternvereins**  
Der Elternverein dient zur Unterstützung der Schüler, der Lehrer und der Eltern. Einnahmen entstehen hauptsächlich durch die Veranstaltungen Fasching auf der Schi-wiese, Schülerschirennen, Muttertagsfeier und Schulschlussfeier. Die Einnahmen werden investiert

für: Bücher für die Lesecke, diverse Spiel- und Sportgeräte für die große Pause, Buskosten für Ausflüge, Bibeln für die Erstkommunikinder und die Verpflegung für die jeweilige Abschlussklasse.

Der Elternverein könnte nicht funktionieren, wenn er nicht die Unterstützung vieler fleißiger freiwilliger Eltern hätte, die immer wieder einen Teil ihrer Freizeit für die Kinder verwenden. Vielen Dank dafür.

**Renata Pfurtscheller, EV-Obfrau**



Der neugewählte Elternverein Ellmau – v. l.: Martin Salvenmoser, Birgit Kaufmann, Bettina Modes, Renata Pfurtscheller (Obfrau), Monika Schachner und Andreas Berger (Obfrau-Stv.).

## Benefizgala mit Alfons Haider

Als Höhepunkt der gemeinsamen Initiativen in den letzten drei Jahren für den Licht ins Dunkel-Soforthilfefonds luden Star-Entertainer Alfons Haider, die beliebten Musikgruppen „Die Zillertaler“ und „Die Jungen Zillertaler“ und Initiator Christian Kuen am 16. September zur Benefizgala auf den Ellmauer Hartkaiser in die neue errichtete Kaiserlounge ein.

Dabei wurden die 130 geladenen Gäste von der herausragenden Haubenküche von Günter Lampert, Hotel Kaiserhof verwöhnt und hervorragend von den vielseitigen Künstlern unterhalten, die trotz leichter Sturmböhen den Helikoptertransport auf die in 1.520 m Seehöhe befindliche Bergstation nicht scheuten.

Als Hauptsponsoren unterstützten die Sparkasse Kufstein, Travel Partner Reisen sowie die Unterberger-Gruppe diese besondere Veranstaltung.

Letzteres Tiroler Traditionsunternehmen stellte nicht weniger als 15 neue Geländewagen der Marke Landrover zur Verfügung, um die Gäste sicher auf den Berg und wieder hinunter zu bringen.

Anwesend waren u. a. Licht ins Dunkel-GF Eva Radinger, BH Dr. Christoph Platzgummer, der Kufsteiner Bürgermeister Mag. Martin Krumschnabel mit seiner Gattin LA Andrea Krumschnabel, Spar-Finanzvorstand Hans Reisch, GF MMag. Lukas Krösslhuber vom TVB Wilder

Kaiser sowie als Überraschungsgäste Bergdoktor Hans Sigl mit Gattin Susanne, Filmtochter Ronja Forcher, Marianne und Michael Hartl, Rennfahrerlegende Hans-Joachim Stuck sowie die singende Promi-Wirtin Rosi Schipflinger.

Das genaue Spendenergebnis steht noch nicht fest, es wird jedoch mit zumindest € 10.000,- für den Licht ins Dunkel-Soforthilfefonds gerechnet.

## Schnelle Hilfe

Die Ellmauer Basargemeinschaft hilft

- schnell,
- unbürokratisch
- anonym

Wenn jemand Hilfe in Ellmau benötigt – die Basargemeinschaft hilft gerne weiter.

Deshalb ein Appell an die Bevölkerung – haltet eure Ohren offen, wenn irgend jemand in Ellmau Hilfe braucht.

**Kontaktperson:**  
**Anni Thaler**  
**Tel. 0664/781 94 35**



Benefizgala für den guten Zweck – v. l.: Florian Prantl und Toni Ringler (Die Zillertaler), Bergdoktor Hans Sigl, Sparkassen-Vereinspräsident Siegfried Günther, Star-Entertainer Alfons Haider, Unternehmer und Hauptsponsor Gerald Unterberger, Unternehmer und Hauptsponsor Hannes Winkler, LID-Geschäftsführerin Eva Radinger, Markus Unterladstätter (Juzi), Rennfahrer-Legende Hans-Joachim Stuck, Sparkassen-Vorstand und Hauptsponsor Klaus Felderer sowie Initiator Christian Kuen.

**WIMMER**  
SCHMUCK - UHREN - GOLDSCHMIEDE

Unsere Fassade heuer noch im gewohnten Kleid - kommendes Jahr wird alles neu! Das Haus wird komplett renoviert - unser Geschäftsbetrieb geht jedoch ganz normal weiter!

**TROTZ UMBAU UND RENOVIERUNGSARBEITEN 2016 BEI WIMMER GANZ NORMAL GEÖFFNET**

Unser Hausbesitzer baut um. Natürlich sind wir auch während der Bauzeit immer für Sie da und freuen uns gemeinsam auf unseren neuen Nachbar und eine neue Fassade!

**WIMMER**  
Kaiserstrasse 5 | 6380 St. Johann in Tirol  
+43 5352 625 28 | info@schmuckuhren.at  
www.schmuckuhren.at



Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



Die neue Ära der Hartkaiserbahn Ellmau:

# Mit neuen Gondeln in die Wintersaison 2015/16

Planmäßig startete die neue Hartkaiserbahn den Betrieb zum Beginn der Wintersaison 2015/2016. Seit 5. Dezember 2015 bringen die neuen Gondeln pro Stunde 3.220 Personen in neun Minuten und 40 Sekunden von der Talstation zur Bergstation. Die Förderkapazität wurde somit mehr als verdoppelt und die neue Hartkaiserbahn gehört weltweit zu den modernsten Seilbahnen ihrer Art. Hierfür hat man sich bei verwandten Betrieben das Know-How angesehen und in der Anlage Ellmau umgesetzt, wie Bergbahnen Ellmau-Going-Geschäftsführer Klaus Exenberger im Gespräch mit Melanie Altenbach von der Ellmauer Zeitung verrät.

Die neue 10er-XLarge-Gondelbahn von Doppelmayr setzt sowohl technisch als auch in Sachen Komfort neue Maßstäbe. Beim Bau und Entwurf der neuen Bahn wurde vor allem auf Effizienz und Nachhaltigkeit Wert gelegt, was sich sowohl an den verwendeten Materialien als auch an der technischen Ausstattung und Ausführung erkennen lässt. Aber auch der Benutzerkomfort konnte im Vergleich zur einst modernen ehemaligen Hartkaiserbahn maßgeblich gesteigert werden, wobei Gratis-WLAN in den Stationen und den Kabinen selbst sowie berg- und talseitig beheizte Ledersitze nur einen kleinen Teil der Verbesserungen für die Besucher darstellen.

**Komfortable Gondeln**  
Komfort bringen vor allem die großen und geräumigen Kabinen. Die neue Doppelmayr-Gondel ist die Erste in der SkiWelt Wilder Kaiser/Brixental, in deren Kabinen je 10 Personen bequem Platz finden. Dank der im Innenraum integrierten Skiköcher ist nicht nur das Ein- und Aussteigen angenehmer und stressfreier – Wintersportler haben so nämlich genügend Zeit, ihre Sportgeräte in Ruhe zu verstauen – sondern auch die Kabinen wurden breiter. Mit 2,22 Meter ist zudem auch die Raumhöhe überdurchschnitt-

lich. Damit jedoch nicht nur Skifahrer bequem ein- und aussteigen können, befinden sich auch an der Außenseite Skiköcher, die etwas breiter und somit optimal auf Snowboards und Twintips abgestimmt sind. Unterstützt wird die stressfreie und komfortable Gondelbenützung aber auch technisch durch eine sehr niedrigere Stationsgeschwindigkeit und extra lange Zustiegsbereiche.

### Anfangs schwierige Wetterkapriolen

Der Bau der neuen Bahn wurde anfänglich durch das Wetter etwas behindert. Im April und Mai gab es sehr starke Niederschläge, was zunächst zu Problemen im Fundierungsbereich der Mittel- und der Talstation führte. Viele Boden-Mengen mussten hier ausgetauscht werden. Abgesehen davon verlief die Bauphase aber ohne besondere Vorkommnisse.

### Eine der größten Bautätigkeiten der Region

Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 25 Millionen Euro war der Bau der neuen Hartkaiserbahn eine der größten Bautätigkeiten in der Region. Für die Region brachte dieses Projekt ein erhebliches Absatzvolumen. Es wurden nur Unternehmen im Umkreis von 90 km beauftragt. So konnte die Wertschöpfung in der Region erhalten



Die neuen Gondeln bringen pro Stunde 3.220 Personen in 9,40 Minuten auf den Hartkaiser.



**Geschäftsführer Klaus Exenberger freut sich über das Know-How der neuen Gondelbahn auf den Hartkaiser.**

### Ständiger Shuttleservice der Skibusse

Neuerungen wird es auch bei den Skibussen geben. Die Busse werden ab heuer rotierend fahren und somit einen ständigen Shuttleservice ohne lange Wartezeiten bieten. Klaus Exenberger erhofft sich durch diese Verbesserung, dass auch mehr Einheimische den Fahrservice nutzen. In Kombination mit dem neuen ansprechenden Skidepot bietet dies einen bequemen Rundumservice für Gäste und Einheimische.

### Guter Start in die Wintersaison

Man ist nun sehr stolz, dass der Bahnbetrieb pünktlich zum Be-

ginn der Wintersaison am 5. Dezember starten konnte.

Der gesamte Betrieb wird ab diesem Tag ohne Einschränk-

kungen starten. Neben der Bahn heißen auch die Gastronomie sowie die Shops die Besucher willkommen.



Die neue Hartkaiserbahn setzt unter anderem mit der beeindruckenden Talstation neue Maßstäbe in der SkiWelt Wilder Kaiser/Brixental.



Das Team rund um Bankstellenleiter Klaus Horngacher wünscht fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr! v.l.n.r. Wilfried Bichler, Eva Horngacher, Rudi Mihalic und Daniela Schmidbauer Foto: Ascher

**Ihre Raiffeisenbank Ellmau wünscht eine schöne Weihnachtszeit!**

**A F U C H S**  
**Handel & Montagen**  
**Metallbau - Meisterbetrieb**

**IHR FACHGESCHÄFT FÜR:**  
 Eisenwaren · Handwerk · Bau

**SCHAURAUM UND VERKAUF:**  
 Fenster · Türen · Tore · Sonnenschutz · Holzfußböden  
 Insektenschutz · Fensterbänke · BTF-Abdichtungsprodukte

**VERKAUF von Werkzeugen für Handwerk und Bau, Akku-Maschinen, Messgeräten, Schrauben, Nägeln und vieles mehr.**

Auwinkl 10b · 6352 Ellmau  
 Telefon 0664 52 77 989  
 info@fuchs-going.at

**Geschäftszeiten:**  
 Montag-Freitag  
 08:00-12:00 + 13:00-17:00  
 Samstag 08:00-12:00

[www.fuchs-going.at](http://www.fuchs-going.at)



### Programm der Erwachsenenenschule Ellmau

**Jeden Montag**  
**Yin-Yoga für Einsteiger und leicht Fortgeschrittene**  
 Mit Eva, von 17:30-19:00 Uhr im kleinen Turnsaal der Volksschule Ellmau.  
 Kosten: 5er-Block € 55,-, 10er-Block € 99,-, Einzelstd. € 13,-.  
 Anmeldung unter Telefon 0664/1254785 oder info@fitmiteva.at

**Jeden Montag**  
**Yin-Yoga für Fortgeschrittene**  
 Mit Eva, von 19:00-20:30 Uhr im kleinen Turnsaal der VS Ellmau.  
 Kosten: 5er-Block € 55,-, 10er-Block € 99,-, Einzelstd. € 13,-.  
 Anmeldung unter Telefon 0664/1254785 oder info@fitmiteva.at

**Jeden Freitag**  
**Yin-Yoga für Frühaufsteher**  
 Mit Eva, Beginn um 8:00 Uhr im kleinen Turnsaal der VS Ellmau.  
 Kosten: 5er-Block € 55,-, 10er-Block € 99,-, Einzelstd. € 13,-.  
 Anmeldung unter Telefon 0664/1254785 oder info@fitmiteva.at

**Vorankündigung:**  
 (ab Mitte Jänner 2016)

**Jeden Donnerstag**  
**Yoga mit Eva Salvenmoser**  
 Beginn um 18:00 Uhr im kleinen Turnsaal der VS Ellmau. Anmel-

dung unbedingt erforderlich, da der Kurs nur zustande kommt, wenn genug Anmeldungen zusammenkommen.  
 Anmeldung unter Telefon 0664/1254785 oder info@fitmiteva.at  
**Weihnachtspause: 18.12-07.01.**

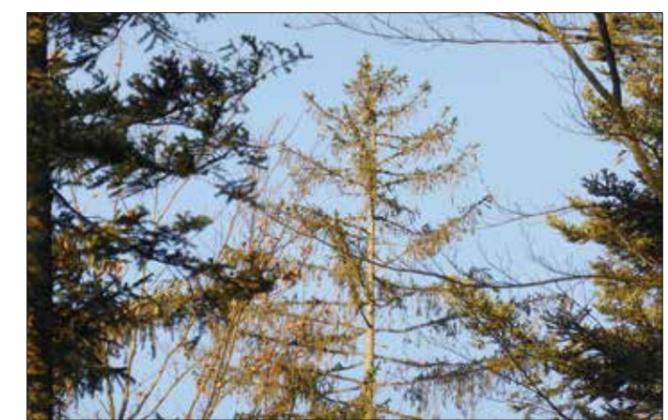
Die nächste  
**Ellmauer Zeitung**  
 erscheint am 10. Feb. 2016  
**Redaktions- und Abgabeschluss ist der 11. Jän. 2016**

### Forstlicher Rückblick 2015

Waldaufseher Georg Berger hat für alle interessierten Leser der Ellmauer Zeitung einen Jahresrückblick von der Situation des Ellmauer Waldbestandes zusammengestellt.

**Schadholz aufarbeiten**  
 Dieses Jahr war geprägt vom aufarbeiten von Schadholz, welches der Schneebruch im Herbst 2014 und der Sturm „Niklas“ am 1. April dieses Jahres angerichtet haben. Die Schäden waren beachtlich, aber unsere Waldbesitzer waren sehr fleißig und so

zungen gemacht, das ist für den Holzmarkt gut, damit dieser sich wieder erholen kann. Abhängig ist dies aber wieder von der Witterung im nächsten Frühjahr. Denn sollte es da auch wieder trocken werden, so könnte viel Käferholz dem Holzmarkt noch mal schaden. Von schweren Unwettern wurden wir in diesem Jahr Gott sei Dank verschont. Nur im Hochsommer war es wie bekannt sehr trocken. Das hat unser Wald jedoch gut überstanden.



Die Fichtennadelröte ist erkennbar, weil die Fichten ihre älteren Nadeln vorzeitig abwerfen.

wurden in Ellmau 7.570 m<sup>3</sup> nur an Schadholz aufgearbeitet. Für diese aber auch für die normale Nutzungen musste in diesem Jahr in Ellmau 20 Mal eine Seilbahn zur Holzernte aufgestellt werden. Viel Schadholz wurde aus Bayern zu den Tiroler Sägern geliefert und auch dadurch gab es einen starken Holzpreisverfall. Dieser betrug alleine vom 1. April bis 1. Juli 15%. Deswegen wurden nur wenig normale Nutzungen gemacht.

**Fichtennadelröte**  
 Es konnte eine Krankheit an älteren Fichten beobachtet werden, die ihre älteren Nadeln vorzeitig verlieren. Durch das Einsenden von Proben an die Abteilung für Waldschutz konnte festgestellt werden, dass es sich um die Fichtennadelröte handelt. Das ist eine Pilzkrankheit die vermutlich mit der Trockenheit ausgebrochen ist. Es wird bei den befallenen Bäumen zu einem Zuwachsver-



Zahlreiche Schäden für die Waldbesitzer richtete der Sturm „Niklas“ am 1. April in unseren Wäldern an.

lust kommen, sie sollten diese Krankheit aber überstehen. Es sind im Herbst auch noch einige Käfernester entstanden, die wir bereits entfernt haben.

**Termin Forsttagsatzung**  
 Die Forsttagsatzung für die Waldbesitzer ist am **20. Jänner 2016** um 14:00 Uhr im Gasthof Ellmauer Hof.

**Ich wünsche allen Lesern der Ellmauer Zeitung frohe Weihnachten und ein unfallfreies und gesundes neues Jahr.**

Euer Waldaufseher  
 Georg Berger

**Freiwillige Feuerwehr Ellmau**

Der Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Ellmau mit Kommandant Bernhard Moser wünscht all seinen Kameraden sowie der gesamten Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

**Das Ensemble rund um die Musical Voices Graz gastiert mit dem beliebten Musical-Weihnachtskonzert „In love with Musical X-Mas“**

erstmalig in Tirol. Im Silbersaal des SZentrums Schwaz hebt sich der Vorhang für das „musicalische“ Highlight der Vorweihnachtszeit.

**Premiere ist am 17. Dezember um 19:30 Uhr**

Birgit Widmann aus Scheffau sowie Patrick Konrader aus Schwaz und René Schwaiger aus Erpfendorf werden als Solisten neben den Musical Voices Graz auf der Bühne stehen. Sichern Sie sich für dieses Veranstaltungshighlight rechtzeitig ihre Tickets und begeben sie sich auf eine wunderschöne vorweihnachtliche Reise.

Ticket im Vorverkauf € 22,-  
 Tickets erhältlich ab 19:00 Uhr unter Tel. 0664/9344945.

Du möchtest ein Geschenk für deine Liebsten, das gleichzeitig dem guten Zweck dient? ♥

**DER VORVERKAUF HAT BEGONNEN!**  
**BENEFIZKONZERT HUMUS**  
 für „Delphintherapie für Felix“  
 am 11. März 2016 in der VS Ellmau  
 Eintritt: 20 Euro

Karten nur im VVK erhältlich im EKIZ unter 05358/ 40 29 oder ekiz4@aon.at

Pssst! Nimm an unseren Advent-Gewinnspielen auf Facebook teil unter facebook.com/elternkindzentrum.sollandl

**Wir wünschen allen eine besinnliche Adventzeit und schöne Weihnachten!**

Eltern - Kind - Zentrum Solland  
[www.ekiz.or.at](http://www.ekiz.or.at)

Friedvolle  
 Weihnacht und bunte 365 Tage im Jahr 2016

**WÜNSCHT ISABEL UND IHR MALERTEAM**

verbunden mit einem herzlichen Dank an alle Kunden für das Vertrauen und die erwiesene Treue.

**Malerei Schwaiger**  
 ELLMAU - ST. JOHANN IN TIROL  
 ISABEL SCHWAIGER, MALERMEISTERIN  
 Bahnhofstraße 28 · 6380 St. Johann in Tirol  
 Telefon +43/5352/64113 · Mobil +43/664/4559055  
 malerei\_schwaiger@aon.at



**Zimmerei  
Koller**   
Holzbau seit 1959



## UMBAU IM KOPF?

Im Herbst und Winter stehen Renovierungen hoch im Kurs und viele nutzen die dunklen Monate für Umbauten aller Art. Mit der Zimmerei Koller hat man einen Partner an der Hand, der langjährige Handwerkstradition mit innovativer Lösungskompetenz verbindet. Der Familienbetrieb baut bereits seit Generationen Holzhäuser für die Ewigkeit, verspricht aber auch bei Sanierungsarbeiten oder Innenausbau handwerk-

liche Perfektion und reibungslose Abläufe von A bis Z. „Durch jahrzehntelange Erfahrung und ständige Schulungen unserer Mitarbeiter sind wir für jedes Bauvorhaben genau die Richtigen“, bringt es Zimmermeister und Geschäftsführer Ing. Mag. Christian Koller auf den Punkt.



Geschäftsführer Ing. Mag. Christian Koller und sein Team sagen DANKE für ein erfolgreiches Jahr 2015.

### SPEZIALISIERT AUF ALTHOLZ

Insgesamt 18 Mitarbeiter zählt die Zimmerei Koller, die größten Wert auf Beratung legt und ihren Kunden erstklassige Qualitätsstandards garantiert. Mit viel Liebe zum Detail werden die hochwertigen Holzkonstruktionen geplant und mit Hilfe eines modernen Maschinenparks in die Tat umgesetzt: kompetent, sauber und genau. Besonders in Sachen Altholz-Verarbeitung und -Veredelung gilt das Söller Traditionsunternehmen als echter Spezialist. Die Spuren der Zeit geben dem Holz seine einzigartige Zeichnung und somit einen ganz eigenen Charakter, der Wohnräumen ein behagliches Flair verleiht. „Mit konstruktivem Holzschutz leben Altholz-Elemente locker noch ein paar Jahrhunderte länger, es sind weder Anstriche noch chemische Holzschutzmittel nötig – perfekt für Oberflächen, Vertäfelungen in der Innenausstattung oder den Innenausbau“, so Koller. Noch Fragen? Die Zimmerei Koller freut sich auf Ihre Herausforderung.

Wald 35 · 6306 Söll · Telefon 05333/5012 · Fax 5904  
E-Mail [info@zimmerei-koller.at](mailto:info@zimmerei-koller.at) · [www.zimmerei-koller.at](http://www.zimmerei-koller.at)

## Ehrenabend des Trachtenvereins

Am 24. Oktober 2015 lud der Trachtenverein Ellmau seine Mitglieder zu einem Ehrenabend im Gasthaus Hochschwendt ein. Nachdem sich die gesamte Festgesellschaft inklusive der Ehrengäste – Pfarrer Mag. Michael Pritz, Bürgermeister Klaus Manzl, UTV-Obmann Walter Gasser und Altpfarrer Ernst Griebner bei Ripperl gestärkt hatten, ging es daran, verdiente Mitglieder zu ehren. Nach dem Festessen wurden Helmut Oberhauser für 20 Jahre, Hannes

Oberhauser und Rudi Oberhauser für jeweils 30 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Vom Landesverband wurden Marlene Niedermühlbichler, Julia Resetaritz-Tötsch, Thomas Oberhauser und Martin Oberhauser für 25 Jahre, Maximilian Pfurtscheller für 40 Jahre sowie Johann Salvemoser für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Als Highlight des Abends bekam Rudi Oberhauser vom Trachtenverein die Ehrenmitgliedschaft für langjährige Kassiertätig-



Langjährige Mitglieder wurden beim Trachtenverein Ellmau für ihre Verdienste geehrt. Im Bild mit den Ehrengästen BM Klaus Manzl, Pfarrer Mag. Michael Pritz und UTV-Obmann Walter Gasser.

keit und besondere Leistungen in der Trachten- und Brauchtumpflege verliehen. Rudi ist auch im Unterinntaler Trachtenverband seit vielen Jahren als geschätztes Aus-

schussmitglied und Fähnrich tätig. Der Trachtenverein möchte sich auf diesem Weg bei den Wirtsleuten für die hervorragende Bewirtung bedanken.

## Gemeinderats-Herbstwanderung



(hase) Nachdem die aktuelle Gemeinderats-Periode am 28. Februar zu Ende geht und sich einige altgediente Gemeinderäte nicht mehr zur Wahl stellen werden, entstand der Wunsch nochmals gemeinsam einen gemütlichen Ausflug zu machen. Die Zusammenarbeit der drei im Gemeinderat vertretenen Listen war in der laufenden Gemeinderatsperiode sehr gut und vor allem in den für Scheffau wichtigen Punkten konnte Einstimmigkeit erzielt werden. Allen voran natürlich der Beschluss zur gewünschten

Umgestaltungsvariante der B178. Unter dem Motto „Am schönsten ist es doch bei uns in Scheffau“ organisierten GR Johann Bichler und Kassier Albin Widmann eine Wanderung über die Scheffauer Almen. Bei idealem Wanderwetter ging's durch die Rehbachklamm auf die Kaiseralm zu Babsi und Peter. Nächste Station war die Steiner Hochalm, wo Peter und Maridl wie gewohnt ihre Sangeskünste präsentierten. Der gemütliche Ausklang fand im Restaurant Seestüberl am Hintersteiner See statt.



**KITZ**

WOHNEN IM HERZEN DER ALPEN

Kitzbühel · Westendorf · Reith bei Kitzbühel

**LUX ALPIN RESIDENZEN,  
REITH BEI KITZBÜHEL**

Alpine Architektur mit Wohlfühlgarantie und Blick auf den Wilden Kaiser. Nur wenige Minuten von Kitzbühel entfernt und in unmittelbarer Nähe zum Country Club in Reith bei Kitzbühel bietet diese Lage exklusiven Freizeitwert im Sommer und Winter.

**ZIMA UNTERBERGER Immobilien GmbH**  
A-6020 Innsbruck, Leopoldstraße 1/4 | 0512-348178  
[innsbruck@zima.at](mailto:innsbruck@zima.at) | [www.zima.at](http://www.zima.at)

**JETZT INFORMIEREN!**  
[www.wohneninkitzbuehel.at](http://www.wohneninkitzbuehel.at)




# Söller Handwerksbetriebe

Erfahrung · Qualität · Zuverlässigkeit –  
wir sind für Sie da!

## MEISTER AM WERK

Dachstühle · Holzhäuser · Verschalungen · Balkone  
Innenausbau in Massivholz · Althausanierung · Scheunen und Hallen  
Rigipsarbeiten · Wärmedämmungen · Holz- und Parkettfußböden

### Zimmerei Koller

Holzbau seit 1959

Wald 35 · 6306 Söll  
Telefon 05333/5012 · Fax 5904  
E-Mail info@zimmerei-koller.at  
www.zimmerei-koller.at



Spitzenteam für  
Spitzenleistung!



Unterhauning 44 · 6306 Söll  
05333-5191 · www.malerei-eder.at

## WEISS MAWEK

Metallbau · Landtechnik · GmbH

Am Steinerbach 18 · 6306 Söll · Tel. 05333/6242 · Fax 6181  
verkauf@weiss-soell.at · www.weiss-soell.at

### Hocheffiziente Schneeräumung

Von klein bis groß einfach Spitze:  
Räumleistungen von 29 bis 140 Tonnen Schnee  
in der Stunde!

Das Leben kann so einfach sein. RELAX! It's a Honda.



## Elektro Salvenmoser GmbH



Beratung · Planung · Installationen  
Service · Geräte · Reparaturen  
Photovoltaik · EIB-Bustechnik  
SAT-Anlagen · TV · Netzwerktechnik

Dorf 56 · 6306 Söll  
Telefon 05333/5263 · Fax 05333/526372  
elektro.salvenmoser@soell-tirol.at



6 Monate alles von Sky. 19,99 € mtl.



## WEISS SPENGLER · DACHDECKER

Dächer sind unsere Bestimmung.

Am Steinerbach 13b · 6306 Söll · Telefon +43 (0)5333 43193 · office@weiss-dach.at · www.weiss-dach.at

„Ich bin als Licht gekommen,  
um in dieser dunklen Welt zu leuchten,  
damit alle, die an mich glauben,  
nicht im Dunkel bleiben ...“ Joh. 12-46

Frohe Weihnachten und viel Licht und  
Segen für das neue Jahr wünscht von Herzen  
das Team der Tischlerei Schlemaier!



## MAX tischlerei & offene werkstatt

Schlemaier KG, Dorf 111/6306 Söll, T+F: +43 5333 5254, info@schlemaier.at, www.schlemaier.at

GAS | SOLAR | SANITÄR | HEIZUNG | PLANUNG | BERATUNG | ERDBEWEGUNG  
BIOBALANCE-STUDIO | STAUBSAUGER-ANLAGEN | BIOWÄRME-INSTALLATEUR

## INSTALLATIONEN Niedermühlbichler

GmbH

6306 Söll · Wald 36  
Tel. 05333/5293 · info@niedermuehlbichler.at  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 und 13-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Wir wünschen allen schöne  
Weihnachten und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2016.

Weiters möchten wir uns bei  
unseren Kunden für die gute Zusammen-  
arbeit bedanken.

Walter und Petra Niedermühlbichler  
mit dem gesamten Team.

Achtung ab Jänner 2016 neue Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit.

OFENBAU + FLIESEN

## Leihartinger Silvia

Ein knisterndes  
Kaminfeuer ist das  
duftende Blumenbeet  
eines Wintertages.

6306 Söll, Bach 8a  
Tel. 05333-6200, Fax 6200-20  
www.ofenbauundfliesen.at  
www.ceraflex.at

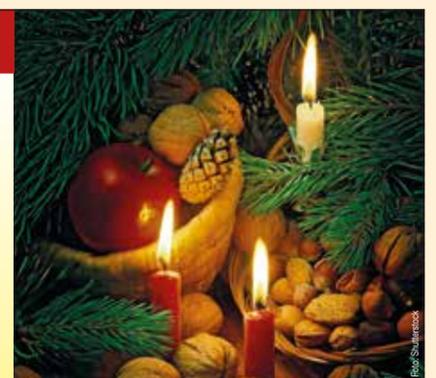
## Frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr

Ihr Partner für Böden aller Art, Polsterungen, Vorhänge, Innen-Rollos,  
Vertikal-Jalousien, Plisse, Markisen, Rollläden, Matratzen und vieles mehr ...

## Raumausstattung Treichl

RAUM AUSSTATTUNG  
MICHAEL TREICHL

Wald 9 · 6306 Söll  
Tel. + Fax 05333/20011  
Mobil 0664/3928393  
info@raumausstattung-treichl.at  
www.raumausstattung-treichl.at



# PREMIUM GENUSS NATÜRLICH ALUFREIE KAPSELN



**DAS KANN NUR CREMESSO:**

- UTZ CERTIFIED für nachhaltigen Kaffeegenuss
- Kaffee- und Teezubereitung
- Nur 15 Sekunden Aufwärmzeit
- Energy Save Concept

**50€ BONUS KASSIEREN**



**5 JAHRE GARANTIE\*\***

**cremesso**  
OF SWITZERLAND

**Wir wünschen allen Kunden und Freunden gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.**

**Elektro Salvenmoser**  GmbH

Dorf 56 · 6306 Söll  
Telefon 053 33/52 63 · Fax 053 33/52 63 72  
elektro.salvenmoser@soell-tirol.at

Alle Cremesso Kaufverträge:  
\* Beim Kauf einer Cremesso Maschine (ausgenommen Uno und Setangebote) 50 Euro Bonus kassieren. Aktion gültig von 28.9.2015 bis 30.1.2016.  
\*\* Für jede Cremesso Maschine 5 Jahre Garantie bei Online Registrierung auf cremesso.at/garantie. Durch die Registrierung erwarten Sie zahlreiche Premium-Programm-Vorteile. cremesso.at

## Schule im Freien – ein Tagesmotto der VS Scheffau In der Natur-Erlebnis-Schule

(hase) Zu Schulbeginn gab es einen besonderen Tag für die Schüler der VS Scheffau: Die Natur-Erlebnis-Schule im Brandenbertal stand auf dem Programm. Schule in und mit der Natur zusammen mit den N.E.S.T. Betreuern. Der Elternverein finanzierte Bus und Tageskosten und so ging es Ende September los. Bei morgendlich frischen Temperaturen begrüßten N.E.S.T.-Chef Markus Treichl und sein Team die Kinder und brachen alsbald mit ihnen in

Wald und Flur auf, um Feuer ohne Feuerzeug zu entfachen, einen Baum zu fällen oder die Brandenberger-Ache „fliegend“ zu überqueren. Mittags wurden Würstel und Steckerlbrot am Lagerfeuer gegrillt. Ein rundum spannender Tag, an dem sich die Kinder lange erinnern werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an den Elternverein, der diesen Tag finanziell so großzügig unterstützt hat und an Markus und sein Team. So macht Schule Spaß!



Glückliche Gesichter der Scheffauer Kinder in Brandenburg.

### Das passt zusammen!



Für Sanierung und Neubau

Walter Bosch GmbH & Co KG [www.boesch.at](http://www.boesch.at)



Sparsame und umweltbewußte Heizsysteme

- Wärmepumpe
- Holz
- Solar
- Photovoltaik
- Pellets
- Gas
- Öl

Fragen Sie uns, wir informieren Sie gerne unverbindlich!

**INSTALLATIONEN**  
**Niedermühlbichler** GmbH

Gas · Solar · Sanitär  
Heizung · Planung  
Beratung · Erdbebung  
Spezialgeräten  
Baumaterialien

6306 Söll · T (05333) 52 93 · F 59 77 · [info@niedermuehlbichler.at](mailto:info@niedermuehlbichler.at) · [www.niedermuehlbichler.at](http://www.niedermuehlbichler.at)

## Fest in Ellmau aus Dankbarkeit für die gute Ernte



Die Dankbarkeit für die gute Ernte auf den Feldern und in den Gärten wollten auch wir, die Landjugend Ellmau zum Ausdruck bringen und feierten deshalb am 4. Oktober 2015 das Erntedankfest in der Pfarrkirche Ellmau. Im heurigen Jahr rückten auch die Kasettlfrauen zu diesem Kirchgang gesammelt aus. Zur Freude aller Messbesucher brachten die Mitglieder der Landjugend zahlreiche schön geschmückte Körbe mit den Erntegaben von zu Hause mit. Ein herzlicher Dank der Familie Gruber vom Gasthof Hochschwendt für die gute Bewirtung beim Mittagessen. **Kathrin Werlberger für die Landjugend Ellmau.**

# Winterdienst und Schneeräumung in Ellmau

Die Gemeinde Ellmau erlaubt sich aufgrund der bevorstehenden Winterperiode auf einige Details zur Schneeräumung und auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung der Straßenverkehrsordnung hinzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen und lautet wörtlich:

**§ 93 Abs. 1 StVO (Pflichten der Anrainer)**  
Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung

von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Von Seiten der Gemeinde Ellmau wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den Gemeinde Bauhof und die sonstigen mit solchen Tätigkeiten vertrauten Firmen auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO an-

geführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

**§ 93 Abs. 2 StVO (Pflichten der Anrainer)**  
Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Die Gemeinde Ellmau ist bemüht, die Schneeräumung möglichst früh am Morgen und zügig durchzuführen. Doch immer wieder wird durch Missachtung der Halte- und Parkverbote auf den Schneeeablageplätzen die Schneeräumung behindert. Werden Fahrzeuge auf den klar für die Schneeabla-



Bei Beachtung der Grundregeln ist es auch in Zukunft möglich, Straßen und Gehsteige zu räumen.

gerung vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Plätzen geparkt und behindern dadurch die ordnungsgemäße Räumung, so werden diese Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt.

Es kommt immer wieder vor, dass Liegenschaftseigentümer nachdem die Schneeräumung durchgeführt wurde, Schnee von ihren privaten Parkplätzen und Wegen auf die öffentlichen Verkehrsflächen abladen. Dies kann von Seiten der Gemeinde Ellmau nicht toleriert werden. Bei jenen Liegenschaftseigentümern, die sich nicht daran halten und durch ihr Verhalten die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise auch die Sicherheit der Fußgänger gefährden, wird so vorgegangen, dass die Gemeinde den Schnee entfernt

und die Kosten hierfür dem Liegenschaftseigentümer in Rechnung stellt.

Im Zusammenhang mit der Schneeräumung ist weiters anzumerken, dass Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen, vom Grundeigentümer auszuästen oder zu entfernen sind.

Anschließend möchte ich mich schon heute für die Beachtung dieser wenigen Grundregeln bedanken, denn nur so ist es der Gemeinde Ellmau möglich, auch in Zukunft die Schneeräumung auf den Gemeinde- und Interessentenstraßen durchzuführen.

**Klaus Manzl,  
Bürgermeister**



## Wir bieten Hilfe und Rat

Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl  
Dorf 5, 6306 Söll  
Telefon 05333/20255  
Fax 05333/20285  
sprengel.soellandl@a1.net  
www.sprengel-soellandl.at

**Bürozeiten:** täglich von Montag bis Freitag von 9.00–11.00 Uhr

Vorstand, Geschäftsleitung sowie alle Mitarbeiter vom Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl wünschen allen Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr und sagen ein herzliches



*Danke für die Unterstützung im Jahr 2015:*

- Anklöpfler, Going.
- Marga Handtke, Wimm 55, Ellmau.
- Jedem einzelnen privaten Geldspender.
- Allen Angehörigen, die den Sprengel anstelle von Blumen Spenden auf die Parte geben.
- Allen, die zu Ehren der Verstorbenen spenden.
- Allen Geburtstagsjubilaren, die sich anstelle von Geschenken eine Spende für den Sprengel wünschen.
- Jedem einzelnen Sachspender (Kuchen für Musikerherbst usw.).

## Aktion „Spenden statt senden“

Folgende Firmen beteiligen sich in diesem Jahr an der Aktion „Spenden statt senden“ und danken ihren Kunden auf diesem Weg für die Treue, verbunden mit dem Wunsch für besinnliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016:

- Planwerker Holzner, Ellmau
- Elektro Freysinger, Ellmau
- Malerei Hans-Peter Haider, Ellmau
- Red Zac Hochfilzer, Ellmau
- Werbeagentur KreativKohl, Ellmau
- Malerei Isabel Schwaiger, Ellmau-St. Johann i. T.
- Auto Wolf, Scheffau

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl bedankt sich herzlich für die Beteiligung an der Aktion und die eingezahlten Beträge.

Die beteiligten Söller Firmen der Aktion „Spenden statt senden“ sowie die sonstigen Spender aus Söll werden in der Zeitung „Söller Akzente“ veröffentlicht.



## H&R Frühjahrsreisen

in Kleingruppen mit fachkundiger Reiseleitung ab/bis Tirol

Faszination Südafrika – Fotoreise mit Peter Pischler  
08.04.–23.04.2016 ab € 6.770,- p. P.  
Heiliges Land – Pilgerreise mit Pfr. Mag. Haas  
15.04.–22.04.2016 ab € 1.580,- p. P.  
Moskau–St. Petersburg – Flusskreuzfahrt  
11.05.–21.05.2016 ab € 1.790,- p. P.  
Südengland – London–Cornwall – Gartenreise  
15.05.–22.05.2016 ab € 1.549,- p. P.  
Madeira – Blumenzauber im Atlantik  
Wander- und Kulturreise  
21.06.–28.06.2016 ab € 1.290,- p. P.

Alle Reisen mit Flughafentransfer ab/bis Tirol und großem Leistungspaket.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Reisejahr wünscht allen Kunden und Freunden das Team vom Reisebüro H&R

Ihre persönlichen Urlaubsberater Sebastian und Heidi.  
Reisebüro H&R · Dorfstraße 14 · Going  
Fon 05358/3377 · Fax 3379 · e-mail hr-reisen@aon.at  
www.hr-reisen.at

## Selbsthilfegruppe für Angehörige von dementen Menschen

Wir starten im Jänner 2016 mit einer Selbsthilfegruppe für Angehörige von dementen Menschen.

Treffpunkt ist einmal monatlich, jeden ersten Dienstag von 14:00–16:00 Uhr in den Sprengelräumlichkeiten in Söll, Dorf 5. Unter fachkundiger Leitung von Mag. Maria Maier-Egger, klinische Psychologin, treffen sich Angehörige, die Menschen mit demenziellen Erkrankungen betreuen. Es wird die Möglichkeit der Aussprache und des Gedan-

kenustausches angeboten, aber auch wichtige Informationen über die Erkrankung und den Umgang damit weitergegeben. Der Gruppenaustausch soll den betroffenen Angehörigen helfen, mit dieser großen Belastung umzugehen und für sie eine Quelle der Kraft sein.

Anmeldung im Sprengelbüro wird unbedingt erbeten! (Telefon 05333/20255)

Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl, 6306 Söll, Dorf 5, sprengel.soellandl@a1.net

## Ellmauer Landjugendball 2016



Die Landjugend Ellmau lädt zum traditionellen Landjugendball am **Fr., 8. Jänner** im Ellmauer Hof ein. Ab 20:15 Uhr stellen die Kinder des Trachtenvereins Ellmau ihr Können bei verschiedenen Tänzen unter Beweis. Offiziell eröffnet der Ausschuss um ca. 20:30 Uhr mit einem Auftanz den Ballabend.

Die Landjugend freut sich auf einen netten, gut besuchten Ball!



Das gesamte Team der Unabhängigen Bürgerliste Ellmau wünscht euch frohe Festtage im Kreise der Familie und weitere gesunde, erfolgreiche Jahre für euch und die Gemeinde Ellmau! Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 28. Februar 2016 ► Liste UBE

### Welternährungstag in Scheffau

(hase) Zum Welternährungstag Mitte Oktober gab es heuer für den Kindergarten und die Volksschule eine besondere Überraschung: die Scheffauer Bäuerinnen luden zu einer gesunden Jause ein.

Die Schüler der 4. Schulstufe, die sich auf den Ernährungsführerschein vorbereiten, durften bei der Vorbereitung und beim Anrichten mithelfen und so gab es ein Kartoffel-Jausen-Buffer, an dem sich jeder nach Herzenslust



Foto: Volksschule Scheffau

Ein herzliches Dankeschön an Maria und die Bäuerinnen von Scheffau für diesen Vormittag im Rahmen des Welternährungstages – es hat allen gut geschmeckt!

### Spende vom Söllleuken-Pass



Foto: Gesundheits- und Sozialspargel Söllland

Der Vorstand und die Mitglieder der Söllleuken-Pass haben sich auch heuer wieder dazu entschlossen, aus den Erlösen ihrer erfolgreichen Veranstaltungen € 2.000,- dem Gesundheits- und Sozialspargel Söllland zu spenden. Obmann Sepp Zott und GF Barbara Hauser dankten für den stattlichen Betrag und sicherten eine sinnvolle Verwendung im Dienste unserer Mitbürger zu.

bedienen konnte und das keine Wünsche offen ließ. Für jede Klasse überreichten die Bäuerinnen eine Ernährungspyramide und Material zur gesunden Ernährung, das bei der Arbeit im Sachunterricht rund um den Welternährungstag seinen Einsatz fand. Ein weiteres besonderes Geschenk hatte die Ortsbäuerin Ma-

ria Feger noch für Kindergarten und Schule parat: aus dem Schmatzi-Programm überreichte sie die Musik-CD und das Kochbuch. Für die 4. Schulstufe nahm sich Maria im Anschluss an die Jause noch Zeit und es gab Informationen zu Gütesiegeln, die die Produkte aus Österreich und der Region kennzeichnen.

### Walzenteam Ellmau beim Törggelen in Südtirol

Anlässlich des 60. Geburtstags von Hans Unterrainer fuhr das Walzenteam Ellmau zwei Tage zum Törggelen nach Südtirol. Am ersten Tag wurde die historische Innenstadt von Sterzing erkundet sowie der Waltherplatz und die Altstadt von Bozen besichtigt. Am Abend führte die Fahrt nach St. Martin im Passeiertal zu einer geselligen Törggelpartie. Nach einem ausgiebigen Frühstück am nächsten Tag ging

die Fahrt nach Feldthurns zum berühmten „Keschtnigl-Sunntig“. Der Ausflug nach Südtirol war für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis und das Walzenteam möchte auf diesem Weg nochmals Hans Unterrainer zu seinem 60. Geburtstag gratulieren. Walzenchef Christian Aschbacher wünscht allen „Walzinzern“ eine unfallfreie Zeit und einen guten Start in die Wintersaison.



Das Walzenteam Ellmau verbrachte zwei erlebnisreiche Tage beim Törggelen in Südtirol.

### Aktive Vogelschützer in der Volksschule Going

Den Schülern und Schülerinnen der Volksschule Going ist der bewusste und behutsame Umgang mit allem, was krecht und fleucht ein besonderes Anliegen. So passte der Besuch des Vogelkundlers und Vogelschützers Karl Puelacher im Oktober ganz ausgezeichnet in diesen Bereich. Karl brachte 28 Nistkästen, die er selbst herstellt, in die Schule und verteilte sie an alle Kinder der 2.

und 4. Klasse. Das dafür benötigte Rotlärchenholz wurde dankenswerterweise von der Firma XXX-Lutz in Going zur Verfügung gestellt. Die Buben und Mädchen erfuhren, dass diese Nistkästen auf Grund des kleinen Einflugloches für Blau- und Haubenmeisen vorgesehen sind. Außerdem erhielten sie Informationen, wie und wo die Nistkästen angebracht werden sollten.



Foto: Volksschule Going

Vogelschützer der Volksschule Going mit ihren Nistkästen. Mit viel Freude wurden mittlerweile die Kästen daheim montiert. Unsere jungen Vogelfreunde warten nun gespannt darauf, dass die Nistkästen im kommenden Frühjahr bezogen werden und darin Meisenpaare brüten können. VD Waltraud Hetzenauer

### Bäuerinnen in der VS Going

Mitte Oktober bekamen die Schulkinder der 1. Klasse der Volksschule Going besonderen Besuch: Ortsbäuerin Maria-Luise Mayr und ihre Berufskollegin Regina Brandstätter stellten den Buben und Mädchen Erzeugnisse aus der heimischen Landwirtschaft vor. Zuerst wurden unterschiedliche Obst- und Gemüsearten begutachtet, benannt und natürlich verkostet. Danach durften die Buben und Mädchen selbst gebackenes Bauernbrot mit einem Topfen-Kräuteraufstrich anrichten. Schließlich konnten die Kinder das Brot mit Gemüseschnitzern so belegen, dass die Brotscheiben wie lustige Gesichter aussahen.



Foto: Volksschule Going

Schmackhaftes in der VS Going. Mit viel Neugier und noch größerem Appetit wurden diese besonderen Brote verspeist. Gesunde Nahrungsmittel aus regionaler Produktion schmecken richtig gut, das konnten die Erstklässler auf diese Weise spüren. Die Schüler, Schülerinnen und ihre Lehrerin bedanken sich bei Maria-Luise und Regina sowie der Bäuerinnenorganisation für diese interessante und „schmackhafte“ Unterrichtsstunde. VD Waltraud Hetzenauer

Unglaublich **aber wahr**  
100.000 lfm Stoffe

**Wohnsinn!**  
Die Zeitung fürs Wohnen

Nov. 2015 / Nr.: 3.548, € 1,-

Das ist absolut bahnbrechend: In den letzten 10 Jahren hat das Team von Wallner an die 100.000 Laufmeter Stoff verarbeitet.

Und zwar Möbelstoffe und Vorhangstoffe. Aber auch Leder wird verarbeitet – es werden Sofas und Sitzgruppen damit überzogen. Mit Stoffen von Wallner kommt frischer Wind ins Zuhause.



Christa Pützstück Tapeziererin, Felix Falger Tapezierer-Meister, Katharina Achrainner Tapeziererin

Polsterungen Vorhänge Sonnenschutz Bodenbeläge Dekorationen **wallner** modernes wohnen Brixen i.Th.: Brixentaler Straße 9 Tel.: 05334/6080 St. Johann i.T.: Wieshoferstraße 54 Tel.: 05352/63932 www.wallner-tirol.at

Raiffeisenbank  
Wörgl Kufstein



**SCHEFFAU: Wunderschönes, gediegenes Einfamilienhaus in sonniger Aussichtslage**



In wunderschöner und sonniger Aussichtslage mit Blick zum Brandstadl und zur Hohen Salve befindet sich dieses ansprechende Einfamilienhaus im Ortsteil Seebach. Es wurde im Jahr 2002 unter Verwendung hochwertiger Materialien in Massivbauweise errichtet.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Qualität der gesamten Ausstattung gelegt. Fenster, Böden, Einbauten sowie die gesamte Sanitärausstattung sind von bester Ausführung. Der moderne Tiroler Landhaus-Stil prägt das Einfamilienhaus und verleiht ihm seine gemütliche, heimelige Atmosphäre.

Bereits bei der Planung des Hauses wurde darauf Rücksicht genommen, es mit ganz wenig Aufwand in ein Zweifamilienhaus umzufunktionieren zu können. Weitere Details gerne auf persönliche Anfrage. KP: EUR 920.000,-

**Wir sind jederzeit gerne für Sie da.**  
Tel.: +43 5332 7804-50216 | rbk-immo.at | www.rbk.at

### Blumenpracht im November

(mk) Es ist selten, dass im November noch üppig blühende Blumen in unserer Region die Balkone zieren.

Die warmen Temperaturen des heurigen Herbstes haben es ermöglicht, die Blumen bis Mitte November frisch und prachtvoll zu halten, wie die Aufnahme des Balkonschmuckes von Lisi und Sebastian Schermer in Ellmau zeigt.

Die passionierte Blumenliebhaberin Lisi, die schon 2x als Blumenkönigin prämiert wurde, hat dazu viel beigetragen. Die Blumen werden nur mit lauwarmen Wasser gegossen und das fleißige Auszupfen gehört ebenso dazu. Bei soviel Sorgfalt und Leidenschaft ist es nicht verwunderlich, dass die Blumen ihr dies mit imposanter Blühfreudigkeit danken.



Üppiger Blumenschmuck im November beim Haus Schermer Wast.

### Emely erlebte bei uns einen wunderschönen Urlaub

Die 13-jährige Emely Ostermann, die ihren Urlaub in der Region Wilder Kaiser verbrachte, hat ein Gedicht über ihre Urlaubserlebnisse geschrieben. Dieses wurde vom Tourismus-Infobüro Scheffau an die Ellmauer Zeitung weitergegeben:

*14 Tage sind jetzt um – und ich schwöre das ist dumm!  
14 Tage haben wir viel gesehen – im Tal und in den Höhen.  
Im Söll am Hexenwasser wurden Mama und Papa nass  
und ich noch nasser!  
Am Jochstüb'n-See an der Angel ein Fisch,  
der kam bestimmt auf den Mittagstisch!  
Am Filzalmsee wollte ich die Fische füttern,  
aber müssen sie gleich aus meinen Händen futtern?  
Und auch Ellmi's Zauberwelt ist etwas, was mir gefällt!  
Der Kletterpark dort ist ganz neu – ich glaube Ellmau bleib ich treu!  
Doch noch schöner ist der Wilde Kaiser – dort ist es ruhiger und leiser.  
Der Hintersteiner See ist wundervoll – und der Jägersteig richtig toll!  
Zwischen Gaudeamushütte und Gruttenhütte durchs Klamml gehen –  
kann man Going und den Astberg sehen.  
Bei 28 Grad sind wir vor der Riedelhütte gegessen  
einen leckeren Kaiserschmarrn gegessen.  
Von der oberen Regalm sind wir zur Ackerlhütte gestiegen,  
über den Wilden Kaisersteig haben wir das Bergsteigergrab bestiegen.  
Und am letzten Tag das Ellmauer Tor,  
wir nahmen es uns schon vor zwei Jahren vor.  
Alpendohlen und Gämse haben wir gesichtet  
und sie aus der Fern und Nähe abgelichtet.  
Wie du siehst haben wir uns täglich aufgerafft,  
aber alles haben wir nicht geschafft!  
Drum werden wir uns wohl wiedersehen –  
im nächsten Jahr wird es geschehen.  
Bis dahin alles Gute und viel Glück  
und Gesundheit ein großes Stück.*

Emmi, Ina und Rainer

# Fenster, Türen, Parkett & Sonnenschutz: SR.SCHAURAUM!

Wozu in die Ferne schweifen? Wenn das Gute ist so nah ...

Im SR.Schauraum in der ArcheNeo ist die Auswahl an Fenstern, Türen, Parkett und Sonnenschutz riesengroß.

Hier hat man sich auf Produkte spezialisiert, von denen das SR.Team durch jahrelange Erfahrung überzeugt ist. Produkte von höchstmöglicher Qualität, die möglichst nahe produziert werden und somit schnelle und umweltfreundliche Transportwege garantieren.

Die Zusammenarbeit mit heimischen Herstellern ist ein Markenzeichen des SR.Schauraum. Hauptsäulen der Produktpalette sind: Fenster und Türen von RIEDER Zillertal, Innentüren der Firma KOCH aus Steinach am Brenner, WEITZER Parkett aus der Steiermark, die besten Sonnenschutzlösungen der österreichischen Firmen LEHA und NeWo, REKORD Fenster Vomp in Tirol sowie Aluminium Haustüren für höchste Ansprüche von INOTHERM aus dem nahen Slowenien. Viele weitere Lösungen für modernes und behagliches Wohnen komplettieren das Angebot.

Lassen Sie sich im über 500 m<sup>2</sup> großen SR.Schauraum in der Oberndorfer ArcheNeo inspirieren. Hier finden Sie die neuesten Trends unter einem Dach – und natürlich professionelle Beratung sowie garantierte Bestpreise durch die SR.Fachverkäufer.



Was vom SR.Schauraum angeboten und montiert wird, hält was es verspricht! Das beweist das SR.Team tagtäglich. Die Zusammenarbeit mit Architekten und Generalunternehmen läuft genauso reibungslos, wie mit den zahlreichen Privatkunden. Kurzum: Vom Großauftrag bis zum Austausch eines einzelnen Fensters, die Profis vom SR.Schauraum sind für jeden Fall gerüstet.

Überzeugen Sie sich selbst! Schauen Sie einen Sprung bei uns vorbei oder rufen Sie einfach an: Tel. 05356 / 60 333 60

Umfangreiche Infos gibt's auf: [www.schau-raum.com](http://www.schau-raum.com)  
**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr. 8–12 und 13–17 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



### Eine Nacht im Schulhaus

(hase) Für gewöhnlich spuken nachts im Schulhaus die verschiedensten Gespenster. Mit Ausnahme der Lesenacht der Kinder von der VS Scheffau, da spukten sie nämlich selbst! Das Schulhaus auch einmal in der Nacht erleben, das ist bei der Lesenacht immer eine spannende Sache. Die vierte Schulstufe begann ihre Lesenacht mit einem gemeinsamen Abendessen. Nach dem Einrichten der Schlafstätte im Klassenzimmer begann eine

Reise ins alte Ägypten zu Pyramiden, Pharaonen, Hieroglyphen und Mumien. An verschiedenen Stationen wurde gelesen, gerätselt und gebastelt – auch konnte es passieren, dass plötzlich eine Mumie im dunklen Schulhaus wieder zum Leben erwachte ... Gegen Mitternacht ging es dann in die Schlafsäcke, wo viele müde Augen bald zuzielen – einige sich aber auch noch sehr lange bei Taschenlampenlicht ihrer Leseselektüre widmeten.



Nächtliche Schatzsucher im ägyptischen Klassenzimmer.



**SR.SCHAURAUM GmbH**  
ArcheNEO Park 1b  
Pass-Thurn-Str. 23  
6372 Oberndorf/Kitzbühel  
Tel. 05356 / 60 333 60  
Fax 05356 / 60 333 66  
info@schau-raum.com  
www.schau-raum.com

## Was die Jugend bewegt

von Teresa Kohl, Studentin  
teresa@kohl.cc



Foto: Christina Feiersinger

### Was heißt hier Fortschritt?

Wir leben in einer Zeit in der es unendliche Formen der Unterhaltung gibt. Fernsehen, Smartphones, Computer etc. liefern uns in unserem eigenen Heim eine Unzahl an Möglichkeiten, wie wir unsere Freizeit verbringen können. Vom medizinischen Standpunkt aus befinden wir uns heute in vielen Forschungsbereichen auf höchster Ebene. Eine Raumsonde hat vor nicht allzu langer Zeit Fotos aufgenommen, die uns zeigen, wie es auf dem Mars aussieht.

Viele Milliarden Dollar werden jährlich alleine in Amerika für die Forschung ausgegeben – man will immer weiter, immer schneller und immer mehr – dabei frage ich mich doch: Wo ist der Fortschritt in der Menschlichkeit?

Im Westen rühmen wir uns damit, wie weit man es geschafft hat, wie viel Entwicklungen es in den letzten Jahrzehnten gegeben hat und dass man den höchsten Lebensstandard erreicht hat.

**Gesellschaft mit Grenzen**  
Dennoch aber leben wir in einer Gesellschaft, in der Grenzen gezogen werden und das nicht nur an unserer Staatsgrenze, sondern auch zwischenmenschlich. In der Menschen aufgrund ihrer

Hautfarbe, Religion, sexuellen Orientierung oder politischen Zugehörigkeit diskriminiert werden.

Vorurteile hat jeder von uns, das ist ganz normal – doch ist es auch unsere Entscheidung, wenn wir diesen Platz schaffen, ohne sie zu hinterfragen.

### Bildung des Herzens

Der Schriftsteller Johann Wolfgang von Goethe meinte, dass das Wichtigste in seiner Ausbildung „die Bildung des Herzens“ war. Damit meinte er, zu lernen offen zu sein, anderen zuzuhören, versuchen andere zu verstehen.

Jeder Mensch hat andere Erfahrungen gesammelt im Leben, jeder ist in einem anderen Umfeld aufgewachsen und viele verstehen die Welt unterschiedlich.

Nur weil man anderer Meinung ist, muss das noch lange nicht zu Konflikten führen. Goethe appelliert hierbei an unsere Toleranz. Ein Wort, das wir immer wieder in den Medien gehört haben in den letzten Monaten im Hinblick auf die Flüchtlingskrise.

Tolerant sein heißt aber nicht nur Menschen anderer Religionen und Hautfarbe in unserer Gesellschaft zu integrieren, sondern genauso die Meinungen derer zu verstehen, die ein andere politische Auffassung haben als man selber – denn diese mögen Gründe haben für ihre Sicht der Dinge, die man selber nicht erkennt.

### Andere Perspektiven einnehmen

Wäre es also nicht wichtiger, anstatt das iPhone mit dem neuesten Update zu aktualisieren, das eigene Herz „up-zudaten“? Zuzuhören, offen zu sein, versuchen, andere Perspektiven einzunehmen anstatt zu be- und verurteilen?

Bräuchte es nicht statt eine Weiterbildung der Technik etwas mehr „Bildung des Herzens“?

## Ellmauer Gästeehrungen



Foto: Tourismusverband Wilder Kaiser

Bei einem Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Ellmau wurden diese Gäste für ihre langjährige Treue zu Ellmau vom Tourismusverband Wilder Kaiser, Infobüro-Leiter Peter Moser (3. v. l.), geehrt.

### Für 15 Jahre Urlaub in Ellmau wurden geehrt

**Fam. Matthias Dahmen, Eschweiler**  
im Sonnhof, Fam. Hechenberger

**Fr. Doris Stack, Chicago**  
im Hotel Hochfilzer, Fam. Hochfilzer

**Fam. Hans-Gerd Wolff, Kerpen**  
im Hotel Kaiserblick, Fam. König

**Fam. Adalbert Böck, Friedrichshain**  
im Haus Schweinester, Fam. Schweinester

**Fam. Siegfried Wiora, Quellendorf**  
im Kirchbichlhof, Fam. Lindermayr

**Fam. Hans Michaelis, Berlin**  
**Fam. Fritz Bender, Bodenheim**  
im Hotel Christoph, Fam. Landlinger

**Fam. Lothar Hilgers, Weinsberg**  
im Hotel Kaiserhof, Fam. Lampert

**Fam. Wolfgang Faber, Kelkheim**  
**Fam. Frieder Ebermann, Gößnitz**  
im Sporthotel Ellmau, Fam. Unterlechner

### 20 Jahre

**Fam. Dietrich Marschke, Lengenefeld**  
Pension Aufschneider, Fam. Aufschneider

**Fam. Klaus Kley, Neuwied**  
im Haus Langhofer, Fam. Langhofer

**Fam. Harald Köhn, Brunsbüttel**  
**Fam. Gottfried Ebert, Oberhausen**  
**Fam. Gerhard Stebel, Mannheim**  
im Hotel Christoph, Fam. Landlinger

**Fr. Ilse Eipert, Wolfen**  
im Kirchbichlhof, Fam. Lindermayr

### 25 Jahre

**Fam. Dieter Nonninger, Bellheim**  
im Sonnhof, Fam. Hechenberger

**Fam. Wilfried Gäbler, Potsdam**  
im Hotel Kaiserblick, Fam. König

**Fam. Peter Lieboner, Weinheim**  
beim Schmiedbauer, Fam. Hofer

### 30 Jahre

**Hr. Gisbert Wallerich, Kassel**  
**Hr. Frank Sondermann, Köln**  
**Hr. Karl Heinz Schölch, Fulda/Brück**  
**Hr. Hartmut Fritsche, Vellmar**  
im Hotel Hochfilzer, Fam. Hochfilzer

### 35 Jahre

**Fam. Eduard Schubert, Gießhübl**  
im Ellmauer Hof, Fam. Platzer

### 40 Jahre

**Fam. Josef Muhr, Merzenich**  
im Landhaus Hautz, Fam. Hautz

**Fam. Lothar Korsten, Stolberg**  
im Gasthof Ellmauer Hof,  
Fam. Platzer

### 50 Jahre

**Fam. Alois Schrott, Haibach**  
beim Schmiedbauer,  
Fam. Hofer

## Übernachtungs-Statistik

### September

Ellmau	15	68.445	+ 3,31%
	14	66.254	
Going	15	32.454	+ 8,43%
	14	29.932	
Scheffau	15	22.929	+ 10,8%
	14	20.686	
Söll	15	43.125	+ 10,8%
	14	38.923	

### Oktober

Ellmau	15	31.136	+ 0,97%
	14	30.838	
Going	15	20.205	- 6,77%
	14	21.672	
Scheffau	15	9.535	- 6,80%
	14	10.231	
Söll	15	17.751	+ 9,78%
	14	16.169	

### Sommer gesamt

Ellmau	15	371.837	+ 5,40%
	14	352.799	
Going	15	191.749	+ 4,82%
	14	182.931	
Scheffau	15	131.044	+ 6,20%
	14	123.395	
Söll	15	239.686	+ 11,5%
	14	215.048	

## Goinger Gästeehrungen

### Für 10 Jahre Urlaub in Going wurden geehrt

**Fr. Jacqueline Verhasselt, Mortsel**  
**Hr. Frans Janssen, Mortsel**  
im Gästehaus Sunnberg

**Hr. Roger Driesen, Beerse**  
**Fr. Lief Toremans, Beerse**  
**Fr. Rita Verdonck, Beerse**  
**Hr. Roger Proost, Beerse**  
im Hotel Blattlhof

**Fam. Schippers, Mönchengladbach**  
**Fam. Michael Kleiner, Meerbusch**  
im Fritzenhof

**Fam. Gerards, Köln**  
im Gafalhof

### 15 Jahre

**Fr. Christl Gursch, Bornheim**  
im Gästehaus Sunnberg

**Fam. Bruns, Mönchengladbach**  
im Fritzenhof

### 20 Jahre

**Hr. Manfred Helmling, Fürth**  
im Gästehaus Stöckl

**Fr. Renate Wohlfahrt, Leverkusen**  
im Gästehaus Sunnberg

**Fam. Meinrad Stäckler, Birkenau**  
im Adelsberger Bergland

### 25 Jahre

**Hr. Björn Miedel, Heusweiler**  
im Gästehaus Hausberger

**Fam. Jürgen Baukmann, Möhnesee**  
im Gästehaus Stöckl

### 30 Jahre

**Hr. Peter Miedel, Heusweiler**  
im Gästehaus Hausberger

### 35 Jahre

**Fr. Maria Vanderbecken, Wommelgem**  
**Hr. Armand Hannessens, Wommelgem**  
im Gästehaus Sunnberg

### 40 Jahre

**Fr. Birgit Miedel, Heusweiler**  
im Gästehaus Hausberger

**Fam. Dieter Klein, Bochum**  
beim Blattlbauer



Foto: Tourismusverband Wilder Kaiser

Treue Stammgäste vom Gästehaus Hausberger wurden beim Tourismus-Infobüro Going von Ortsstellenleiterin Marion Hölzl (r.), geehrt. Von links: Vermieterin Elisabeth Heuberger, Björn Miedel (25 Jahre), Birgit Miedel (40 Jahre) und Peter Miedel (30 Jahre).

## Scheffauer Gästeehrungen



Foto: Tourismusverband Wilder Kaiser

Ehrung für Martina und Hans Joachim Engelmann, die seit 35 Jahren ihren Urlaub in Scheffau verbringen. Im Bild (r.) Vermieterin Katharina Ortner.

Wir schließen unsere Produktion und beenden unsere Montageleistungen mit Weihnachten 2015.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Mitarbeitern, Kunden, Freunden und Geschäftspartnern für die langjährigen Treue und das erwiesene Vertrauen herzlich bedanken.

Ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht  
**Familie Feiersinger-Mayr**

Fenster · Türen · Hobelwerk  
**FEIERSINGER**  
Tiroler Holzverarbeitung GmbH & Co KG

Auwinkl 7 + 8 · 6352 Ellmau  
Telefon 053 58 / 22 08 · Fax 053 58 / 22 08-80  
office@feiersinger.info · www.feiersinger.info

## Gratis Après-Skibus

BERGBAHN SÖLL	17:25
BERGBAHN SCHEFFAU	17:45
SCHEFFAU DORF	17:50
HARTKAISERBAHN ELLMAU	18:00
PUB MEMORY, ELLMAU	18:03
ASTBERGBAHN GOING	18:05
INFOBÜRO GOING DORF	18:10
SCHEFFAU DORF	18:25
BERGBAHN SCHEFFAU	18:30
SÖLL KREISVERKEHR	18:40
BERGBAHN SÖLL	18:43
SÖLL KREISVERKEHR	18:45

Einheimische und Gäste kommen abends nun gut nach Hause, denn der neue „Après-Skibus Wilder Kaiser“ bringt Skifahrer nach einem Skitag in der SkiWelt wieder sicher und kostenlos zurück nach Ellmau, Going, Scheffau oder Söll. Abfahrt ist um 17:25 bei der Bergbahn Söll, über Scheffau und Ellmau bis zur Astbergbahn Going. Von dort geht es um 18:05 derselben Strecke entlang wieder zurück nach Söll. TVB Wilder Kaiser

### Für 10 Jahre Urlaub in Scheffau wurden geehrt

**Fam. Frank Axtmann, Marzell**  
im Hotel Kaiser in Tirol

### 15 Jahre

**Fam. Siegfried Ruppert, Friedberg**  
bei Fam. Hinterholzer

**Fam. Ansgar Pohl, Mommenheim**  
im Hotel Kaiser in Tirol

### 30 Jahre

**Fam. Günter Vultée, Friedberg**  
bei Fam. Hinterholzer

**Fr. Elsa Schnarr, Bad Vibel 3**  
bei Fam. Hinterholzer

### 35 Jahre

**Fam. Engelmann, Oestrich-Winkel**  
bei Katharina Ortner

### 45 Jahre

**Fr. Petra Moderer, Mainz**  
im Hotel Kaiser in Tirol

**Relax CAFE&BAR**

**NEU in Ellmau**  
**Relax Bar/Café**

geöffnet ab 16:00 Uhr

→ gemütlich und stilvoll → angenehme Musik  
→ a guat's Glaserl Wein  
→ heimische Schnapsel aus unserem „Schnaps-Kastl“

Einfach entspannen und relaxen.  
Wir freuen uns auf euren Besuch!

Relax Café&Bar  
6352 Ellmau, Dorf 7 (Apparhotel Tom Sojer)  
Mobil +43 664 4357472 · relaxbarcafe@icloud.com

## Sommer holt den Winter ein

Der Sommer 2015 brachte für die Region Wilder Kaiser erneut ein Rekordergebnis. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 7% mehr Übernachtungen erzielt, zum Vorvorjahr gar 17,4%. Mit 934.000 Übernachtungen kratzt der Sommer schon am Winterergebnis von 2014/15 mit 976.000 Übernachtungen.

Die Nächtigungszahlen stiegen am Wilden Kaiser im Sommer 2015 auf 934.316 Übernäch-

tungen, im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 61.000 Übernachtungen (+7,0%).

In Tirol wurde im Vergleich von Mai bis September ein Plus von 4,6% erzielt. Die größten relativen Zuwächse kamen aus Polen (+89%), der Schweiz (+29%) und Dänemark (+24%). In absoluten Zahlen haben vor allem Deutschland mit 35.000 Übernachtungen mehr (+5,4%), Österreich (+7.532, +16%), die Schweiz (+7.519, +29%) und die

Niederlande (+6.687, +15%) zum Rekord beigetragen. Die Schweiz überholte im Nationenranking erstmal Großbritannien und ist nun der viertstärkste Herkunftsmarkt im Sommer.

Besonders überragend ist die Steigerung in Ellmau (+33.061, +10,3%), die trotz drei Großbaustellen (Hartkaiserbahn, Kaiser-Bad und B178) erreicht werden konnte.

Bei den Kategorien konnten die Privatzimmervermieter (+16%) und die 2/1-Stern-Hotels (+11%) am deutlichsten zulegen; beides Kategorien die in den letzten Jahren am stärksten verloren haben. Ferienwohnungen verzeichneten ein Plus von 9%, 3/4/5-Stern-Hotels ein Plus von 4%.

Besonders beeindruckend ist der Zweijahresvergleich: 138.000 Übernachtungen mehr bedeuten

## Christina Stürmer und Co. am Wilden Kaiser

Zahlreiche Filmproduktionen erzählen bereits seit Jahren von der Schönheit unseres Ortes Ellmau. 2014 wurde auch die Filmcrew von „Sing meinen Song – das Tauschkonzert“ auf die perfekte Location am Wilden Kaiser aufmerksam.

Bereits Ende Oktober wurde in Ellmau für weihnachtliche Stimmung gesorgt: Xavier Naidoo, Gastgeber der beliebten deutschen Fernsehshow „Sing meinen Song – das Tauschkonzert“, lud auch die Stars der zweiten



Die Show „Sing meinen Song – das Weihnachtskonzert“ mit Xavier Naidoo und bekannten Stars wird am 15. Dezember ausgestrahlt.

ein Plus von 17,4%. Söll und Ellmau legten in zwei Jahren um je 52.000 Übernachtungen zu, Going um 22.000 und Scheffau um 12.500.

Johann Adelsberger, Obmann des TVBs Wilder Kaiser, meint dazu: „Die guten Zahlen 2014 und 2015 zeigen, dass unser Sommerangebot sowohl bei Regen als auch Hitze sehr gut funktioniert. Besonders freut mich das große Plus der Privatvermieter, das hilft diese Betten langfristig zu erhalten.“

Ein klein wenig wird wohl auch die Buchungsoffensive des TVBs zu dem Ergebnis beigetragen haben.

Jetzt liegt es an jedem einzelnen Vermieter die steigende Nachfrage in gute Preise für kommenden Sommer umzusetzen.“

Staffel zum Weihnachtskonzert am Wilden Kaiser ein. Mit dabei waren Andreas Bourani, Christina Stürmer, Daniel Wirtz, „Die Prinzen“, Hartmut Engler (Pur) und Yvonne Catterfeld. Mitarbeiter des Tourismusverbandes und viele Freunde stellten sich wieder als Lichtdoubles für die Show zur Verfügung.

**Ausstrahlungstermin**

**15. Dezember 2015** um 20:15 Uhr auf VOX. Die CD zur diesjährigen Sendung wurde übrigens mit Platin ausgezeichnet.



Lichtdoubles bei der Show „Sing meinen Song – das Weihnachtskonzert“.

*Besinnliche Weihnachten*

und alles Gute für 2016, verbunden mit einem herzlichen Dank an alle Kunden und Freunde für das entgegengebrachte Vertrauen.

Heidi Embacher mit Team

**HEIDI EMBACHER**  
Vorhänge · Stangen · Sonnenschutz · Karmiesen · Innenrollos  
6306 Söll · Gänseleit 48 · Tel. 0650/4140603

## Wanderdörfer werden international

Scheffau und der Wilde Kaiser als Vorbild und Gastgeber

Die Idee der „Europäischen Wanderdörfer“ als Premiummarke stand Ende Oktober im Mittelpunkt des zweiten internationalen Wanderdorfsymposiums in Scheffau.

Tourismus- und Wanderspezialisten aus Deutschland, Südtirol und Österreich entwarfen mit Vertretern der Österr. Wanderdörfer und des Gütesiegelvereins den Fahrplan für die Gründung von Europas Wanderdörfern.

Insgesamt dreißig Tourismusmanager aus deutschsprachigen Topdestinationen trafen in Scheffau zusammen, um die genaue Vorgehensweise der Expansion des Projektes „Wanderdörfer“ auf eine europäische Ebene zu diskutieren.

Als reales und wegweisendes Beispiel wurde nicht nur die

„Magie des Gehens“, sondern auch die Funktionsweise eines hervorragenden Wanderdorfs im Zuge eines ausgedehnten Dorferlebnisrundgangs vor Augen geführt.

Bei einem ausgedehnten Ortsrundgang gaben Vermieter (Manfred Hautz, Anita Bichler) und Mitarbeiter des Tourismusverbandes ihr Wissen bezüglich Wanderdorf (Marcus Sappl), Wege und Beschilderung (Balthasar Niedermühlbichler), Leitprodukte (Maria Luise Handl) und Wanderdestination (Lukas Krösslhuber) gerne weiter.

„Ich könnte mir keinen geeigneteren Ort für unser internationales Wandersymposium vorstellen“, so Sieghard Preis, Geschäftsführer der Österreichischen Wanderdörfer.

## Dank an die Ellmauer Vermieter



Das Team vom Infobüro Ellmau des TVBs Wilder Kaiser möchte sich hiermit herzlich für die gute Zusammenarbeit im Sommer 2015 bedanken und wünscht allen Vermietern eine erfolgreiche Wintersaison 2015/16 sowie Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit, ein frohes Fest und für das neue Jahr nur das Beste. Peter mit Birgit, Silvana und Lydia.

## Ski-Heil für die Wintersaison

Voll motiviert startete der Skiclub Scheffau schon in die Saison – auch wenn der erste Schnee noch gar nicht so richtig da war.

Die Vorbereitung für die kommende Wintersaison hat beim Scheffauer Skiclub schon im Spätsommer begonnen. Einmal pro Woche wird in der Halle das Tricktraining absolviert, wo die meisten Kids immer mit Begeis-

terung und großem Ehrgeiz dabei sind.

Der Skiclub Scheffau freut sich schon auf eine erfolgreiche und bewegte Saison mit jeder Menge Gaudi und rasanten Abfahrten! Ein herzlicher Dank gilt auch schon im Voraus den Eltern, die ihre Kinder mit vollem Engagement unterstützen.

**Obmann Michael Treichl und das gesamte Skiclub-Team.**



Hallentraining als Vorbereitung für die anstehende Rennsaison.



Sommer-Rekordergebnis für unsere Region.

Zeitlos schön

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das erwiesene Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten sowie für das neue Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg.



Going Innsbrucker Str. 80 Fon 05358/3209 Fax DW 74 · info@ghd.at www.ghd.at

# SC Ellmau mit ausbaufähiger Bilanz

(pht) Die heurige Herbstsaison sollte für die wiedererstarteten Ellmauer Kicker zu einer wahren Feuerprobe werden: Starke Gegner, der gerade überwundene Abstiegskampf und der Abgang einiger guter Spieler ließen viel Spielraum für Spekulationen über den Tabellenplatz am Ende der Herbstsaison.

Dass sich der SC Mexican Ellmau trotz dieser Umstände durchaus stark präsentierte und auch trotz mancher Niederlage nie das Ziel aus den Augen verlor, beweist am Ende des 13. Spieltags so manches Ergebnis. Zwar überwiegen noch die Niederlagen (insgesamt fünf Siege, ein Remis und acht Niederlagen), welche sich jedoch häufig als knapp herausstellten, dennoch zeugen die fünf Siege von einem Potential, dass es zu fördern gilt, sodass man schlussendlich von einer positiven, wenn auch sicherlich ausbaufähigen Saison mit einer starken Anfangs- und Endphase sprechen kann. Ein Ergebnis, mit dem Coach Franz Loidhold zwar nicht 100% zufrieden sein kann, dass aber dennoch im Angesicht der letzten Saison (1 Punkt aus 13 Spielen) nochmals den Turnover der Mannschaft deutlich aufzeigt. **SC Reservemannschaft** Auch die Reserve um Coach Christian Fuchs wusste in der

vergangenen Saison zu begeistern. Mit drei Siegen, zwei Remis und acht Niederlagen konnte man eine ähnliche Leistung wie die erste Mannschaft erbringen, sodass auch die Rückrunde der Reserve sich für so manches spannende Spiel bei den Fans empfiehlt und somit auch bei diesen Spielen möglichst viele Zuschauer in die Profitours-Arena nach Ellmau lockt. **U16 spielt starke Herbstrunde** Begeisterung und Freude beim Zuschauen versprechen neben den Mannschaften von Reserve und Profikader vor allem die Jungspunde der U16. Geleitet von Trainer Klaus Feyersinger spielten sich die „jungen Wilden“ in dieser Saison in so manchen Rausch, wie zuletzt das 11:1 gegen den SV Niederndorf in der Profitours-Arena deutlich machte. Eine beeindruckende Leistung, die die heurige Verleihung der „Sportler des Jahres“-Auszeichnung nicht nur unterstreicht, son-

dern auch in jeglicher Hinsicht rechtfertigt. Die Mannschaft, welche derzeit bei sechs Siegen sowie jeweils zwei Remis und zwei Niederlagen auf dem dritten Tabellenplatz rangiert, beweist somit erneut ihre Stärken und zeigt, dass der fußballerische Nachwuchs und somit die Zukunft des Vereins beim SC Mexican Ellmau einen besonders hohen Stellenwert genießt. **U8 stellt Talent unter Beweis** Dass Fußball neben all den Tabellen und Geschehnissen auf dem Platz auch bereits die kleinsten Spieler begeistern kann, zeigte das Abschluss-Turnier der U8. Bei dieser Gelegenheit konnten die kleinen Ballkünstler von Morgen aus Ellmau, Going und Söll bereits ihr Talent sowie ihre Begeisterung für diesen Sport unter Beweis stellen. Da solche wichtigen Turniere natürlich hungrig machen, gehörte die „Siegfeier“ mit anschließender Würstelgrillerei selbstverständlich dazu.



Die Kinder der U8 sind bereits wahre Ballkünstler und stellen ihre Fähigkeiten immer wieder unter Beweis.

**Fearless Minds und SC Mexican Ellmau spendeten für kleinen Leo** Auch abseits des Rasens war der SC Ellmau wieder aktiv. Wie bereits in der vorigen Ellmauer Zeitung berichtet, fanden die ersten „Koasa-Games“ dieses Jahr in memoriam Klaus Mair(†) statt. Der Erlös, der bei diesem Event lukriert wurde, konnte nun von den beiden Vorständen Mitte November an die junge Familie von Klaus überreicht werden, welche sich sichtlich über die tolle Aktion sowie die Spende freuten. Hierbei sei nochmals allen teilnehmenden Mannschaf-



Starke Präsenz: Die Kampfmannschaft des SC Mexican Ellmau.

farbenfroh wie das Leben

Besinnliche und friedvolle Weihnachten sowie ein erfolgreiches und **kunterbuntes 2016**

wünscht **HANS-PETER HAIDER** und Mitarbeiter

[www.malerei-haider.at](http://www.malerei-haider.at)

Kirchbichl 92, 6352 Ellmau  
Telefon 05358/3711, Fax 3711-4  
Mobil 0664/1013700

**Malerei HAIDER GmbH**

Anstrich | Fassadengestaltung | Vollwärmeschutz  
Sand+Eis-Strahltechnik | Blechdachanstrich



Der Erlös aus den ersten „Koasa Games“ wurde von den beiden Vorständen der Fearless Minds und des SC Mexican Ellmau Mitte November an die Familie von Klaus Mair(†) übergeben.

ten, den fleißigen Spendern und der gewaltigen Organisation durch die beiden Vereine zu danken, die somit nochmals bewiesen, auf was es in einem Verein wirklich ankommt. **Verstärkung gesucht** Der SC Mexican Ellmau sucht Verstärkung für den Vorstand. Wer sich nicht nur auf dem Feld, sondern auch hinter den Kulissen für den Verein engagieren möchte, der melde sich bei Bernhard Schmidbauer, Tel. 0664 6195310.

So blickt der Verein in eine spannende, tolle Zukunft und wünscht hierbei seinen Fans, allen Sponsoren, Partnern und Unterstützern sowie seinen Spielern und Funktionären getreu dem Motto „Gemeinsam zum Erfolg“ ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

**CreativKohl**  
Agentur für Werbung  
Marktkommunikation  
New Media  
[www.kohl.cc](http://www.kohl.cc)

Wir haben uns diesjährig wieder für die Aktion „Spenden statt senden“ zugunsten des Gesundheits- und Sozialspiegels Söllland entschieden.



**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr**  
wünscht Firma Niederstrasser Verbunden mit dem Dank an alle Kunden, Freunde und Geschäftspartner für das erwiesene Vertrauen.

Verena Schermer mit einem Ring Vorsprung auf Alexandra Haselsberger den Sieg und somit den selbstgebackenen Kuchen von Hubert Bichler.  
Bei den Herren setzte sich Nachwuchstalent Dominic Einwallner vor Gerhard Schermer und Sebastian Hornbacher durch.  
Ehrenoberschützenmeister Simon Haselsberger siegte mit 8,9 Teilern im Blattbewerb und ergatterte sich damit einen der fünf li-



**Von links: Dominic Einwallner, EOSM Simon Haselsberger, Hildegard Salvenmoser und Benjamin Bichler (Sieger Kristallscheibe).**



**Gerhard Schermer und Dominic Einwallner mit Wanderpokal (Gesamtsieger).**

mitierten „Kaiserkristalle“. Eine detaillierte Ergebnisliste ist auf [www.schuetzen.scheffau.net](http://www.schuetzen.scheffau.net) veröffentlicht.  
Die Landsturmgruppe und die Sportschützen bedanken sich bei allen für die zahlreiche Teilnahme sowie bei den Gönnern Anna Egger, Veronika Niederacher, Familie Wieser und Bäckerei Gschwendtner für deren Unterstützung und freuen sich bereits auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr.  
**OSM Mario Exenberger**

# Ein Leben für den Sport – Bernhard Haider

Kaum ein Land ist für den Skisport so prädestiniert wie Österreich. Speziell bei uns stellen sich jedes Jahr zahlreiche junge und jung gebliebene Sportler dem Erlebnis Piste. Dass hierbei einige mehr als nur „Hüttengaudi“ und Pulverschnee suchen und dabei sich zu einigen der Besten der Welt aufschwingen, beweisen die zahlreichen Skiassie, die jährlich den internationalen Skizirkus beleben. Einer, der die Welt des Skisports genau kennt, ist der 20-jährige Ellmauer Bernhard Haider, der mit Philipp Treichl von der Ellmauer Zeitung ein Gespräch führte.

## Von klein auf an Skisport fixiert

Schon von klein auf befasste sich Bernhard intensiv mit dem weißen Breitensport. „Ich war schon als Kind auf die zwei Bretter fixiert. Angefangen hat alles daheim, beim Hügel vorm Haus, auf dem ich meine ersten „Abfahrten“ absolvierte. Auch während der Volks- und Hauptschulzeit war ich begeistert beim Skiclub Ellmau dabei, auch wenn dies durch die Doppelbelastung Schule und Sport nicht immer ganz einfach war“, resümiert Bernhard seine zarten Anfänge.

ren treu bleiben möchte, beschränkte sich meine Auswahl nur mehr auf wenige Standpunkte in Österreich. Da von uns aus Saalfelden am besten zu erreichen ist und diese Schule mir die beste Möglichkeit gab, meine große Leidenschaft, das Skifahren, zum Beruf zu machen und dabei noch eine gute schulische Ausbildung zu bekommen, habe ich mich ziemlich schnell für das dortige Schigymnasium entschieden“. Eine Entscheidung, die sich als goldrichtig erweisen sollte.

## Richtige Berufswahl

Als nach der Hauptschulzeit der wichtige Schritt in Richtung Zukunft gesetzt werden sollte, stellte sich für Berni schnell heraus, dass es für ihn nur eine richtige Entscheidung geben würde. „Natürlich habe ich mich erkundigt, welche Wege mir offenstehen. Da ich jedoch schon früh wusste, dass ich unbedingt dem Skifah-

## Schule und Skikarriere im Einklang

„Hier konnte ich endlich meine Skikarriere richtig planen und trotzdem die Schule bestmöglich bestehen“, bestätigt Bernhard seine Entscheidung. „Das macht vor allem das Schulsystem, welches in drei Phasen aufgebaut ist, möglich: Im September, am Anfang des Schuljahres, wechselt sich der normale Schulalltag



**Frohe Weihnachten und ein sportliches Jahr 2016**

wünscht **Sport 2000 Fuchs** und die **1. Ellmauer Skischule**



Beratung. Service. Leidenschaft. Das passt!  
Alte Straße 3 · A-6352 ELLMAU · Tel. 053 58 / 25 55  
info@skifuchs.at · www.skifuchs.at

mit Konditions- und Krafttrainings am Nachmittag in einem Wochenmodus mit Skittraining auf dem Gletscher ab, sodass sowohl Schule als auch der Sport gefördert werden.  
In der Wettkampf-Phase, welche im Dezember beginnt und bis in den Frühling hineinreicht, sind

wir zu 90% auf den Pisten, um für die FIS-Wertung punkten zu können. Die ersten zwei Tage der Woche gehen wir zwar zur Schule, aber primär gehen die Wettkämpfe vor, sodass wir uns hier sehr gut auf die Action auf der Piste konzentrieren können. Die finale Phase beginnt im Frühjahr,

# Gut, dass es Freunde gibt!

Die Ellmauer Kaufmannschaft - eine Gemeinsamkeit des Vertrauens.

- |   |   |
|---|---|
| <b>Adriouich Toni</b> Restaurant KaiserBad              | <b>Pieringer Robert</b> Dahoam Lifestyle by 1064° |
| <b>Bergbahnen Ellmau-Going</b>                          | <b>Familie Platzer</b> Ellmauer Hof               |
| <b>Bopp Nicola</b> Stylingsalon Nicola                  | <b>Raiffeisenbank Ellmau</b> Geldgeschäfte        |
| <b>Embacher-Pohl Agnes</b> Weinatelier Agnes            | <b>Ressler Robert</b> Ital. Restaurant Memory     |
| <b>Erber Gerhard/Holzer Marco</b> Planwerker Holzberber | <b>Ressler Robert</b> Cantina · Bar Mexican       |
| <b>Erber Matthias</b> Ellmauer Obstbrennerei            | <b>Familie Ritter</b> Ritterhof                   |
| <b>Fieg Otto</b> Autocenter Fieg                        | <b>Sparkasse in Ellmau</b> Geldgeschäfte          |
| <b>Freysinger Hannes</b> Elektro Freysinger             | <b>Thalhammer Josef</b> Objektbetreuung           |
| <b>Fuchs Marco</b> Sport 2000 Fuchs                     | <b>Tourismus-Infobüro Ellmau</b>                  |
| <b>Gratt Nina</b> Schuh- & Sport-Profi Günther          | <b>Volksbank in Ellmau</b> Geldgeschäfte          |
| <b>Haider Hans-Peter</b> Malerei Haider                 | <b>Winkler Georg</b> Intersport Winkler           |
| <b>Familie Haunold</b> Für die ganze Familie            | <b>Winkler Hannes</b> Profi Tours                 |
| <b>Hochfilzer Hans-Peter</b> Elektro Hochfilzer         |   |
| <b>Hochfilzer Hans-Peter</b> Red Zac Hochfilzer         |   |
| <b>Kaufmann Rupert</b> Innenarchitektur Kaufmann        |   |
| <b>Kirchner Ludwig</b> Glaserei Kirchner                |   |
| <b>Kohl Günter</b> Werbeagentur KreativKohl             |   |
| <b>Koral Hermann</b> Restaurant Hermann                 |   |
| <b>Langhofer Otto</b> Otto-Sound                        |   |
| <b>Mayr Sabine</b> Feiersinger Fenster · Türen          |   |

Infos unter:  
[www.kaufmannschaft-ellmau.at](http://www.kaufmannschaft-ellmau.at)



Berhard Haider sieht das Ski fahren als seine Berufung.

**Hexenalm's Hexenblick**  
Tel. +43 (0)5333 / 5544  
www.hexenalm-soell.at

**Hüttenzauber 2015/16**  
am 28. Dezember

**Rein ins Vergnügen!**

lädgl. Apres Ski ab 16:00 mit DJ Chris in der Hexenalm

November - Snacks, Drinks Apres Ski mit DJ

TÄGL. FRISCHE RIPPERL!

Restaurant-Pizzeria lädgl. geöffnet!  
Tiroler Spezialitäten, ofenfrische Pizzen

Jeden Donnerstags ab 21:00 Hüttenzauber mit Live Musik vom Hexenalmquintett

Jeden Dienstag ab 20:30 Live Musik mit Georg on the Sax

Leben welcher nicht nur Sportler betrifft sondern jeden einzelnen in unserer Gesellschaft“.

### Skifahren ist Zeit in der Natur verbringen

Somit verwundert es nicht, dass Bernhard derzeit für den Staatlichen Skilehrer lernt. „Ich möchte gerne den Sport an möglichst viele junge Leute weitergeben, da er einfach zu uns hier her gehört und somit auch jedem ermöglicht werden sollte“, strotzt der angehende Skitrainer nur so vor Begeisterung.

Den Sport zu möglichst vielen jungen Leuten zu bringen sei für ihn eine wichtige Entscheidung, da vor allem in der heutigen Zeit des Leistungsdrucks sowie der Generation Computer wesentlich mehr Zeit zu Hause verbracht wird als in der Natur. „Skifahren ist sicherlich nur eine Möglichkeit weg vom Computer und hinaus in die Natur zu kommen, doch in der heutigen Zeit ist jeder Weg nach draußen der richtige. Hier sehe ich auch Verbesserungspotential bei den Schulen, die viel mehr Initiative zeigen sollten, sei es durch mehr Skitage oder aber durch angepasste Lernphasen, die den Schülern ermöglichen sollten, den Winter sinnvoll zu nutzen!“



**Bernhard Haider, ein hervorragender Leistungssportler mit beruflichen Ambitionen.**

### Berufserfahrung als Skilehrer sammeln

Zum Abschluss interessiert mich vor allem Bernhards weitere Zukunft. Ein Punkt, der in seiner ersten „außerschulischen“ Zeit bevorsteht, ist die erste „richtige“ Adventszeit zu Hause.

„Während meiner Schulzeit war hier eine extrem stark komprimierte Rennzeit. Wir hatten zwar zu Weihnachten immer frei, aber spätestens nach drei Tagen wusste man, dass man wieder etwas tun musste, vor allem, weil auch die Konkurrenz nicht schläft, zum anderen aber auch, weil man selbst einfach irgendwann wieder auf die Piste will.“ Außerdem

#### Impressum:

##### Medieninhaber:

Werbeagentur CreativKohl, Wimm 11, 6352 Ellmau, Telefon 05358/2072, Fax 2072-1, info@kohl.cc, www.kohl.cc

##### Herausgeber:

Günter Kohl, Wimm 11, 6352 Ellmau

##### Redaktion:

Marlene Kohl – Redaktionsleitung, marlene@ellmau-tirol.at;  
Dipl. OK Melanie Altenbach-Nafe, Telefon 0680/225 08 68, melanie@altenbach.net;  
Christian Haselsberger, Telefon 0664/620 44 60, christian@haselsberger.at;  
Teresa Kohl, teresa@kohl.cc; Christian Kuen, Telefon 0664/838 82 79, christian.kuen@kufnet.at;  
Philipp Treichl, Telefon 0664/241 05 94, philipp\_treichl@outlook.com;  
Fini Widmoser – redaktionelle Textbearbeitung

##### Werbung:

Günter Kohl, Wimm 11, 6352 Ellmau, Telefon 05358/2072, Fax 2072-1, zeitung@ellmau-tirol.at, www.kohl.cc

**Die nächste Ellmauer Zeitung erscheint am 10. Februar 2016.**

**Redaktions- und Abgabeschluss ist der 11. Jänner 2016.**

Die Ellmauer Zeitung dient der allgemeinen Information der Leserschaft in der Region Wilder Kaiser, sie ist politisch unabhängig und erscheint 6 Mal im Jahr (Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember). Verteilung durch die Post an die Haushalte von Ellmau, Going und Scheffau, in Söll teilw. Direktversand. Abonnementsversand ins In- und Ausland.

Nachdruck und jegliche Verwendung in elektronischer Form, auch auszugsweise, von der Ellmauer Zeitung ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Werbeagentur CreativKohl gestattet. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text nur die männliche Form verwendet, gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form. Bei Zustellung von Artikeln und Fotomaterial an die Redaktion wird das Einverständnis der veröffentlichten Personen zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Von zugestellten Fotos und Dokumenten ohne Quellenangabe übernimmt der Herausgeber hinsichtlich dem Urheberrecht keine Haftung. Fotos werden nur auf Verlangen zurückerstattet. Alle Angaben ohne Gewähr. Für den Inhalt von Kolummentexten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich – diese Texte müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Für den Inhalt von Inserat-, PR- und Kleinanzeigen-Texten ist der Herausgeber nicht verantwortlich – die Überprüfung der Rechtslage liegt in der Verantwortung des Auftraggebers.

## KaiserBad Ellmau hat wieder geöffnet

### Wasserspaß, Wellness und Kletterhalle

Seit Ende November präsentiert sich das KaiserBad Ellmau nach einem umfangreichen Umbau und einer Investition von ca. 4 Mio. Euro in neuem Glanz und mit vielen neuen Attraktionen. Jetzt kann der beliebte Treffpunkt wieder besucht werden und ist durchgehend über die Wintersaison geöffnet.

Alle Detailinfos über Tarife und Öffnungszeiten findet man auf [www.kaiserbad.com](http://www.kaiserbad.com)

### Spaßgarantie im neuen Kindererlebnisbad

Der Kinderbereich wurde mit einigen Spiel- und Spaßflächen und Rutschen erweitert. Auch Ellmi's Freunde mit Wasserrad sind hier zu Gast. Weiters ein Hexenhaus, Wasserkanonen, Dschungelbrücke, Turbo- und Kinderrutsche, Krabbelröhren, Klettergerüst mit Kippfass, Netzunnelaufstieg zum Actionpodest mit Kippfass, Krabbelröhren mit Löchern.

### Wellnessbereich mit mehr Komfort und Ruhezonen

Der neue Wellnessbereich bietet mit Zirben-Panorama-Sauna, Söledampfbad und Kräuterdampfbad, Infrarotkabine und Infrarotkabine mit Solevernebelung, vergrößerte Blockhaussauna mit Crash-Eis-Maschine, vergrößerter Ruhezonenbereich mit Kaiserterrasse, einem Heustadl und einer Sauna-Bar ein umfangreiches Angebot für alle Saunafreunde.

möchte Bernhard diesen Winter nach dem abgeschlossenen Präsenzdienst in einem bekannten Skigebiet als Skilehrer arbeiten, um für seine Zukunft erste Berufserfahrung zu sammeln.

Einen Wunsch, den er mir hierbei auch verrät, möchte ich hier nicht vorenthalten: „An erster Stelle steht für mich, dass meine Freunde, Familie und ich weiterhin gesund bleiben. Und dass vielleicht noch mehr junge Leute den Weg zum Sport finden, denn



Foto: KaiserBad Ellmau

### Herausforderung Kletterhalle

Ob zum Einstieg in den Klettersport oder für das Training von Fortgeschrittenen – die neu errichtete Kletterhalle bietet optimale Bedingungen und ein großzügiges Raumangebot. Die Kletterfläche beträgt 805 m<sup>2</sup> und hat eine Höhe von bis zu 16 m, Grundfläche: 173 m<sup>2</sup>. Das Angebot umfasst ca. 100 Routen mit Schwierigkeitsgraden von 3 bis 10, davon sind 35 Linien gleichzeitig kletterbar. Sicherheit ist oberstes Gebot, deshalb stehen zwei Toppas-Sicherungsautomaten zur Verfügung. Ein kleiner Boulder- und Aufwärmbereich gehört selbstverständlich auch dazu.

### Hallenbad renoviert

Durch neue Verfließungen und einem vergrößerten Ruhezonenbereich ist das beliebte Hallenbad für Familien wieder dem Trend der Zeit angepasst.

**Auf viele Besucher freut sich das motivierte KaiserBad-Team.**

darauf baut unsere Zukunft hier auf! Und nicht zuletzt, dass wir einen guten Winter haben, denn selbst mit der größten Vorfreude kann man einfach nicht gut auf Gras Ski fahren“, schmunzelt Bernhard.

**Das Team von der Ellmauer Zeitung wünscht Bernhard Haider alles Gute, besinnliche Weihnachten mit viel Schnee und weiterhin sichere Fahrt auf seinen Wegen, seien sie auf oder abseits der Piste!**

# KAISERBAD

Ellmau

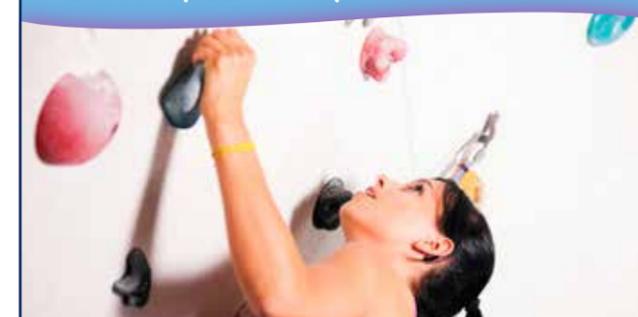
Unser Hallenbad und das Freizeitcenter sind wieder geöffnet!



Kinder-Erlebnisbad mit Ellmi's Freunden größer, vielseitiger und spaßiger



Neuer Wellnessbereich mit Zirben-Panoramasauna, Blockhaussauna, Heustadel, Sauna-Bar u.v.m.



Neu: Kletterhalle Höhe 16 Meter, über 100 Routen, zwei Sicherheitsautomaten

[WWW.KAISERBAD.COM](http://WWW.KAISERBAD.COM)

Hallenbad – Wellness – Solarium – Klettern – Tennis  
ELLMAU, Wimm 1, Tel. 05358 3811

wenn die Wertungsrennen beendet sind. Dies ist für uns dann die Zeit für die ganzen Prüfungen und Schularbeiten.“ Ein straffer Terminkalender, der auf die angehenden Skistars also wartet. Dennoch, so betont Bernhard, schweiß dieser terminliche Engpass auf die Dauer zusammen und lässt so tolle Freundschaften entstehen. „Auf der Piste sind wir zwar Individualsportler und jeder versucht, das Beste zu geben, damit man wichtige Punkte in der FIS-Liste abbauen kann (hierbei gilt: je schwieriger das Rennen bzw. je besser die Teilnehmer, desto mehr Punkte werden abgezogen, und je weniger Punkte, desto besser die Platzierung in der FIS-Liste), allerdings gilt bei uns Sportsmanship als oberstes Gebot, und der gemeinsame Wettbewerb ist für uns immer auch eine Teamleistung, auch wenn am Ende nur einer am Podest ganz oben stehen kann!“

Trotz seiner sportlichen Erfolge und seines großen Einsatzes (Bernhard fuhr in der letzten Saison ca. 50 Rennen) hat es für den

jungen Ellmauer leider nicht für ganz oben gereicht. „Eigentlich kann ich mir selbst nichts vorwerfen, ich habe alles dafür gegeben und habe bis zum letzten Rennen für das Skifahren gelebt und gekämpft – schlussendlich musste ich aber akzeptieren, dass es einfach nicht sein sollte“.

### Lehrreiche Lebensschule

„Dennoch muss ich sagen, dass ich diesen Schritt, den ich eingeschlagen habe, in keinsten Weise bereue, ich habe während dieser Zeit sehr viel für mein Leben gelernt, sei es der Umgang mit Niederlagen, indem ich immer wieder versucht habe nach vorne zu schauen und das Positive daraus zu schließen, um es beim nächsten Mal besser zu machen. Aber auch das Verhalten während eines Erfolges, wo es meiner Meinung nach wichtig ist immer am Boden zu bleiben und nicht zu glauben man kann sich jetzt auf den Erfolg den man gerade erreicht hat ausruhen, habe ich in dieser lehrreichen Zeit gelernt. Dies ist, glaube ich, auch ein wichtiger Punkt im alltäglichen

# Benefiz-Fußballspiel in Scheffau

Spenden in Höhe von 1.950 Euro kamen beim Benefiz-Fußballturnier in Scheffau zusammen. Dabei setzte sich das bayerische Promi-Fußballteam mit 8:6 gegen die Tiroler Auswahl durch. Der Erlös ging an „Sternstunden Deutschland“, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks.

Bereits zum zweiten Mal war das Fußballstadion in Scheffau Schauplatz eines Benefiz-Spiels mit prominenter Besetzung. Als Höhepunkt des Ü40-Fußballturniers trat eine Tiroler Auswahl gegen ein bayerisches Prominenten-Team an. Im Gegensatz zum letzten Jahr musste sich das „A1 Team Bellnet Tirol“ um Hari Schneider (ehem. Österreichischer Nationalspieler) und

Matthias Hattenberger (ehem. Kapitän FC Wacker Innsbruck) mit 6:8 geschlagen geben. Von Beginn an hatte die Bayerische Sternstunden-Elf mit den Ex-FC Bayern-Profis Rudi Böck und Mike Probst die gefährlicheren Torchancen. „Es war ein torreiches Spiel, bei dem die Zuschauer ehemalige Top-Fußballer aus Deutschland und Österreich anfeuern konnten.

Am meisten freut uns aber, dass ein hoher Betrag für den guten Zweck zusammengekommen ist“, so der Kapitän des österreichischen Teams, Hermann Bellmann. Flitzen für den guten Zweck – das hat Scheffau noch nicht gesehen: Während des Promi-Spiels kam es zu einem lustigen Zwischenfall. Eine Geldwette brachte einen Turnierteilnehmer dazu, sei-



Prominente Fußballer in Scheffau: Die „Sternstunden-Mannschaft“ siegte 8:6 gegen „A1 Team Bellnet Tirol“.

ne Hüllen fallen zu lassen. Diese mutige Aktion wurde mit einer Spende von über 100 Euro honoriert!

Laut Marcus Sappl, Ortsstellenleiter vom Tourismus-Infobüro Scheffau, der gemeinsam mit seinem Team und dem Sportmanagement Ludwig Trifellner das Sternstunden-Spiel organisierte, war nicht nur das Promi-Duell, sondern auch das gesamte zweite internationale Ü40-Turnier ein voller Erfolg: Bei kühlem Herbstwetter verteidigte das Team „Eat the Rich“ aus München den Wanderpokal. Die dritte Auflage des Turniers ist für den 8. Oktober 2016 geplant.

### Sternstunden Deutschland

Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich der Bayerische Rundfunk mit dem Verein Sternstunden ganz unbürokratisch für kranke, beeinträchtigte sowie in Not geratene Kinder und Jugendliche. Unterstützt wird das Projekt von der Bayerischen Landesbank, dem Sparkassenverband Bayern, der Bayerischen Landesbausparkasse und der Versicherungskammer Bayern. Sternstunden garantiert, dass alle Geldspenden ohne Abzug an die Bedürftigen weitergeleitet werden: Durch Zinserträge sowie die Unterstützung von Partner und Sponsoren können alle Verwaltungskosten der Benefizaktion abgedeckt werden.

Getriebe  
Zahnräder  
Komponenten



**Wolfgang Schmahl**  
Handelsgesellschaft mbH  
Au 4 · A-6352 Ellmau  
Telefon 05358/3650  
Fax 05358/4266



Ihr starker Partner in der Antriebstechnik



Vertrieb und Beratung der Zahnradfabrik Neviges



[www.schmahl.tv](http://www.schmahl.tv)

Die nächste  
**Ellmauer Zeitung**  
erscheint am 10. Februar 2016  
Redaktions- und Abgabeschluss ist der 11. Jän. 2016

## Neues Jahr, gleiche Meister bei der Clubmeisterschaft 2015

Die diesjährige Clubmeisterschaft des Tennisclubs Ellmau fand erstmals in einer etwas abgeänderten Form statt.

Anstelle von einem klassischen Zeitraum von ca. 2 Wochen, entschied sich der Vorstand rund um Marco Fuchs für ein komprimiertes Turnier innerhalb von vier Tagen.

Bereits Ende August wurden alle Matches mit Ausnahme der Finalspiele ausgetragen. Mitte September wurden die letzten Finalspiele gespielt und anschließend klang der Tag bei gemütlichem Beisammensein mit der Preisverteilung als Höhepunkt aus.

Etwa 60 Teilnehmer kämpften in vier Bewerbungen um Punkt, Satz und Sieg. Den Titel im Bewerb

Damen 35+ sicherte sich Elisabeth Seitz vor Maria Steiner. Ein extrem spannendes und enges Finale lieferten sich Erwin Baumann und Tom Fischer im Herren 35+ Bewerb, mit einem knappen Sieg für Erwin Baumann.

Alt-Bekannt sind die Clubmeister 2015: Nadine Berger gewann das Finalspiel der Damen gegen ihre Mutter Andrea Schaffer-Berger.

Der Titel „Herren Clubmeister 2015“ ging, wie schon so oft, an Reini Told, der in einem hochklassigen Match gegen Andy Schuler das bessere Ende für sich hatte.

**Der Tennisclub Ellmau bedankt sich bei allen Teilnehmern und gratuliert nochmals den Siegern!**



# Bergbahnen

## ELLMAU-GOING

80 ELLMAU

SkiWelt GOLDEN KAISER BRICKENTAL

DIE NATUR ERLEBEN – DAS GANZE JAHR



### NEUE GONDELBAHN

Diesen Winter beginnt eine neue Qualitätsepoche für alle Skifahrer: Mit der familienfreundlichen 10er-Gondelbahn geht es auf 1500 Meter.

Zu jeder Jahreszeit bietet der Hartkaiser in Ellmau ein ungetrübtes Naturerlebnis mit einzigartigem Kaiserpanorama und einer faszinierend verrückten Welt für Familienabenteuer in Ellmis Zauberwelt.





Stefan Feiner · feinerwerben.com

Das SR.Schauraum-Team wünscht  
Frohe Weihnachten im gemütlichen Heim!

## DIE PROFIS FÜR FENSTER, TÜREN, PARKETT & SONNENSCHUTZ



SR.Schauraum GmbH · ArcheNEO Park 1b · Pass-Thurn-Straße 23 · A-6372 Oberndorf/Kitzbühel · Tel. 0 53 56 / 60 333 60 · Fax 0 53 56 / 60 333 66  
[www.schau-raum.com](http://www.schau-raum.com) · [info@schau-raum.com](mailto:info@schau-raum.com) · Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–12 u. 13–17 Uhr · Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

